



Gnaser Regionsrundblick



Aug-Radisch

Baumgarten
bei Gnas

Gnas



Grabersdorf



Kohlberg



Maierdorf



Poppendorf



Raning



Trössing

Unter-
auersbach

**Es herbstelt - ein Feuerwerk der Farben verzaubert unsre Welt,
bis schließlich leise Blatt für Blatt zur Erde fällt.**

(Anita Menger)



Buch Praßl wird zu
CHRIBULA
Seite 18

Abschluss vom
Ferien(s)pass
Seite 32

Landesfeuerwehrjugend-
Leistungsbewerbe
Seite 38 und 39

Guter Start des USV
Gnas in die neue Saison
Seite 63

Die Glanzlichter
unserer Gemeinde
Seite 30

Wahl der Kinderbürger-
meisterin von Gnas
Seite 37

Verabschiedung von
Dominik Wagner
Seite 40

Die Jubilare der
Gemeinde Gnas
Seite 67 und 68

Aus der Gemeindestube



Sehr geschätzte Gemeindebürger/innen!

Liebe Kinder und Jugendliche!

Sehr geehrte Gnaser/innen!

Ein hoffentlich für Sie erholsamer, schöner Sommer ist vorüber und der Herbst ist ins Land gezogen. Somit hat wieder ein neues Schuljahr begonnen.

Kindergarten Gnas:

Mit 3 Kinderkrippengruppen und 7 Kindergartenklassen startet der Gemeindekindergarten Gnas ins neue Schuljahr. 200 Kinder finden in diesem Jahr Betreuung mit unserem engagierten und

motivierten Kindergarten-Team unter der Leitung von Bettina Kagerbauer. Neu ist der Eingang zur Kindergartenkrippe auf der Friedhofseite mit den neu geschaffenen Parkplätzen.

Volksschule Gnas:

Die VS Gnas steht unter neuer Schulleitung. Mit Schulbeginn hat Frau Dir. Kerstin Steinwendter die Leitung unserer Volksschule übernommen. Die Gemeindeführung begrüßt sie sehr herzlich und wünscht ihr viel Freude und Kraft, sowie eine gute Hand für diese wichtige Aufgabe zum Wohle unserer Schulkinder.

Mittelschule Gnas:

Endlich hat die Schulsanierung begonnen. Über 2 Jahre ist der Bauzeitplan für die Generalsanierung geplant. Die 2 Bauabschnitte prägen

den Ablauf, und der Schulbetrieb soll mit möglichst wenig Störungen gut gelingen.

Ich bitte alle um Verständnis für die Bauphase und für das neue Park- und Verkehrskonzept. Mit gemeinsamem Willen und gegenseitigem Verständnis wird die Umsetzung gut gelingen. Die Zusammenarbeit von Schule, Gemeinde und den Professionisten läuft hervorragend und ist eine wichtige Säule für einen professionellen Ablauf der umfangreichen Arbeiten. Ich danke Dir. Ing. Georg Kaufmann und seinem Team für die sehr gute Unterstützung und dem Engagement in allen Planungs- und Vorbereitungsarbeiten. Alle Eltern bitte ich, das Verkehrskonzept zu beachten und die Schulstraße als „gedachte Einbahn“ von Nord nach Süd zu befahren.

Der Fußweg zum Friedhof bleibt erhalten, und alle Autofahrer sind gebeten, den großen Friedhofsparkplatz im Norden des Friedhofs zu nützen.

So wünsche ich allen Bildungseinrichtungen ein erfolgreiches Schuljahr. Allen Schul- und Kindergartenleitungen mit ihren Pädagogen/innen und Betreuungskräften wünsche ich viel Freude und Geduld im Umgang mit unseren Kindern. Alle Eltern können unseren Bildungseinrichtungen vertrauen, dass ihre Kinder sehr gut betreut werden.

So wünsche ich allen Mitbürger/innen einen schönen Herbst, eine reiche Ernte und ein friedvolles Miteinander in dieser sehr herausfordernden Zeit.

Herzlichst Ihr

Gerhard Meixner, Bgm.

AUS DEM INHALT

Bildungseinrichtungen
ab Seite 4

Kultur
Seite 19

Vereine
ab Seite 20

Soziales
ab Seite 22

Wirtschaft
ab Seite 25

Aus den Ortsgemeinden
ab Seite 41

Jubilare der Gemeinde
ab Seite 67

Informationen
ab Seite 70

Änderung an der Brückenwaage

Ab 01.07.2022 wurde an der Brückenwaage ein Münzautomat (Euro) eingebaut. Der Preis pro Wiegung beträgt 3 Euro. Es werden ab sofort keine Coins mehr ausgegeben. Der Coinsautomat bleibt noch so lange in Verwendung, bis alle bisher ausgegebenen Coins aufgebraucht sind.

Bau- und Gestaltungsberatung Marktgemeinde Gnas

jeweils Dienstag, 8. November und 6. Dezember 2022

Grünschnittentsorgung

12. bis 13. Oktober 2022
(melden bis spätestens 05. Oktober)

Jagdpachtauszahlung

05. September 2022 bis
18. Oktober 2022

Silofolienabfuhr

07. bis 11. November - 2. Novemberwoche
(Sammlung ASZ 24. Oktober bis 05. November 2022)

Allein aus Gründen der Vereinfachung und der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten selbstverständlich für beide Geschlechter. Wir bitten um Verständnis!

Irrtümer, Satz- und Druckfehler sowie Datumsänderungen sind vorbehalten.

Personelle Veränderungen im Bürgerservice



Nach vielen Jahren kompetenter, verlässlicher und immer sehr freundlicher Arbeit wird auch Margit Absenger mit 01.11.2022 in den Ruhestand treten. Die Gemeindeführung bedankt sich sehr herzlich für ihren jahrzehntelangen Einsatz für unsere Mitbürger/innen und wünscht viel Freude und Gesundheit im Ruhestand.

In Zukunft als erste Anlaufstelle im Bürgerservice helfen Ihnen weiter:



Elisabeth Hofmeister
aus Unterauersbach



Daniela Paluc
aus Aug-Radisch



Tanja Lindner
aus Kohlberg



Marianne Frei
aus Gnau

Sie führen den freundlichen und hilfsbereiten Service im Gemeindeamt Gnau weiter.

Tolle Projekte dank 1 €-Projekttopf

Dank des 1 €-Projekttopfes des Ferienpasses konnten die Balancierbalken am Gnaser Marktplatz, die Rutsche für Kleinkinder im Freibad Gnau und ein Riesen-4-Gewinn-Spiel (das im Kindergarten und in der Volksschule sowie bei diversen Veranstaltungen zum Einsatz kommen wird) angeschafft werden.

Wie funktioniert der 1€ Projekttopf?

Jede/r Ferienpass-Veranstalter/in gibt pro teilnehmendem Kind 1 Euro in diesen Projekttopf der Marktgemeinde Gnau ein. So können auch weithin tolle Projekte für die Gnaser Kinder gestartet werden!



Ein herzliches Danke an alle Ferienpass-Mitwirkende, durch die solche Projekte erst realisierbar sind!!!

Das Ferien(s)passteam



NEU NEU NEU

E-Ladestationen
am Marktplatz sind ab sofort kostenpflichtig!

Bestellformulare für Tankkarten sind im Marktgemeindeamt Gnau erhältlich.



Aktuelles vom Kindergarten

Ein neues Kindergartenjahr-Kinderkrippenjahr hat begonnen!



Sonnengruppe

Wir dürfen in diesem Jahr wieder viele neue Kinder und Eltern kennenlernen und mit insgesamt 154 Kindergartenkindern und 31 Krippenkindern, in ein spannendes, lustiges, aufregendes Jahr starten. Diesen Kindern stehen 6 Halbtagsgruppen, eine Ganztagesgruppe und drei Kinderkrippengruppen, davon wird eine ganztags geführt zur Verfügung! Damit alle Kinder und Eltern bestmöglich begleitet werden können, sind 26 Frauen für den Kindergarten tätig. Eine neue Pädagogin, Susanne Sudy, dürfen wir herzlich in unserem Team willkommen heißen. Ich darf unseren wunderbaren Kindergarten leiten, mein Name ist Bettina Kagerbauer.



Fischegruppe

Sonnengruppe: Simona Tappauf und Anni Wohlmuth
 Fischegruppe: Susanne Sudy und Sonja Harb
 Baumgruppe: Christa Leitgeb und Agnes Trummer
 Elefantengruppe: Michaela Kazianschütz und Elfi Kaufmann
 Regenbogengruppe: Julia Krenn und Ursi Kaufmann
 Paradies der kleinen Spatzen (dislozierte Gruppe in Unterauersbach): Annemarie Lindner und Claudia Wallner
 Marienkäfergruppe: Klara del Negro, Anna van der Meij, Steffi Schadler, Agnes Trummer und Christine Troißinger
 Zwergennest: Susanne Winkler und Andrea Wiedner
 Schneckenhaus: Verena Sperl und Christine Troißinger
 Fuchshöhle: Julia Friedl, Veronika Weiß, Jasmin Ettl und Elfi Kaufmann
 Reinigungskräfte: Monika Frei, Anni Fink und Petra Liebmann (Unterauersbach)

Unterstützt werden wir von unserem Hauswart Alois Hofer und ganz ganz vielen Gemeindearbeitern!



Baumgruppe



Regenbogengruppe



Marienkäfergruppe



Schneckenhaus



Elefantengruppe



Paradies der kleinen Spatzen



Zwergennest



Fuchshöhle



Reinigungskräfte: Monika Frei, Anni Fink und Petra Liebmann (Unterauersbach)

Polizist Robert besucht uns

Im Juni besuchte uns auch heuer wieder Polizist Robert Plaschg aus Gnas, um uns die Sicherheit im Straßenverkehr, wichtige Verkehrsregeln und seine Tätigkeiten als Polizist vorzustellen. Im Zuge dessen durften wir uns die Ausstattung des Polizeiautos genau anschauen und erklären lassen. Im gemeinsamen Gesprächskreis wurde uns auch die Mitverantwortlichkeit und richtiges Verhalten im Straßenverkehr vermittelt. Zum Abschluss übten und festigten wir das sichere Überqueren der Straße. Vielen Dank für deine Zeit und die lehrreichen und interessanten Informationen!



Im Kindergarten ist immer was los!



Lautstarkes Singen und Musizieren, Kindergelächter und eine ausgelassene Stimmung prägten unsere vorletzte Woche im Kindergarten- bzw. Krippenjahr. Nach zweijähriger Pause durften die Kinder endlich wieder ihre Eltern beim Sommerfest empfangen. Insgesamt feierten wir an fünf Tagen den Abschluss unseres Kindergartenjahres. Wochenlang vorher wurde schon gesungen, getanzt und kreative Dekoration von den Kleinsten vorbereitet. Vom Dosenwerfen übers Herstellen von Flaggen, Rasseln, Kappen oder Armbändern, bis hin zum Kinderschminken konnten Kinder gemeinsam mit ihren Eltern die verschiedensten Stationen ausprobieren. Zur Stärkung während der Stationen gab es Würstel, Brezeln, Hot Dogs und eine große Auswahl an leckeren Mehlspeisen, die von den Familien gesponsert wurden. Das absolute Highlight war wie jedes Jahr die Hüpfburg, die von der Raiffeisenbank Gnas die gesamte Woche zur Verfügung gestellt wurde. An dieser Stelle ein großes Danke an Monika Schantl, Bankstellenleiterin, Bankstelle Gnas, die uns die Hüpfburg vermittelt hat.



Vielen lieben Dank an alle Eltern, Großeltern, Sponsoren und vor allem an unsere Kinder, die dieses Fest so besonders machten!



Der Sommer im Kindergarten und der Kinderkrippe Gnas

Sommer, Sonne, Spaß und mehr....unter diesem Motto war unser Kindergarten 8 Wochen geöffnet. Für die Kinder, die den Sommerkindergarten besucht haben, standen 2 alterserweiterte Gruppen zur Verfügung! Alterserweitert bedeutet, dass diese Gruppen Kinder aller Altersgruppen besuchen dürfen.

Verschiedene Ausflüge, Aktivitäten und Badespaß im eigenen Pool schafften eine Abwechslung zum gewohnten Kindergartenalltag. So konnten unter anderem neue Freundschaften geschlossen werden.

An einem Tag im Sommer bekamen wir auch Besuch von unserer Fachaufsicht Petra Schulz aus Graz. Sie bestaunte unseren großen Kindergarten, unsere Kinderkrippen, kontrollierte unsere

pädagogischen, schriftlichen Arbeiten. Ihre positiven Rückmeldungen machen uns sehr stolz.

Für unseren Neustart im Herbst waren auch wir Pädagoginnen und Betreuerinnen sehr fleißig.

Es wurde sämtliches Spielzeug gewaschen, desinfiziert und das gesamte Kindergartenareal tiefengereinigt und gepflegt. Zudem wurden mit viel Liebe und Mühe die Gruppenräume eingerichtet und liebevoll gestaltet.

Zu unserem neuen Jahreschwerpunkt „Gemeinsam für die Umwelt“ bzw. „Achtsam durch die Welt“ besuchten wir eine Fortbildung und haben unser pädagogisches Konzept erstellt.

Wir freuen uns schon sehr auf ein schönes, ereignisreiches und umweltbewusstes Jahr!



Der Meisterbetrieb
aus der Südoststeiermark

Gnas, Katzensdorf 1 • www.tfhaustec.at

- Heizung
- Bad & Sanitär
- Elektro
- Installations-
technik



Volksschule Gnäs

Eine Ära geht zu Ende...



Vor 18 Jahren hat unsere **Frau Direktorin Gabi Stangl** die Leitung der Volksschule Gnäs übernommen und in kurzer Zeit ist es ihr gelungen, mit viel Geschick und ihrer offenen,

ehrlichen Art die beiden Volksschulen zu einer Einheit zusammenzuführen. In all den Jahren hat sie unglaublich viel geleistet, Neues initiiert und den Grundstein für pädagogische Veränderungen gelegt. In ihrer Ära als Schulleiterin wuchs das Angebot der Unverbindlichen Übungen, weil ihr die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder sehr wichtig war.

So wurden Freigegegenstände wie Gesunde Ernährung, Chorgesang, Darstellendes Spiel, Schach usw. in unserer Volksschule angeboten. Der Leitsatz „Bewegung macht Spaß an der Volksschule Gnäs!“ lag ihr sehr am Herzen. Stolz war sie außerdem

auf die Einführung unserer Schulbibliothek, welche die Lesefreude und -motivation der Kinder steigerte.

Eine besondere Herausforderung in den letzten Jahren als Leiterin waren die Flüchtlingskinder, die sie mit viel Einfühlungsvermögen in unserer Schule aufgenommen hat. Ebenso herausfordernd war die Corona-Zeit mit vielen Vorgaben, Testungen und krankheitsbedingten Ausfällen. Sie war eine Direktorin mit Herz, denn sie hat sowohl die Anliegen der Kinder und der Eltern, als auch unsere Anliegen und Sorgen immer ernst genommen. Sie hat uns gefördert und motiviert, war

immer verständnisvoll, hatte stets ein offenes Ohr für uns, hat an uns geglaubt und uns vertraut, uns wertgeschätzt und angenommen – so wie jeder Einzelne von uns ist. Ebenso hat sie uns viele pädagogische und methodische Freiräume gegeben. Gabis Persönlichkeit zeichnet sich durch Kompetenz, Erfahrung, Herzlichkeit, Wärme, Mut, Fleiß, Humor, Charme, Hilfsbereitschaft und vor allem durch Menschlichkeit aus.

Beim Schulfest überreichten wir ihr ein gemeinsam gestaltetes „Danke-Buch“ (bei dem sich viele Wegbegleiter und Gnaser eingebracht haben) und überraschten sie mit einem selbst getexteten musikalischen Ständchen. Ein weiteres Geschenk waren drei Darbietungen der Theaterflöhe zum Thema Zeit, Glück und Lebensfreude, speziell zu ihrem neuen Lebensabschnitt. Schließlich durfte sie am letzten Schultag durch ein buntes Blumenspalier mit allen Kindern zum letzten Mal durch „IHRE SCHULE“ schreiten. **D A N K E**

*Das Team der
Volksschule Gnäs*



*„Es kann nur dann etwas gutes Neues beginnen,
wenn etwas BEWÄHRTES zu Ende geht.“*

Neue Leitung

Ich darf mich recht herzlich bei Ihnen vorstellen: mein Name ist **Kerstin Steinwendter**. Ich bin seit September dieses Jahres mit der Leitung der VS Gnas betraut. Es ist für mich eine große Ehre, diese wunderbare Schule leiten zu dürfen.

Nach meinen ersten Besuchen am Schulstandort wurde ich sofort von dem herzlichen „Flow“ mitgerissen, der an dieser Schule vorherrscht. Unsere scheidende

Direktorin, Frau VDIR OSR Gabriele Stangl, BED hat mich mit vollster Leidenschaft in ihre Führungskraft eingeweiht und mich – so wie das gesamte Team der VS Gnas bzw. alle Gemeindevertreter – mit sehr offenen Armen willkommen heißen, wofür ich mein herzlichstes Dankeschön aussprechen möchte.

Nun hat auch mich dieser „Flow“ gepackt und ich freue mich außerordentlich, diese neue Herausforderung

mit meiner vollsten Begeisterung und Motivation ausführen zu dürfen. Hierfür steht mir für das kommende Schuljahr ein überaus herzliches, motiviertes und kompetentes Team von großartigen KollegInnen zur Seite, und gemeinsam freuen wir uns riesig auf den Schulstart – natürlich insbesondere auf unsere „Schätze“ – unsere Schulkinder.

Vielen Dank für den lustigen und lehrreichen Vormittag!



Kerstin Steinwendter, BED

Zivilschutz - Schulfest der VS Gnas

Am Freitag, 24. Juni 2022, feierte die Volksschule Gnas ein großes Zivilschutz-Schulfest, zu dem auch der Zivilschutzverband Steiermark, die FF Gnas, das Rote Kreuz, die Polizei und alle Eltern geladen waren. Ehrengäste der Bildungsdirektion sowie der Gemeinde waren ebenso zahlreich vertreten.

Die „Austrian Mantrailing Academy“ zeigte Vorführungen mit ihren Rettungshunden, was alle Besucher sichtlich begeisterte. Ebenso wurde ein Fettbrand mit Fettexplosion simuliert, wobei die Zuschauer informiert wurden, worauf man unbedingt achten muss bzw. wie man einen Fettbrand auf kei-

nen Fall löschen sollte.

Ein ganz besonderes Highlight des Schulfestes war die Verabschiedung von VDir. OSR Gabriele Stangl, die mit Ende des Schuljahres in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet und fulminant mit Liedern und Geschenken – unter der Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste aus Bildungsdirektion und Gemeinde – überrascht wurde.

Wir bedanken uns bei allen beteiligten Einsatz-Organisationen für die gute Zusammenarbeit, die tolle Vorbereitung sowie für die gelungenen Vorführungen.



Abschied von...

...vier außergewöhnlichen Lehrerpersönlichkeiten in den wohlverdienten Ruhestand

**Angela Hasenburger, Christa Tackner,
Maria Hammer-Remschnigg und Maria Hermann**

Einige Jahrzehnte haben unsere Kolleginnen an der VS Gnas hunderte Kinder ein Stück ihres Lebens mit viel Engagement und Einsatz, mit viel Leidenschaft und vor allem mit viel HERZ begleitet.

Mit Gespür und Kompetenz haben sie „ihre“ SchülerInnen zu Höchstleistungen gebracht. Besondere Kinder haben sie gefördert und immer wieder zum Lernen ermutigt und motiviert.

Angela Hasenburger und Christa Tackner haben als Grundstufen I - Lehrerinnen viele Samen des Wissens gepflanzt, die ein Leben lang noch weiterwachsen.

Damit die SchülerInnen einen guten Start in der Mittelschule haben, sorgte Maria Hammer-Remschnigg (ehemals Horbath) über viele Jahre hinweg, in dem sie ihre SchülerInnen mit liebevoller Konsequenz auf ihren neuen Schul- und Lebensabschnitt vorbereitete.

Unvergesslich bleiben viele Feste und Feiern, die unsere liebe Religionslehrerin Maria Hermann mit viel Liebe und Besonnenheit vorbereitete. „Großartige Kollegen sind schwer zu finden, hart zu verlassen und unmöglich zu vergessen!“

RUHESTAND bedeutet ENTSCHEUNIGUNG, um das Leben in vollen Zügen zu genießen!

So wünschen EUCH eure Kolleginnen der VS Gnas einen wunderschönen neuen Lebensabschnitt und sagen DANKE, dass es EUCH an unserer Schule gab und dass ihr eure Spuren für immer hinterlassen habt!

Das TEAM der VS Gnas



QUALITÄT AUS BESTEN HÄNDEN. SEIT 1976.



Die ROTH Handel & Bauhandwerksservice GmbH, mit mehr als 220 Mitarbeiter/innen an drei Standorten in der Steiermark, zählt zu den führenden Unternehmen im Bauhandwerk mit den Bereichen Bad, Fliese, Elektro, Heizung, Maler, Innenausbau sowie dem Fachmarkt in Gnas.

Wir suchen ab sofort eine/n

FAHRER/IN

FÜR PERSONENBEFÖRDERUNG



**TEILZEIT, VOLLZEIT ODER ALS NEBEN-
VERDIENST, VIELES IST MÖGLICH**

Sie sind zeitlich flexibel, zuverlässig, gerne unterwegs und mögen den Kontakt zu Menschen? Als Fahrer/in bringen Sie unsere Lehrlinge und Mitarbeiter/innen je nach Bedarf zur Arbeitsstelle und wieder nach Hause, wetter- und zeitunabhängig.

ROTH

die Handwerksmeister

Wir freuen
uns auf Ihre
Bewerbung!

👤 Evelyn Frauwallner
✉ e.frauwallner@roth-online.at
☎ 0664 / 62 70 298



Anzeige

GNAS | GLEISDORF | GRAZ | www.roth-online.at

Mittelschule Gnas



Abschlussfeier

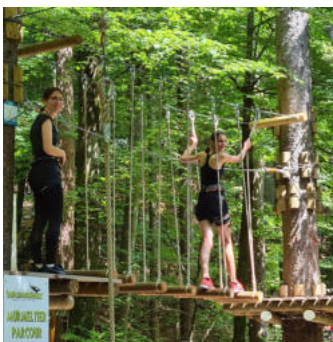
Im Juli durften wir im Rahmen einer schönen Abschlussfeier unsere SchülerInnen der (mittlerweile ehemaligen) vierten Klassen aus der Mittelschule Gnas verabschieden.

Sie alle haben ihre individuellen Stärken, Talente, Interessen und Fähigkeiten. Wir haben versucht, ihnen das ein oder andere Werkzeug mit auf den Weg zu geben und nun strömen sie

in die große weite Welt hinaus, wo sie nun selbst immer mehr zum „Baumeister“ bzw. zur „Baumeisterin“ ihres eigenen Lebens werden. Wir sind richtig stolz und wünschen euch, dass ihr eure Ziele erreicht, sich eure Wünsche erfüllen und ihr die Mittelschule Gnas immer als einen kleinen Baustein eurer Persönlichkeit im Herzen trägt.



Abschlussfahrt der 4. Klassen



Unsere 4. Klassen befanden sich in der vorletzten Schuloche auf Abschlussfahrt und durften als beinahe krönenden Abschluss ihrer 4 Jahre an der Mittelschule Gnas viele unvergessliche Erfahrungen und Erlebnisse sammeln.

Zu den Highlights zählten der Reptilien Zoo Happ, der Pyramidenkogel, das Planetarium, ein Wassersporttag (SUP, Kajak und Segeln), ein Tag am Meer in Lignano, der Waldseilkletterpark Tscheppaschlucht, eine Wanderung durch die Tscheppaschlucht, ein Lagerfeuer mit Steckerlbrot, Smores und ein Ukulele Auftritt unserer Schülerinnen, der Affenberg in Landskron und der Besuch Veldens.

Es war eine tolle Woche.



Naturlernparkprojekttag der 2. Klassen

Die Schülerinnen der 2. Klassen durften am Freitag der vorletzten Schulwoche einen Projekttag im Naturlernpark verbringen! In drei Stationen konnten sie sehr viele spannende Dinge über die Natur erfahren.



Unter anderem wurde der eigene Schulhonig abgenommen und geschleudert.

In den anderen beiden Stationen wurde ein Insektenhotel aus alten Ziegelsteinen und Lehm von der Firma Pro Lehm gebaut und es konnten sehr viele interessante Infos über den Wald gewonnen werden.

Ein großes Dankeschön geht an alle Beteiligten für die Betreuung der drei Stationen.



Natur soll Natur bleiben!

Deshalb braucht auch unser Naturlernpark ein wenig Pflege. Danke an unsere SchülerInnen der 4. Klassen und Herrn Niederl alias „Bircherjagerl“ für die Unterstützung.



Motorikpark Gamlitz

Die 2. Klassen der MS Gnäs besuchten in der letzten Schulwoche an einem Vormittag den Motorikpark in Gamlitz. Es war ein einzigartiges Bewegungserlebnis für Körper und Seele. Neben Freude und Spaß war auf den einzelnen Stationen ein echtes Koordinationstraining möglich.

Die SchülerInnen waren trotz Hitze begeistert und motiviert, sie meisterten anschließend sehr gut vorbereitet auch noch den Leichtathletikwettbewerb in Gnäs.



LehrerInnen Pensionistinnen

ELFRIEDE EDER

geerdeter Ruhepol (Yellow submarine)

Wenn's im Schulhaus zischt und kracht und kein Schüler
mehr spricht und lacht.

Wenn der Feuermelder pfeift, weil die Elfi zu Phosphor
greift.

Wenn ein Kochtopf ungeniert gleich zum Atomreaktor
wird.

Wenn ein Supergau entsteht und ein Fenster in Brüche
geht.

Elfi ist und bleibt für uns ein Ruhepol.
Für uns ein Ruhepol, für uns ein Ruhepol. (2x)

Auch in der Mathematik zeigt sie stets all ihr Geschick.
Butter, Topfen und ihr Brot halfen uns aus so mancher Not.

Weiter geht's mit voller Kraft mit Enkelkindern und der
Landwirtschaft.

Auch dein Fahrrad steht bereit. Vielleicht hast du manch-
mal für uns Zeit.

ERIKA KNAUSS

konsequente Spaßkanone (Yesterday)

Erika, vier Jahrzehnte warst du cirka da.
Sag, wo sind sie hin, die vielen Jahr'? Spaßkanone Erika.

Konsequent, das warst du vom Anfang bis zum End'
Aber trotzdem ist der Schmäh auch g'rennt. Jeder weiß
das, der dich kennt.

Auf dem Tennisplatz wird man dich jetzt öfter seh'n.
Oder Roller fahr'n und mit Ernsti shoppen geh'n.

Erika, im September bist du nicht mehr da.
Schick uns ab und zu ein Video, mach uns mit deinen
Witzchen froh.
Hm hm hm hm Erika



Elfriede EDER



Erika KNAUSS



Herta WILFLING



Eva ZWANZGER

HERTA WILFLING

passionierte Historikerin (Lady Madonna)

Geschichte mit Herta ist spannend und auch wild. Jede Stun-
de werden Zehntausende gekillt.

Mit Wandbild bewaffnet rückt sie öfter an mit einer Stimme,
dass kein Schüler schlafen kann.

Erzählt von Caesar, Hitler und von Lenin, vom Mittelalter
und vom Weltkrieg 2. Sie ist eine geschichtliche Expertin.
Mit Schulschluss ist's vorbei.

Englisch mit Herta war auch ein Riesenhit. Jeder schwache
Schüler kam bei ihr leicht mit. Erklärte geduldig und wieder-
holte viel. Alle durchzubringen war ihr oberstes Ziel.

Leider wird sie uns jetzt auch verlassen. Wir heben dich
noch einmal heut' empor. Adieu sagst du jetzt zu den Gnaser
Klassen. Singt dafür im Chor.

Kopf hoch, o Herta, was die Zeit auch bringt. Life is really
easy für den Menschen, der singt. (2x)

EVA ZWANZGER

engagierte Allrounderin (Hey Jude)

Eva, es ist vollbracht. Auch die Schulzeit muss mal zu Ende
geh'n. Erinn're dich gern an uns zurück. Hoffentlich lässt du
dich manchmal seh'n.

Eva, dein Engagement schätzt natürlich die ganze Lehrer-
schaft. Für uns bist du ein Allroundgenie, so eine Kollegin
hatten wir noch nie.

Ja, in Englisch bist du top und dein Essen nie ein Flop
und im Zeichenunterricht bist du ein Ass. Dein Gesang
liegt uns im Ohr. Jeden Dienstag Lehrerchor. Klassenvor-
ständin – immer mit Vollgas.

Na na na na na, nana na na

Eva, jetzt hast du Zeit für Kultur und für deine Enkelschar.
Dein Andi geht mit dir in Pension. Der Alltag wird für euch
jetzt wunderbar, wunderbar, wunderbar ...
Na na na nana na na, nana na na – Eva ...



Knochen Moritz

Beim Ausräumen der Schule bzw. bei den Vorbereitungen auf den Schulumbau haben wir den klaren Sieger des Versteckspiels des Jahres 1991 gefunden.

Herzlichen Dank an Herrn Prof. Hutterer für den tollen Fund. Er stellt uns Knochen Moritz (der Bruder von Knochen Maxi) für den Biologieunterricht zur Verfügung.

Sommerschule 2022

In den letzten beiden Ferienwochen bot die Mittelschule Gnas Kindern die Möglichkeit, sich optimal auf das kommende Schuljahr vorzubereiten. Insgesamt nutzten 31 Schüler und Schülerinnen, sowohl von der Volks- als auch von der Mittelschule, das Angebot. Von 07:30 bis 11:30 Uhr wurden sie von engagierten Lehrkräften unterrichtet, der Fokus lag auf den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Spiele sowie Ausflüge wie etwa in den Naturlernpark bzw. zum Gnasbach sorgten für ein abwechslungsreiches Programm, auch sportliche Aktivitäten kamen nicht zu kurz.

Die Mittelschule Gnas wünscht allen Kindern einen erfolgreichen Schulstart.



Fortbildung „Sustainable Lifestyles – Outdoor Education“ in Spanien

Von 22. bis 26. August 2022 nahmen vier Lehrpersonen der MS Gnas, Mag. Patricia Hofer, Mag. Katharina Platzer, Mag. Isabella Stangl und Angelika Wlodarczyk, MA an einer Erasmus+ Lehrerfortbildung zum Thema „Sustainable Lifestyles - Outdoor Education“ in Spanien teil.

Unter Outdoor Education wird jede Art von Unterricht außerhalb des Klassenzimmers verstanden. Bei diesem Teacher Training wurde mit anderen Lehrpersonen aus der Europäischen Union ge-

lernt, wie man das Thema Nachhaltigkeit sinnvoll in den Unterricht innerhalb und außerhalb des Klassenzimmers einbauen kann. Durch die Selbsterfahrung von Outdoor Education konnte vergegenwärtigt werden, dass Exkursionen in die Natur ein ausgezeichnete Weg sind, um in die Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz einzusteigen.

Wenn bei den SchülerInnen Interesse an der Natur geweckt werden kann, besteht die Möglichkeit, dass Umweltschutz zu einem ech-

ten Anliegen für die Jugend wird.

Da ein großer Schwerpunkt unserer Schule die SDGs (Nachhaltigkeitsziele der UNESCO) sind, war diese Fortbildung für die Lehrpersonen der Mittelschule ein wichtiger Schritt in Richtung Bewusstseinsbildung zum Thema Nachhaltigkeit im Unterricht. Ein weiterer positiver Faktor dieser Fortbildung war die Möglichkeit zum Netzwerken mit anderen Lehrpersonen, etwa um zukünftige europaweite Schulprojekte anbahnen

und gute Praxis austauschen zu können.

Diese Fortbildung wurde aus dem Budget des Erasmus+ Konsortiums der Gemeinde Gnas finanziert. Allen interessierten Personen, die an den Gnaser Bildungsinstitutionen tätig sind, steht es offen, sich europaweite Fortbildungen und Hospitationen zu organisieren.

Weitere Informationen sind online unter <https://school-education.ec.europa.eu/de> oder bei Ida Weber verfügbar.



Einblick in Lehrberufe

Die SchülerInnen der 3. Klassen erhielten im ROTH Fachmarkt im Rahmen einer Übungsfirma einen tollen Einblick in verschiedene Lehrberufe. Vielen Dank an die MitarbeiterInnen der Firma Roth für den perfekt organisierten Tag!



Ballsportfest

Unsere 1. Klassen der Mittelschule und die 4. Klassen der Volksschule Gnas feierten in der vorletzten Schulwoche ein Ballsportfest und hatten offensichtlich viel Spaß dabei..



Kunst & Theater

Die Kunst&Theater-Kinder der Mittelschule und Volksschule Gnas besuchten gemeinsam das nextliberty in Graz und schauten sich dort eine gelungene und vor allem toll inszenierte Vorstellung von „Pippi Langstrumpf“ an.



Neue Lehrerinnen an der Mittelschule



Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, mein Name ist **Judith Winkler** und ich werde ab Herbst 2022 die Fächer Deutsch und Bildnerische Erziehung unterrichten. Ich komme ursprünglich aus der Obersteiermark und lebe in Graz, wo ich das Lehramtsstudium für Deutsch und Latein sowie das Studium der Kunstgeschichte absolviert habe und als Schulassistentin tätig war. In meiner Freizeit lese, male und koche ich gerne und genieße es auch sehr, mich in der Natur aufzuhalten, wo ich bei Wanderungen und Spaziergängen auch meinem größten Hobby, der Fotografie, nachgehe. Ich freue mich sehr auf meine Zeit an der Mittelschule Gnas und darauf, die Schülerinnen und Schüler kennenzulernen, sie in ihrer individuellen Entwicklung zu fördern und einen kreativen Unterricht zu gestalten.



Mein Name ist **Eva-Maria Winkler** und ich unterrichte ab dem Schuljahr 2022/23 die Fächer Informatik, MINT und ECDL an der Mittelschule Gnas. Zusätzlich werde ich den Schülerinnen und Schülern im neuen Fach Digitale Grundbildung ein tieferes Verständnis für Computer, Technik und neue Medien vermitteln. Nebenbei absolviere ich an der Pädagogischen Hochschule in Graz den Master in Medieninformatik und spiele in meiner Freizeit leidenschaftlich gerne E-Gitarre. Ich freue mich besonders darauf, gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern in die Welt der digitalen Medien einzutauchen und sie mit den nötigen Kompetenzen auszustatten, die sie für ihren weiteren Lebens- und Berufsweg benötigen.



Mein Name ist **Ajla Imsirovic**. Ich bin gebürtig in Kärnten, lebe schon seit einiger Zeit in Graz und habe schnell gemerkt, dass ich mich in der Steiermark sehr wohl fühle. Meine Fächer sind Englisch und Geschichte. Als großer Fußballfan habe ich auch in dieser Hinsicht meine Verbindung zur Mittelschule Gnas gesehen und freue mich somit besonders hier zu sein. In meinem Unterricht möchte ich besonders darauf achten, die individuellen Stärken meiner Schülerinnen und Schüler zu fördern sowie eine angenehme Atmosphäre im Klassenzimmer zu schaffen.

Liebe Friedhofsbesucher!

Aufgrund des Baustarts „Sanierung Mittelschule“ zum Schulbeginn am 12. September 2022 werden Friedhofsbesucher, die mit dem PKW zum Friedhof fahren, gebeten, den Friedhofsparkplatz (nördlich vom Friedhof) zu nutzen, da aufgrund der Baustelleneinrichtung die öffentlichen Parkplätze bei der Mittelschule nicht mehr genutzt werden können.

Für Fußgänger und Begräbnisse ist jedoch ein Zugang zum Friedhof jederzeit möglich.

Danke für Ihr Verständnis!

Baustellenplan - Generalsanierung Mittelschule Gnas
September 2022 - September 2024



ETTL
ENERGIETECHNIK OG

Ihren Energieverbrauch haben Sie in der Hand?

Kontaktieren Sie uns:
Ansprechpartner
Matthias Ettl, MSc
0664 381 35 80

8343 Graz 9020 – office@energietechnik.at

Wir steuern Ihren Erfolg!

Ungarnstraße 9
A-8350 Fehring
T +43 (3155) 2665-0

Augustinerplatz 7
A-8280 Fürstenfeld
T +43 (3382) 53660
www.tricom-stb.at

tri
com
Steuerberatung



**Südoststeirische Ausbildungsstätte für
Gesundheits- und Sozialberufe**

Marktgemeinde Gnas
8342 Gnas 46
Tel.: 03151 / 2260
ausbildungsstaette@gnas.gv.at
www.gnas.gv.at/ausbildung

Ausbildung zum / zur Heimhelfer/in

Berufsbild: „Heimhilfe“ ein Sozialberuf mit Chancen

Der/die Heimhelfer/in ist eine ausgebildete Kraft, die befähigt ist, betreuungsbedürftige Menschen bei der Haushaltsführung und dem Verrichten des täglichen Lebens zu unterstützen. Diese Dienste werden in mobiler Form im Wohnbereich der zu betreuenden Person, aber auch in Senioren- und Pflegeheimen erbracht. Mit dieser Ausbildungsmaßnahme wird ein wesentlicher Beitrag für das Beschreiten von neuen beruflichen Herausforderungen gesetzt.

Personen, die die Ausbildung erfolgreich absolviert haben, sind berechtigt, die Berufsbezeichnung „Heimhelfer/in“ zu führen.

Kursdauer:	09. März 2023 - 17. August 2023 400 Std. = 200 UE Theorie 200 Std. Praktikum
Unterrichtseinheiten:	20 UE pro Woche
Kosten:	1.500,00 Euro (Teilzahlung möglich) inkl. MwSt., Skripten und Prüfungsgebühr
Unterrichtstage:	Donnerstag und Samstag
Kursort:	Südoststeirische Ausbildungsstätte Wörth 11 / 8342 Gnas

Nostrifizierungen - Heimhilfe jederzeit möglich



Abschluss Ausbildung
zur Heimhelferin am
04. August 2022

Information und Anmeldung:

DDr. Amtmann Ilse, 0664 / 50 15 744, Schulleiterin

ausbildungsstaette@gnas.gv.at



Neues vom Autohaus Fink Gnas



Albert Fink Ges.m.b.H.

8342 Gnas, Burgfried 175
Tel. 0 31 51/83 20, Fax-DW 6
albert.fink@autofink.at, www.autofink.at



Albert – MBA

Unser SKODA Markenleiter, Albert Fink jun. hat im Juni sein berufsbegleitendes Masterstudium „Unternehmensmanagement – MBA“ erfolgreich abgeschlossen. Wir sind sehr stolz auf seine Leistungen und freuen uns, dass er seine neuen Fähigkeiten bei uns im Autohaus anwendet.



Thomas, unser neuer KFZ-Techniker Lehrling wird nun unser Team verstärken.

Wir freuen uns dich auf deinem Karriereweg zu begleiten.

Lieber Thomas, wir wünschen dir viel Spaß & Erfolg bei uns im Autohaus.



SK STURM Graz – Autopartner

Wir dürfen stolz verkünden, dass wir offizieller Autopartner von SK STURM Graz sind. Einige Spieler und Mitarbeiter vom SK STURM sind nun mit unseren Fahrzeugen unterwegs. Wir wünschen eine erfolgreiche Saison.

„Wir verstärken unser Team“

KFZ - Techniker/in
KFZ - Spengler/in

Bewerbungen an: anita.fink@autofink.at



**FÜR IHREN ŠKODA
ÄLTER ALS 4 JAHRE**

Informationen und Gutscheine erhalten Sie in unserem Betrieb.

JETZT BIS ZU

100,- EURO

SPAREN





Lesen ist Abenteuer im Kopf

Macht und Magie des Buches

BUCH PRASSL wird zu CHRIBULA - Christinas Buchladen

Nach 10 Jahren Geschäftsübernahme von Christine Prassl habe ich beschlossen, dass wieder eine Veränderung stattfinden sollte. Vieles hat sich getan in dieser Zeit, viele Krisen wurden überwunden, aber auch

wunderbare Zeiten erlebt. Ungefähr 40 Veranstaltungen, ob Lesungen oder Vernissagen, wurden in der Buchhandlung, in der Galerie oder in Kooperationen mit den umliegenden öffentlichen Büchereien und mit

Obstbau Haas und Weinbau Rath durchgeführt.

Im Juli wurde in der Buchhandlung umgebaut. Neue Regale von Dreisiebner Josef aus Muggendorf bilden jetzt eine richtige Harmonie im Geschäft. Nicht nur der Name ist neu, sondern auch das Logo. Verena Scheucher, Grafikerin bei Niederl Digitaldruck, hat es mit viel

Liebe entworfen und dafür kann ich ihr nur danken.

Auch eine neue Webseite wird es geben, die am 1. Oktober online geht, www.chribula.at.

Nach der Neueröffnung am 9. September werde ich jetzt voller Stolz auch weiterhin die Buchhandlung führen und hoffe, dass ich ganz viele junge Leser begeistern kann. Gerade jetzt im Herbst kommen wieder viele Neuerscheinungen auf den Markt. Lasst euch verzaubern und tretet ein in die Welt der Geschichten.



Anna Herzig las im idyllischen Garten von Luis Rath



In einer traumhaften Atmosphäre bei Weinbau Rath las die Autorin Anna Herzig aus ihren Roman „Die dritte Hälfte eines Lebens“.

Musikalisch wurde sie von Anna und Matthias Rath begleitet, die durch ihre Musik diesen Abend einfach perfekt machten. Anna Herzigs Roman erzählt eine Dorfgeschichte, die überall stattfinden kann. Ein Dorf das viel sieht, beobachtet und urteilt, aber einfach über vieles hinwegsieht. Ein wunderbarer Abend, der vielen Zuhörern in Erinnerung bleibt.

Danke an die gesamte Familie Rath, dass wir 6 Jahre nach der ersten Lesung wieder bei ihr sein durften.

ÖFFNUNGSZEITEN BUCHHANDLUNG

Montag: 8.00 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr
 Dienstag: 8.00 bis 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen
 Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 8.00 bis 12.30 und 14.30 bis 18.00 Uhr
 Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Buchempfehlung

Romy Fölk
Die Rückkehr der Kraniche
 Wunderlich
 22,70 Euro



Bei Wind und Wetter setzt Grete Hansen mit ihrem Boot über auf die Elbinsel, wo sie als Vogelwartin arbeitet. Die Natur ist ihr Zufluchtsort, in der Marsch kennt sie jeden Vogel, jede Pflanze, Sie ist nie fortgegangen, doch jetzt, kurz vor ihrem fünfzigsten Geburtstag, wird dieser Wunsch in ihr immer lauter. Als ihre Mutter stürzt, gerät ihr Plan ins Wanken. Wilhelmines Zustand ist kritisch. Gretes jüngere Schwester Freya reist überraschend aus Berlin an, und auch ihre Tochter Anne kommt mit. Das Verhältnis ist angespannt – Grete schweigt beharrlich darüber, wer Annes Vater ist. Und auch Wilhelmine wahrt ein Geheimnis, das sie nicht mit ins Grab nehmen möchte. Dieses Mal können sich die Hansen Frauen nicht aus dem Weg gehen und sie erfahren, dass ein Ende auch immer einen Anfang bedeuten kann.

Termine

6. Oktober und 3. November

Vorlesestunde für Kinder in der Buchhandlung

6. Oktober

Lesung mit Robert Preis, Markthaus, ab 19 Uhr

12. Oktober

Vernissage Lillia Aramian - Ölbilder Galerie, 19 Uhr

27. Oktober

Lesung mit Hannes Glanz in der Buchhandlung, 19 Uhr

Kultur & Gnäs

Nachrichten von „KULTUR in GNÄS“

Ein Dach fürs Kunstfenster

In Gnäs wurde wieder ein neues Kunstfenster eröffnet.

Die Künstlerin **Liesl Raff** hat dem Fenster ein Dach verpasst. Das Werk ist aus Palmblättern hergestellt, die sie in mehrere Schichten Latex eingegossen hat.

Es ist bewusst nieder gehängt, sodass sich die Besucher darunter bücken müssen.

Wer sich unter das Dach stellt, fühlt seine Schatten spendende, kühlende Wirkung. Man wird aber auch unweigerlich an Strandhütten oder ähnliche Ferienarchitektur erinnert und in Urlaubsstimmung versetzt.

Die künstlerische Intervention weist auch auf die Bedeutung von Orten im öffentlichen Raum hin, die wir gerade in den vergangenen Jahren neu verstanden und zu nutzen gelernt haben.

Es ist aber auch ein Ort, der Schutz bietet, ein Versteck und gleichzeitig eine Bühne, wo wir selbst Teil der Ausstellung werden, sobald wir mit dem Kunstwerk in Dialog treten.



links Michaela Leutzendorff Pakesch, daneben Liesl Raff, rechts Bürgermeister Gerhard Meixner

Konzert

Am 12. August fand im Rahmen von HOCHsommer das von Michaela Leutzendorff Pakesch organisierte Konzert mit Improvisationsmusik des bekannten Jazz-Trompeters Franz Koglmann mit seinem „pipe trio“ statt.

Die Musiker spielten im Wald unterhalb von Schloss Poppendorf rund um die von Kunst im öffentlichen Raum Steiermark geförderte Installation „Assembly“ des portugiesischen Künstlers Pedro Cabrita Reis. Der Wald wurde zum akustischen Dom, zum Ort der Kontemplation und wunderbarer klanglicher Erlebnisse.



Terminankündigung:

10. November 2022

JAZZLIEBE

Anna Tropeer

Beginn: 19 Uhr

Musikschule Gnäs



Terminankündigung:

01. Dezember 2022

Lesung mit Wolfram Berger mit musikalischer Umrahmung von Soko Dixie

Beginn: 19 Uhr
Pfarrheim Gnäs



Gnaser Landsknecht - Geschichte(n)

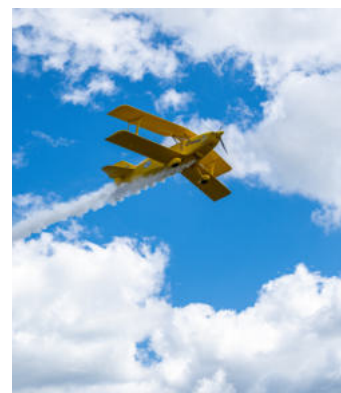


In den Kellerräumen der Gnaser Häuser findet man so manches: Lagerräume, Hobbywerkstätten, Partyräume uvm. Etwas ganz anderes befindet sich im Keller unseres Landsknecht Trommlers **Albert Neumeister**. Begibt man sich in den Raum neben seiner Garage, steht man plötzlich im **Cockpit**

einer **Boeing 737**! Gemeinsam mit seinem Sohn Stefan schuf der passionierte Berufspilot Albert, der seit 30 Jahren bei der Firma Südflug/Hagelabwehr beschäftigt ist, in mühevoller Kleinarbeit einen Flugsimulator, mit welchem man alle Flughäfen dieser Welt anfliegen kann. Mittels ausgeklügelter elektronischer Raffinessen kann man sogar die Wetterverhältnisse auf der gewählten Flugroute ändern.

Am 9. Juli und am 20. August luden unsere „Landsknecht Piloten“ die Gnaser Kids zum Tag der offenen Tür auf den Josefsberg. Gemeinsam mit den beiden erfahrenen Piloten konnten die Kids unter anderem den

Landeanflug auf die Flughäfen von London oder New York üben. Zum Abschluss gab es noch einen spektakulären Überflug mit einem echten Doppeldecker von Pilot Toni Absenger. Desessen Sohn, Michael Absenger, dies sei noch erwähnt, fliegt eine Boeing 777, und ist ebenfalls stolzes Mitglied unseres Kulturvereins.



Die Kids waren vollauf begeistert, wir hoffen, dass es diese tolle Aktion auch nächstes Jahr geben wird. Am 31. August fand der bereits traditionelle Nachwächterrundgang durch

Gnas statt. Trotz Regenwetters begleiteten viele Gäste den Gnaser Nachtwächter Günther von Jaegerberch und lauschten spannenden Geschichten und Sagen aus dem Tatschkerland.



Am 27. August nahmen wir an der **Verabschiedungsmesse** unseres **Kaplans Dominik** teil. Zahlreiche Sprecher würdigten nach der stimmungsvoll gestalteten Messe die Verdienste unseres lieben Freundes. Unser Obrist Michael bedankte sich vor allem für seinen Einsatz bei den Dreharbeiten für den Gnaser Kirchenfilm, mit welchem er sich ein filmisches Denkmal in der Pfarre schuf. Lieber Dominik, wo auch immer deine Bestimmung dich hinführt, du wirst als wichtiges Mitglied unseres Vereins immer einen besonderen Platz in unserer Mitte haben.



Gesangverein Gnas

Konzert „Der Messiah“

Das Konzert, das schon länger geplant war, aber auf Grund der Corona Pandemie nicht umgesetzt werden konnte, wurde am 5. Juni 2022 endlich möglich.

Gemeinsam mit dem Stadtchor Feldbach wurde „Der Messiah“ von Georg Friedrich Händel mit der Orchestergemeinschaft Szombatelly-Gnas und SolistInnen aus Gnas, der Ukraine, aus Korea und aus Ungarn am 5. Juni in der Pfarrkirche Gnas und am 6. Juni in der Stadtpfarrkirche Feldbach aufgeführt und

sorgte für viel Begeisterung bei den ZuhörerInnen, aber auch bei allen mitwirkenden SängerInnen und MusikerInnen. Nach nur drei Monaten Probenzeit hatte Chorleiterin Oleksandra Polytsia es geschafft, zwei Chöre zu vereinen und dieses Konzert eingeübt. Eindrucksvoll durften alle an diesem Abend erleben, was Musik vermag: Eine ganz besondere Verbindung zu schaffen - über alle Grenzen und alle Sprachen hinweg.

Ganz herzlich bedanken wir uns auf diesem Weg noch einmal bei allen Gästen und bei den Sponsoren, die diesen wunderschönen Abend möglich gemacht haben.



Aufruf - Verstärkung für unsere Chorgemeinschaft gesucht!

Wenn Du Freude am Singen hast und vielleicht nicht mehr nur unter der Dusche singen möchtest, dann bist Du bei uns richtig!

Wir suchen interessierte Sängerinnen und Sänger, die gern unserer Chorgemeinschaft beitreten wollen. Komm gern einmal zu einer „Schnupper-Chorprobe“ vorbei oder kontaktiere einfach unseren Obmann Hermann Plaschg unter der Nr. 0664 4691815.

Es erwartet dich neben spannenden Chorprojekten auch eine schöne Gemeinschaft, die uns verbindet. Wir freuen uns auf Dich!
Gesangverein Gnas

MACHT IHR LEBEN LEICHTER – NICHT NUR BEIM VERBRAUCH



Klassenbesten mit nur 258 g/kWh

DER T6 DYNAMIC COMMAND™

Überlegener Bedienkomfort, weniger Aufwand für den Fahrer, höhere Produktivität.



visualweb.at
INTERNET-AGENTUR

- Webdesign
- Programmierung von Internetlösungen
- Redesign und Wartung von Webseiten

Lydia Schaden, Internetentwicklerin
Gnas 137 | 8342 Gnas | Tel.: 0664 2313427
office@visualweb.at | www.visualweb.at

Anzeige

NEW HOLLAND AGRICULTURE
WOHLMUTH GmbH
Spezialisiert auf Ihren Erfolg
8342 GNAS - OBERGNAS 38 - Tel.: 03151/2702 - FAX.: DW 23
E-MAIL: wohlmut.h.nh@aon.at
www.newholland.at

Anzeige

Betreutes Wohnen Caritas Pfarrerstadt und Roth-Haus

Mit großer Begeisterung bereiteten wir auch heuer wieder unser **sommerliches Grillen** im Innenhof vor. Jeder Bewohner brachte sich, seinen Fähigkeiten entsprechend, ein: da wurde der Blumenschmuck liebevoll gerichtet, Tische und Sessel geschleppt, aufgedeckt, Servietten gefaltet, Gemüse geschnipselt und dann am Griller geschwitz! Allen hat es wunderbar geschmeckt. Im Anschluss spielte unser Ernest ein Gstanzl ums andere auf seiner Harmonika und dazu haben wir gesungen, Witze erzählt und auf einen Geburtstag angestoßen. Bereits im Juli gab es einen „Runden“ zu feiern. Verwöhnt mit einer köstlichen Jause durfte natürlich auch dabei die Harmonika nicht fehlen.

Den Sommer nützten wir, um viele unserer Aktivitäten ins Freie zu verlegen wie das gemeinsame Singen, Holunderbeeren abreiben, oder auch mal gemeinsam Eis essen zu gehen. Auch unser beliebtes „Tanzen im Sitzen“ („Bewegt im Park“) fand bis Ende August im Innenhof statt. Zur großen Freude aller kann diese Aktivität weiterhin immer dienstags 9:00 - 10.00 Uhr stattfinden. Dazu sind auch auswärtige TänzerInnen herzlich willkommen.

Dank der Mühen von **Familie Neuhold** konnten auch heuer wieder traditionellerweise Kürbisse im Innenhof geputzt werden!

Wir trotzten der Hitze und wagten eine Ausfahrt in den wunderschönen **Lebensgarten Kummer** in Flutendorf. Wir wurden charmant umsorgt, waren begeistert von der Blütenpracht und zollten der ganzen Arbeit dahinter höchsten Respekt. Es waren neben dem Augenschmaus und den informativen Gesprächen einfach wunderbare und erholsame Stunden. Auch unser Besuch beim ehemaligen Mitbewohner Otto verflog wie im Nu.

Gerne folgten wir auch der Einladung zum **Tag der offenen Tür** der **Lebenshilfe Gnas** und sammelten Eindrücke über deren Möglichkeiten an Beschäftigung in der Arbeitswelt.



(Anni und Manuela)



Zurzeit haben wir keine freie Wohnung!

Wenn Sie Interesse am Betreuten Wohnen haben und gerne ein Teil unserer Gemeinschaft werden möchten, kontaktieren Sie uns und informieren Sie sich unverbindlich! So können wir Sie, nach chronologisch erfolgter Anfrage, bei Freiwerden einer Wohnung darüber informieren!

Zu den Dienstzeiten vor Ort unter 0676 / 880 15 8293 oder Pflegewohnhaus St. Peter a. O. unter 03477 / 29945

Jubiläumsfeier 5-Jahre LNW Lebenshilfe NetzWerk GmbH

Am 08. Juli 2022 feierte die LNW Lebenshilfe NetzWerk GmbH in der Kulturhalle in Wörth bei Gnas ihr fünfjähriges Bestehen. Gestartet wurde mit einem ausgiebigen Frühstück für Mitarbeiter*innen, Kund*innen und Angehörige bevor Geschäftsführerin Monika Brandl gemeinsam mit Co-Moderator und Kunde Wolfgang Graupp und der Band „anBANDIn“ durch den Vormittag führte. Nach den Grußworten vom Gnaser Bürgermeister Gerhard Meixner, der Landtagsabgeordneten Julia Majcan, Edmund Hacker vom AMS Feldbach sowie der Präsidentin der Lebenshilfe Steiermark Sonja Mosser gab es einen Rückblick über die letzten fünf Jahre und die Delegierten der neu gewählten Kund*innenvertretung wurden präsentiert. Auch eine Bewegungseinheit mit Kund*innenvertreter Roman Flassig durfte nicht fehlen. Es war ein Tag, an dem unsere Kund*innen im Mittelpunkt standen, ein Tag mit viel Spaß, tollen Begegnungen und herzlichen Momenten, ein Tag, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei Josef Marbler (Verantwortlicher Kulturhalle) und Andrea Mondschein (Mondschein-



Josef Marbler, Monika Brandl und Andrea Mondschein

stüberl) aus Wörth für die tatkräftige Unterstützung und Bewirtung.

Die Lebenshilfe Feldbach (seit 1982 tätig) und die Lebenshilfe Radkersburg (seit 1987 tätig) gründeten am 1. Juli 2017 gemeinsam die LNW Lebenshilfe NetzWerk GmbH und waren zu gleichen Anteilen Gesellschafter. Die beiden LNW-Eigentümervereine verschmolzen 2021 zum Verein Lebenshilfe Südoststeiermark.

Mit Start der LNW gab es ca. 30 Standorte, an denen etwa 330 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt waren. Bereits im Mai 2018 erhöhte sich die Zahl der Anstellungen auf ca. 380.

Die LNW beschäftigt derzeit ca. 410 Mitarbeiter*innen und begleitet rund 1000 Kund*innen in unterschiedlichen Dienstleistungen und 35 Einrichtungen in der ganzen Südoststeiermark, in Deutschlandsberg und in Leibnitz. Wir bewegen uns in vielen spannenden, abwechslungsreichen und oft hoch komplexen Arbeitskontexten.

Wir bieten Menschen mit Behinderung Assistenz an, von der Geburt bis zum Senior*innenalter, stationär, teilstationär und mobil nach dem Steiermärkischen Behindertengesetz. Wir sind stets auf der Suche nach innovativen Möglichkeiten, Menschen ein selbstständiges und eigenverantwortliches Leben zu ermöglichen. Ebenso bieten wir Leistungen in den Bereichen Arbeitsassistenz und Ausbildungsfit über das Sozialministeriumsservice, Jugendzentrum mit Unterstützung der Gemeinde, flexible Hilfen nach dem Kinder- und Jugendwohlfahrtsgesetz und

frühe Hilfen über die Österreichische Gesundheitskasse sowie Kindergarten- und Schulassistenz an. Mit diesen nachhaltigen Angeboten begleiten wir Menschen in unterschiedlichen Bereichen in die Selbstständigkeit und geben neue Perspektiven.

Was macht uns als LNW so besonders?

An unseren Standorten und Einrichtungen, die inklusiv mit Menschen mit Behinderungen arbeiten, werden Sie keine Leitung vor Ort finden. Die Teams organisieren sich und ihre Arbeit in Kooperation mit den Kund*innen selbst. Dienstpläne werden gemeinschaftlich erstellt und umgesetzt. Unterstützung und Begleitung können von den Teams „bei den Rollen“ und vielem mehr angefordert werden. Kreistreffen, Interventionen, Reflexionen und Supervisionen sind uns wichtig und helfen bei der Weiterentwicklung und Entfaltung der Selbstorganisation.

Die Kund*innen organisieren sich in der Kund*innenvertretung mit Unterstützung innerhalb der LNW Lebenshilfe NetzWerk GmbH, und über die Selbstvertreter*innen vernetzen sie sich österreichweit mit Kolleg*innen. Weitere Alleinstellungsmerkmale der LNW Lebenshilfe NetzWerk GmbH

sind die tatsächliche Umsetzung des personenzentrierten Arbeitens und Lebens. Kund*innen werden bei ihrer Lebensplanung unterstützt und begleitet. Unterstützer*innenkreise (Familie, Gemeinden, Vereine,...) werden miteinbezogen. Kund*innen, die sich allein nicht leicht verständlich machen können, werden mit Hilfe der Vielfalt von unterstützter Kommunikation befähigt, ihre Wünsche und Bedürfnisse auszudrücken. Vereinbarungen Kund*innen betreffend werden in „Leichter Lesen“ geschrieben und mit Bildern versehen. Diese Dokumente werden von einer Kund*innenprüfgruppe auf Verständlichkeit geprüft und freigegeben.

Es gibt einen Spruch, der lautet: „Einem Vorgesetzten müssen Sie folgen, einem Leitbild wollen Sie folgen“.

Wir möchten uns herzlich bei allen Mitarbeiter*innen, Kund*innen, Angehörigen und Erwachsenenvertreter*innen bedanken, die diese wunderbare Art des Zusammenarbeitens und -lebens ermöglichen.

Selbstorganisation heißt Verantwortungsübernahme, Kommunikation, Verständnis, Kooperation, Geben und Nehmen und Vertrauen. Wir schaffen gemeinsam NEUES!



Tag der offenen BeQu (berufliche Qualifizierung) Tür in Gnas

Am Hauptplatz in Gnas startete vor der ehemaligen Bäckerei Praßl von Inhaberin Christina Domittner der gemeinsam mit der BeQu Gnas geplante Eventtag. Christina Domittner, langjährige und geschätzte Partnerin und Unterstützerin der

Lebenshilfe, feierte bereits am Vormittag ihren „CHRIBULA-Neustart“, bei dem auch GF Monika Brandl ein paar Worte an Christina richtete und die LNW-Band „anBANDln“ für musikalische Untermalung sorgte. Nach der Segnung von Buchladen und Galerie ging es weiter in die BeQu, wo die begleiteten Jugendlichen und jungen Erwachsenen durch ihre Arbeitsbereiche führten und bereitwillig Auskunft über ihre Tätigkeiten gaben. Anschließend gab es Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen über dieses und jenes zu plaudern.



FAHRSCHULE THERMENLAND



+43 3159 24094
Bairisch Kölldorf 260
8344 Bad Gleichenberg
info@fahrschule-thermenland.at
www.fahrschule-thermenland.at

24.10. - 07.11.2022
14.11. - 28.11.2022
05.12. - 19.12.2022
Weihnachtsferienkurs:
27.12. - 10.01.2023

Mopedkurse:
Samstag 15.10.
Samstag 26.11.
Samstag 17.12.

Motorradkurse:
08.10. 29.10.
19.11. 10.12.
31.12.

GoGnas - Zeit zur Übergabe

Vor über vier Jahren wurde die Initiative GoGnas von Bgm. Gerhard Meixner, Christina Roth und Helmut Roth ins Leben gerufen. Das Motto lautet „GoGnas - ein Ort macht sich fit für die Zukunft.“

Vieles ist in dieser gemeinsamen Zeit mit einem engagierten GoGnas Team sehr

gut gelungen. Es wurden viele positive Projekte umgesetzt wie z.B. die Digitalisierung des Gnaser Gutscheins für Einkauf und Genuss, die GoGnas Lehrlingsoffensive, digitale Bewerbung von freien Arbeits- und Lehrstellen auf der Homepage von gnas.gv.at, Digitalisierungs-Info-Tage im Gnaserhof, Aufbau

von Social Media Kanälen uvm.

Für die Hauptprojekte, die aus dem Prozess GoGnas hervorgegangen sind, wie

- Aufwertung des Bildungssystems,
- Leerstand - Gebäudeentwicklung - Wohnungen,
- Klima - Energieautark,
- Tourismus

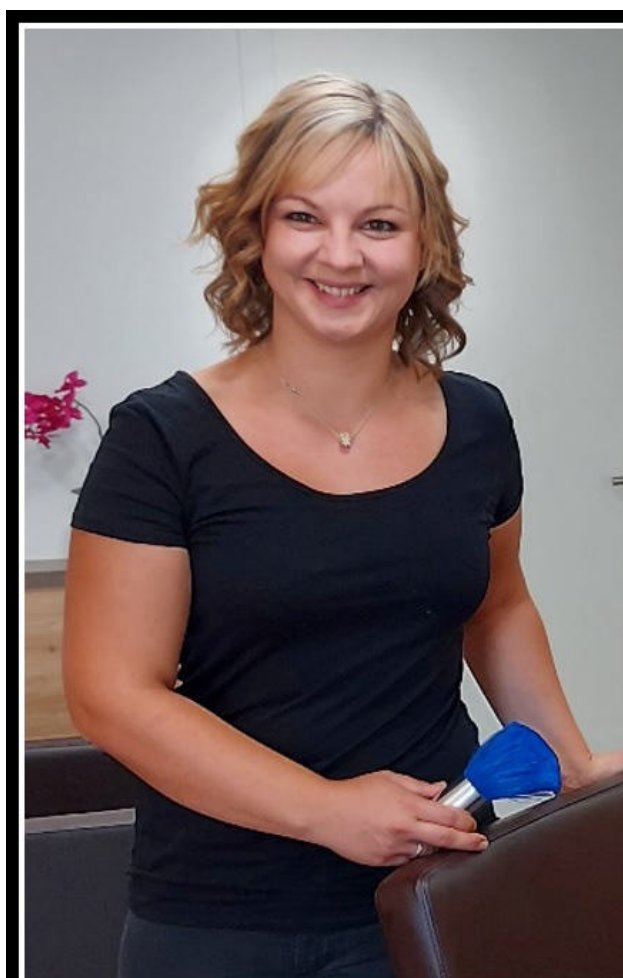
wurde in den letzten Monaten von den vier eingesetzten Arbeitsgruppen sehr wichtige Arbeit geleistet.

Zur Umsetzung der erarbeiteten Themen wird die Marktgemeinde Gnas eine Art „Kümmerer“ installieren, der die vier Kernbereiche durch ständige Kommunikation miteinander verbindet und bei der Umsetzung unterstützt.

Aufgrund von zeitlichen und persönlichen Gründen übergibt Helmut Roth die Leitung der Initiative GoGnas. Helmut Roth: „Es war eine sehr intensive Zeit, die mir sehr viel Spaß und Freude bereitet hat und hoffe das damit einer der Grundsteine für die Weiterentwicklung der Region Gnas gelegt wurde“.



Bgm. Gerhard Meixner und Helmut Roth
(GoGnas Projektleitung)



HAIRGRICHT

MARIA GSELL

Glatzental 9
8342 Gnas

Terminvereinbarung
unter 0664 / 9196887

Raiffeisenbank Region Feldbach blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2021

Unter dem Leitsatz „WIR macht's möglich“ lud die Raiffeisenbank Region Feldbach am 8. Juni zur Generalversammlung ins Zentrum Feldbach. Aufsichtsratsvorsitzender Heinrich Janisch begrüßte zahlreiche Ehrengäste, darunter Oberrevisor Ernst Valecz vom Raiffeisenverband Steiermark sowie die Bürgermeister Ing. Josef Ober aus Feldbach, Gerhard Meixner aus Gnas und Ing. Otmar Hiebaum aus Markt Hartmannsdorf.

Nach einem bewegten Jahr 2021 blickt die Raiffeisenbank auf eine erfolgreiche Geschäftsentwicklung in allen Bereichen zurück.

Die Steigerungen im Einlagenbereich auf 548,3 Mio., Höchststände im Wertpapierbereich von 123,6 Mio.

und der Anstieg bei der Finanzierungsleistung auf 492,8 Mio. spiegeln das erfreuliche Ergebnis wider.

Mit einer Bilanzsumme von 663,3 Mio. Euro beschäftigt die eigenständige Raiffeisenbank Region Feldbach 77 regionale MitarbeiterInnen, welche sich in den Bankstellen Feldbach, Gnas, Markt Hartmannsdorf, Bad Gleichenberg und Mühlendorf um die Anliegen der 24.173 KundInnen bemühen.

Im Zuge der Generalversammlung wurde Herrn Karl Kaufmann für seine 32-jährige verdienstvolle Funktionärstätigkeit, davon 16 Jahre als Aufsichtsratsvorsitzender und acht Jahre als Obmann, zum Ehrenobmann ernannt. Zum Abschluss gibt sich

Heinrich Janisch überzeugt: „Mit der Kompetenz unserer MitarbeiterInnen, der Kundennähe und der guten Eigenkapitalausstattung

werden wir auch weiterhin ein solider Partner in unserer Region sein.“



von links nach rechts: Mag. Daniel Hudl, RLB, Bgm. Gerhard Meixner, Vst. Andreas Wiedner, Vst.-Dir. Manfred Schiffer, Vst.-Dir. Alois Lafer, Ehrenobmann Karl Kaufmann, Aufsichtsratsvorsitzender Heinrich Janisch, Bgm. Ing. Otto Hiebaum, Bgm. Ing. Josef Ober, Oberrevisor Ernst Valecz

52. Raiffeisen Jugendwettbewerb

Unter dem Motto „Was ist schön?“ fand heuer der 52. Raiffeisen Jugendwettbewerb statt. Insgesamt 239 Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Gnas nahmen am Malwettbewerb teil. Der Kreativität der SchülerInnen waren keine Grenzen gesetzt.

Aus allen Teilnehmern wurden von einer fachkundigen Jury 3 GewinnerInnen gewählt und am 7. Juli im Schulhof der Mittelschule Gnas mit tollen Preisen ausgezeichnet. Die Raiffeisenbank Region Feldbach bedankt sich sehr herzlich bei allen Verantwortlichen der teilnehmenden Schulen für die erfolgreiche Zusammenarbeit und freut sich auf viele kreative Talente im nächsten Jahr!



AKKU -
Geräte!

Profitieren Sie aus unserer jahrelangen Erfahrung
und der tollen Qualität der Husqvarna Produkte!

Wir leben Landtechnik!

LTH

AUTOMOWER
EXPERTE
2021

LANDTECHNIK HÜTTER

8342 Burgfried 210 * 03151/2271-0

INFOS unter
03151/2271-72

Anzeige

BAUMEISTER
POCKBAU

Komplettlösung aus einer Hand

- **Neubau**
- **Sanierungen**
- **Zimmerei**
- **Dachdeckerei**
- **Spenglerei**



Anzeige

A - 8342 GNAS
Tel.: 03151 / 8221-0

www.pockbau.at

**WIR SUCHEN DICH!****Dein Arbeitsplatz in der Region Gnas!****Wir sind für Sie da!**Renate Wagner, Tel. Nr.: 03151 / 2260-17, Mail: renate.wagner@gnas.gv.at

Gesucht wird:	Firma:	Kontakt / Ansprechperson:
Maurer Facharbeiter/in - Hochbau Maurer Vorarbeiter/in Dachdecker Spengler-Facharbeiter Zimmerer-Facharbeiter	POCK Gesellschaft m.b.H. 8342 Burgfried 145	Franz Gucher, Tel.: 0664 / 847 84 95 f.gucher@pockdach.at
Pflegeassistent/in / Pflegefachassistent/in Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in	Caritas PWH St. Peter a.O Hauptstr. 26 8093 St.Peter a.O.	Susanne Thuswohl, Tel.: 0664 / 801 50 517 s.thuswohl@caritas-steiermark.at
Assistent/in der Geschäftsführung KFZ-Techniker/in für Werkstatt und Kundendienst Mechatroniker/in für Entwicklung und Produktion Vertriebsmitarbeiter/in für Feuerwehrentechnik	SR Stefan Rauch GmbH Grabersdorf 104, 8342 Gnas	Stefan Rauch, Tel.: 03151 / 20830 office@stefan-rauch.at
Koch / Köchin / Küchenhilfe	JUFA HOTEL Vulkanland Gnas 8342 Gnas 194	JUFA HOTEL Vulkanland Gnas Gnas 194, 8342 Gnas Tel.: 05 / 708 32 33 Mobil: 0664 / 807 83 230 h.vulkanland@jufahotels.com www.jufahotels.com
Reinigungskraft Servierkraft Küchenhilfe Landwirtschaftliche(n) Mitarbeiter/in	Weinhof und Buschenschank Huber Pernreith 12, 8342 Gnas	Weinhof und Buschenschank Huber Pernreith 12, 8342 Gnas Tel.: 03152 / 2974 Mobil: 0664/4567571 oder 0664/5414553
Vorarbeiter/in, Tiefbau/Straßenbau/Beton- bau/Leitungsbau Facharbeiter/in, Tiefbau/Straßenbau/Beton- bau/Leitungsbau Mobilbaggerfahrer/in Asphaltierer/in	Swietelsky BaugesmbH Franz-Josef-Straße 12a 8330 Feldbach	Ing. Thomas Nikitser, Tel.: 03152 / 2720 feldbach@swietelsky.at
Fahrverkäufer/in	Hütter Pute & Huhn Krusdorf 12, 8345 Straden	Fa Hütter Pute&Huhn pute-huhn@aon.at
Kindergartenbuslenker/in	Rossmann OG Perlsdorf 105, 8342 Gnas	Rossmann OG Tel.: 0664 / 503 03 04
Fachmonteur/in für HKLS	TF Haustec GmbH. Katzendorf 1, 8342 Gnas	Tel.: 0720 / 316 899 office@tfhaustec.at
LKW Fahrer Außendienstmitarbeiter/in in der Geflügelwirtschaft	Gsellmann Mischfuttererzeugung Kohlberg 63, 8342 Gnas	Gsellmann Mischfuttererzeugung Kohlberg 63, 8342 Gnas Mobil: 0664 / 202 99 21 a.gsellmann@gsellmann.com
Mithilfe für Schloßtaverne Poppendorf (geringfügig)	Renate Böhm & D.I. Franz Lisafeld Schloß Poppendorf 1, 8342. Gnas	Renate Böhm Mobil: 0664 / 114 79 27
Lagermitarbeiter*in	LICO Austria GmbH 8342 Gnas 203	LICO Austria GmbH, 8342 Gnas 203 z.H. Norbert Stieglbauer norbert.stieglbauer@lico-austria.at

GoGnas. GoWirtschaft. GoZukunft.

@go_gnas

facebook.com/gognasgo**Reinklicken (www.gnas.gv.at/arbeitsstellen)****Liste durchforsten, direkt bewerben & durchstarten!**

Freie Lehrstellen in der Region Gnas

Gesucht wird:	Firma:	Kontakt / Ansprechperson:
2 Dachdecker/in / Spengler/in 2 Hochbauer/in (Maurer/in) 2 Zimmer/in / Holzbau	POCK Gesellschaft m.b.H. 8342 Burgfried 145	Franz Gucher, Tel.: 0664 / 847 84 95 f.gucher@pockdach.at
2 EHK Modeberater/in, Lehre mit und ohne Matura	Modehaus Goldmann KG 8342 Gnas 40	Modehaus Goldmann KG Mobil: 0664 / 739 885 52 office@goldmann-mode.at
1 Einzelhandelskauffrau/-mann 3 Elektrotechniker/in 3 Installations- und Gebäudetechniker/in 3 Platten- und Fliesenleger/in	Roth Handel & Bauhandwerkerservice GmbH. 8342 Gnas 135	Roth Handel & Bauhandwerkerservice GmbH. Tel.: 03151 / 2252-353 r.perner@roth-online.at
2 Steinmetz/in oder Steinmetztechniker/in	Naturstein Trummer 8342 Burgfried 205	Jauk Lisa Tel.: 03151 / 51980 lisa.jauk@naturstein-trummer.at
2 Stuckateure und Trockenausbauer	Erich Kniewallner Trockenbau GmbH. Wörth 27, 8342 Gnas	Erich Kniewallner Tel.: 03151 / 30199 trockenbau.kniewallner@aon.at
1 Mechatroniker/in	SR Stefan Rauch GmbH Grabersdorf 104, 8342 Gnas	Stefan Rauch, Tel.: 03151 / 20830 office@stefan-rauch.at

Reinklicken (www.gnas.gv.at/lehrstellen)
Liste durchforsten, direkt bewerben & durchstarten!



BAUMEISTER
POCKBAU
Alles aus einer Hand!

✓ **AUSBAU**
 ✓ **UMBAU**
 ✓ **NEUBAU**



8342 Gnas | T. 03151 8221-0

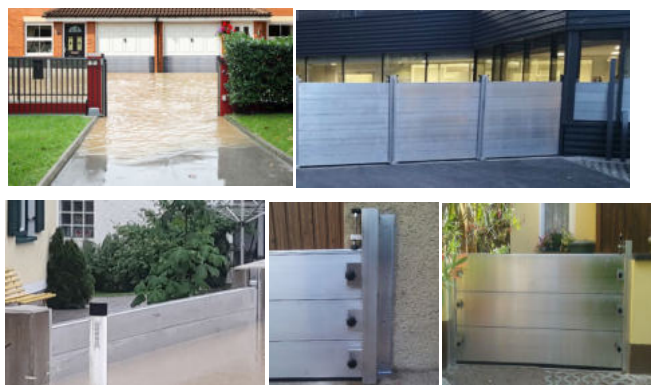
www.pockbau.at

POCKHOCHWASSERSCHUTZ

Ihr verlässlicher Partner wenn es um Hochwasserschutz bei
Privatgebäuden, Gewerbegebieten und Landschaftsschutz geht.

Pock GmbH, Burgfried 145, 8342 Gnas, www.pockdach.at

Ihr Ansprechpartner DI Alfred Griesbacher 0664/8478412; a.griesbacher@pockdach.at



Einsatzbereiche

Eingangstüren/-portale
 Garagentüren
 Tore/ Einfahrten/Fenster
 Objektschutz
 Landschaftsschutz/Denkmalsschutz

Vorteile

Kürzeste Montagezeiten/Wartungsfrei
 Kein Montagewerkzeug erforderlich
 Geringer Platzbedarf bei Profillagerung
 Höchste Dichtheit
 Made in Austria

Die Glanzlichter der Region - Herzliche Gratulation!



Alexander Maier aus Thien hat die Lehrabschlussprüfung für den Beruf Bürokaufmann mit Auszeichnung bestanden.



Anna-Lena Unger aus Grabersdorf hat die Abschlussprüfung zur Hotelkauffrau mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.



Jasmin Bader aus Krusdorf hat die Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Friseurin mit gutem Erfolg abgeschlossen.



Michael Triebel aus Poppendorf hat die Prüfung zum Werksmeister im Bauwesen mit Auszeichnung bestanden.



Jessica Kaufmann aus Burgfried hat die Konditormeisterprüfung abgeschlossen.



Lukas Tropper aus Obergnas hat die Meisterprüfung Geflügelwirtschaft in der FS Schlierbach mit guten Erfolg abgeschlossen.



Klaus Rath aus Kohlberg hat den Geflügelmeister mit gutem Erfolg bestanden.



Cora Glauninger aus Trössing hat die Reifeprüfung am BORG Feldbach erfolgreich bestanden.



Sebastian Roth, BA aus Gnas hat das „Bachelorstudium für International Business“ an der UCFB Wembley in London mit gutem Erfolg abgeschlossen.



Stefan Goldmann aus Gnas hat an der FH in Krems den Abschluss Bachelor of Arts in Business abgeschlossen.



Christian Kniewallner aus Wörth hat das berufs begleitende Bachelorstudium „Wirtschaftsinformatik“ an der FH Campus 02 erfolgreich abgeschlossen. Damit wurde ihm der akademische Titel „Bachelor of Science in Engineering“ verliehen.



Paula Roth aus Gnas hat die Matura (Reifeprüfung) an der HIP Liebenau in Graz erfolgreich absolviert.

Berufsschuldirektor und Ortsteilbürgermeister von Maierdorf, **Ing. Franz Winkler, BEd, MEd** hat im Juli 2022 das Masterstudium Integration und Inklusion in der Sekundarstufenpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Graz mit Auszeichnung abgeschlossen. In seiner Masterarbeit geht es um Integration und Inklusion in der dualen Ausbildung, eine Bestandsaufnahme an den steirischen Berufsschulen sowie Handlungsempfehlungen für die zukünftige Umsetzung aus der Sicht der Schulleitung.



Dr.med.univ. Bernd Glieder aus Aug studierte an der Medizinischen Universität Innsbruck Humanmedizin und schloss diese 2021 ab. Nach einem weiteren einjährigen Studienaufenthalt in Deutschland erhielt er ebenfalls das Zusatzdiplom für anthroposophisch erweiterte Medizin. Weiters absolvierte er 2022 in Nepal die Ausbildung zum internationalen Yogalehrer und Yogatherapeuten. Seine Schwerpunkte sind evidenzbasierte Phytotherapie, Ernährung, Präventionsmedizin und Lifestyle Medizin. Nach langen Jahren der Wanderschaft kehrte Dr. Glieder nun wieder in die Heimat zurück und strebt die Selbstständigkeit an.



Liebe Gnaserinnen und Gnaser!

Der goldene Herbst löst die Sommerhitze ab. Herrliche Naturstimmungen, der reife Wein und gesellige Heiterkeit in den zahlreichen Buschenschänken erwarten uns wieder. Wandern, Radfahren, Seele baumeln lassen und den kulinarisch-vinophilen Genüssen frönen- nicht nur unseren Gästen gefällt gerade der Herbst ganz besonders.

In diesen Tagen jährt sich auch die große Reform der touristischen Landschaft in der Steiermark zum ersten Mal. Mit 1. Oktober 2021 sind wir in der Südoststeiermark in den großen Verband Thermen- und Vulkanland eingebettet worden. Sehr viel hat sich seitdem ereignet. Mit Nachdruck haben wir daran gearbeitet, dieses große Reformwerk mit Leben zu erfüllen. Es galt, komplett neue Strukturen aufzuziehen, rund 30 Mitarbeiter in einem neuen Organigramm zu organisieren, unsere große Themenvielfalt in der Region in der touristischen Darstellung entsprechend weiterzuentwickeln: Neues Radkartenmaterial, Kulinarikführer, Veranstaltungskalender, Gastgeberverzeichnisse und zuletzt präsentiert, eine komplett neu aufgesetzte Vermarktungsschiene, mit der wir uns als Region fortan als „Sehnsuchtsland“ präsentieren werden. Neu hinzugekommen ist auch eine digitale Wandernadel mit der der Wanderer künftig eine ihn belohnende Urkunde erhält. Ähnlich der alten Wanderpässe wollen wir Gäste wie Einheimische dazu anregen, unsere schöne Region wandernd zu entdecken. Die entsprechenden Informationen dazu finden Sie auf unserer Website unter www.thermen-vulkanland.at.

Viele weitere Schwerpunkte werden folgen. Der goldene Herbst ist traditionell die Zeit des Weines, was auch seinen Niederschlag in den Verbandspublikationen finden wird. Und dann wartet mit dem Advent im Thermen- und Vulkanland der nächste große Schwerpunkt in unserem Verband. Viele Themen, facettenreich, abwechslungsreich, kulinarisch verführerisch, einfach herrlich- unsere schöne Region, unser Thermen- und Vulkanland.

Ihnen allen alles Gute und eine schöne Zeit,
herzlichst Ihr Team des Thermen- und Vulkanlandes



Nächtigungsplus im Thermen- & Vulkanland

Mit 579.291 Nächtigungen in den Monaten Mai bis Juli liegt das Thermen- & Vulkanland - im Vergleich der elf Erlebnisregionen in der Steiermark - auf dem hervorragenden zweiten Platz hinter Schladming-Dachstein und vor der Landeshauptstadt Graz. „Wir konnten im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 10,2 Prozent (+ 53.441 Nächtigungen) erzielen“, freut sich Christian Contola, Geschäftsführer der Erlebnisregion Thermen- & Vulkanland. Noch erfreulicher aber ist, dass in der ganzen Steiermark die Nächtigungszahlen im Juli sogar jene aus dem Jahr 2019 um 10,8 Prozent übertroffen haben.

Vorfreude auf den Herbst

Im Herbst (September bis November) ist das Thermen- & Vulkanland das erklärte Lieblingsurlaubsziel in der ganzen Steiermark. „2021 zählte unsere Erlebnisregion in diesen drei Monaten 526.063 Nächtigungen und war die klare Nummer eins vor der Landeshauptstadt Graz (289.401). Diese Zahlen beweisen eindrucksvoll, dass das Thermen- & Vulkanland mit den Thermen und seiner kulinarischen Vielfalt die Bedürfnisse der Gäste bestens erfüllt“, so Sonja Skalnik, Vorsitzende der Erlebnisregion Thermen- & Vulkanland.

Ein toller Abschluss vom Ferien(s)pass: der Erlebnisabend

Gut besuchter Nachmittag verbunden mit Freude und Spass für Jung und Alt. Der Marktplatz verwandelte sich in einen Abenteuerplatz voller Sensationen mit Zaubershow, Bobby-Car-Rennen, Tauschmarkt und vielem mehr.

Ein herzliches Danke an die Organisatoren!



Ferien(s)pass 

Die Ferien sind vorbei und die Kinder und Jugendlichen haben bereits mit dem neuen Schuljahr begonnen.

Rückblickend schauen wir auf ein gelungenes Ferienprogramm mit 30 Veranstaltern zurück. Gesamt haben rund 550 Kinder dieses Angebot mit Freude genutzt.

Ein herzliches **Dankeschön** an alle Betriebe, Vereine und Mitwirkende, die durch ihre Teilnahme vielen Kindern- und Jugendlichen ein tolles Ferienprogramm geboten haben.

Unter www.gnas.gv.at finden Sie unter Rückblicke viele Fotos von den Ferienpassveranstaltungen.



Ferienpassveranstalter 2022:

Naturso Praxis Sonja Mahler
Gnaser Landsknechte
U36 HOF(er)LEBEN -
Katharina Kölldorfer
Keramik/Töpferei Iris Ettl
Bezirkshammer Feldbach
Fischverein Kohlberg
Sonderkindergartenpädagogin,
Legasthenie- und Dyskalkulie-
coach Carina Absenger
Modehaus Roth Gnas
SV Union Gnas Nachwuchs

Christina Wagner
Gasthaus Kohlberghof
AUSTRIA Shitoryu Karate
Verband
AWZ Gnas
Monkey&Mind Yoga
Hanna Tropper
Familie Trummer
Claudia Stölzer
Mariannne Payer
Xund ins Leben - ERLEBNIS
SPORT WOCHE in Gnas

Fotowettbewerb „Mein Ferienspaß in Gnas“

Unter dem Motto:

„Sei kreativ und nimm am Fotowettbewerb „Mein Ferienspaß in Gnas“ teil!“

Euer Foto kann im gesamten Gemeindegebiet Gnas entstehen und euren Ferienspaß darstellen.

Haltet eure lustigsten Momente fest und schickt uns ein Foto.

Aus vielen Einsendungen konnten folgende Gewinner ermittelt werden:



1. Platz für Mia Liendl
und Lara Dorrer



2. Platz für Matthias Gießauf



3. Platz für Jakob
Remling und Jonas
Hofmeister

2 Zebrastreifen im Zeichen der Toleranz in Regenbogenfarben

Kurz vor Schulbeginn wurden 2 Regenbogen-Zebrastreifen von unserer Rekordnationalspielerin Sarah Puntigam unter Beisein von LAbg. Franz Fartek, Bgm. Gerhard Meixner, Vizebgm. Ing. Alois Sommer, Vizebgm. Elisabeth Triebel und Kassierin Renate Niederl offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

Mit den neuen Regenbogen-Zebrastreifen will die Marktgemeinde Gnas ein Zeichen der Gleichberechtigung, der Toleranz und der Weltoffenheit setzen.

Das wir achten, respektieren und wertschätzend miteinander umgehen sollen.



Frauenausflug

Unser Ausflug führte am 5. August auf die Brandlucken. Frohgelant kehrten wir bei Frau Eveline Wild in St. Kathrein am Offenegg ein. Wir wurden mit Kaffee, Säften und schmackhaften Kuchen verwöhnt. Anschließend besuchten wir in der Nähe den Sulamith Garten. Die Besitzerin Sissi Sichart führte uns durch ihren von 130 Bäumen umsäumten Rosen- und Kräutergarten. Um 17 Uhr erreichten wir die Brandlucken, wo wir gemeinsam beim „Jagawirt“ der Familie Unterberger das Abendessen einnahmen. Gestärkt spazierten wir zum „Huabn Theater“ und genossen die laue Sommernacht und

die Aufführung „Einen Jux will er sich machen“ von Johann Nestroy.

Zur fortgeschrittenen Stunde brachte uns das Busunternehmen Rossmann wieder nach Gnas zurück.

Danke für diesen schönen gemeinsamen Ausflug!

Die Bäuerinnen.

natürlich · gemeinsam · lebendig

Eure Elisabeth Triebl



Vortrag mit Dr. med. Liebmann

Zum alljährlichen Vortrag mit Frau Dr. med. Liebmann luden die Bäuerinnen zum Thema „**Gut drauf in schlechten Zeiten**“ ein.

Die medizinischen Fachausdrücke wurden gut verständlich und mit Beispielen aus der Praxis erklärt. Viele gute Denkanstöße konnten die Besucher mit nach Hause nehmen.

Frau Dr. Liebmann, die jedes Jahr hier ihren Urlaub verbringt und wieder unentgeltlich diesen außergewöhnlich interessanten Vortrag hielt.

Die Besucher konnten eine Spende für „Gnaser helfen Gnasern“ geben, insgesamt konnte ein Spendenbetrag 290 Euro erzielt werden!



Liebe Hausgärtnerinnen und Hausgärtner!

Als Gärtner wissen wir, dass die Herbstzeit die beste Zeit zum Pflanzen für nahezu alle Bäume und Sträucher ist. Also jetzt.

Bei einem Rundgang im eigenen Garten findet sich immer wieder ein Strauch, der so gar niemandem von unserer Tierwelt nutzt. Ja, hat ja auch seine Berechtigung, wenn was besonders schön blüht. Aber findest du in deinem Garten auch einige „alte“ Pflanzungen, aus einer Zeit, wo es besonders modern war, ausgefallene, fremdländische Sträucher oder Bäume zu setzen?

Und darauf ist kein Insekt? Kein Vogel? Hm?

Oft ist es eine wahre Freude, auch mal im Garten „auszumisten“. Unsere beliebte Forsythie als Beispiel (also ich hab ja auch eine), die ist für kein Insekt hilfreich, kein Nektar, keine Pollen. Steht aber fast in jedem Garten. War einfach mal modern. Die Liste der Sträucher, die man statt dessen pflanzen könnte und unsere Tierwelt davon profitieren kann, ist lang. Ab besten gelingt dies bei heimischen Pflanzen mit ungefüllten Blüten. Hohe Werte bei Nektar und Pollen sind ein Garant für Erfolg, dass tüchtig Besucher kommen. Ich wollte schon immer eine Zaubernuss (*Hamamelis intermedia*) pflanzen, da sie schon im Jänner zu blühen beginnt und duftet – vielleicht erfülle ich mir (und den Insekten) heuer diesen Wunsch.

*Mit gärtnerischen Grüßen,
eure Margit Haberl-Hergesell*

„Jeder Mensch hat das Recht auf Urlaub“

Unser Leitsatz sagt bereits sehr viel über uns und unseren familiengeführten Bauernhof aus.

Das ist unsere innerste Überzeugung, die wir tagtäglich mit viel Herzlichkeit und Engagement sowie Passion leben.

Wir verstehen uns, ganz klar als Bindeglied, welches jedem Menschen das Recht auf Urlaub unabhängig seiner Einschränkung gibt, um die Natur in all ihren Facetten und ihrer Schönheit zu erleben.

Aber erst kurz zu unserer Geschichte:

Unser Hof besteht seit dem 17. Jahrhundert und wurde damals das erst Mal bewirtschaftet. In den 1970er Jahren übernahmen Alois und Maria Unger den Hof und führten die Landwirtschaft mit Schweinen und Kühen.

Sie erfuhren 1976 aus den Medien, dass Betriebe gesucht werden, welche Urlaub am Bauernhof anbieten möchten.

Die beiden waren eine der ersten Familien, welche sich sofort meldeten und dann Gründungsmitglied der Dachmarke „Urlaub am Bauernhof“ in der Südoststeiermark waren. Ein Jahr danach kam die erste Familie aus Villach zum Urlauben. Vier Mal wurde das Bauernhaus vergrößert, da die Beherbergung immer wichtiger wurde und mehr einbrachte als die Landwirtschaft bzw. Viehzucht.

So wurde die Landwirtschaft stillgelegt und alles auf Urlaub am Bauernhof umgestellt.

Doch ganz ohne Tiere am Bauernhof ging es dann doch nicht. So kamen nach der Übernahme des Sohnes Alfred Unger nach und nach

wieder verschiedenste Tiere auf den Hof. Ziegen, Pferde, Esel, Katzen, Vögel, Hühner, Hasen und vieles mehr tummelten sich bald auf dem Hof. Mittlerweise sind es um die 20 verschiedene Tierrassen, welche am Hof zu Hause sind und großer Anziehungspunkt für Familien, Nachbarn, aber auch für Tagesgäste sind.

Bei der morgendlichen Fütterungsrunde darf jeder mitgehen, kräftig anpacken und etwas über die Tiere am Hof erfahren.

Ein großer Pool mit Liegewiese, ein abenteuerlicher Kinderspielplatz und seit vorigem Jahr Stellplätze für Wohnmobile ergänzen das Angebot unserer elf Zimmer und einer Ferienwohnung.

Wir sind einer der wenigen Bauernhöfe mit so vielen Zimmern und mit der Möglichkeit zur Vollpension. Schon seit 45 Jahren steht Maria Unger, unsere „Oma“, wie sie von allen nur genannt wird, in der Küche und unterstützt auch heute noch mit Rat und Tat unsere Mitarbeiterinnen.

Verarbeitet werden großteils Produkte aus der Region und gekocht wird täglich frisch.

In der Küche steht bereits die dritte Generation: Daniel Unger, Sohn von Alfred und Teilhaber im Betrieb, ist gelernter Koch. Als ausgebildete Hotelkauffrau arbeitet nun auch die Tochter Anna-Lena Unger tatkräftig in der Küche und im Büro mit.

Dazu kommen noch 5 Angestellte, ohne die es bei der Größe des Betriebes nicht mehr gehen würde.

Mittlerweise haben wir über 4000 Nächtigungen pro Jahr.

Dadurch, dass wir auch barrierefreie Zimmer haben, begrüßen wir seit Jahren jährlich bis zu 20 Gruppen mit Menschen mit Behinde-

rungen für Urlaubsaktionen aus ganz Österreich und Deutschland.

Wir sind seit 2019 auch stolz auf unsere Auszeichnungen zum „Green-Care“-zertifizierten Betrieb und aktivem Erasmus+ - Partner.

So haben wir drei Menschen mit Beeinträchtigungen seit knapp 10 Jahren dauerhaft bei uns auf dem Hof wohnen und jährlich einige PraktikantInnen – teils auch mit Handicap.



Am 6. August hatten wir wieder unser alljährliches **Hoffest**, bei dem wir knapp 2000 Gäste bei gutem Essen, bester Musik und noch besserer Unterhaltung begrüßen durften. Musik von den Südoststeirern als Vorgruppe heizte den Gästen ein.

Bei uriger Musik der „Zellberg Buam“ durften wir uns über eine Verlosung mit tollen Preisen, jede Men-

ge Spielmöglichkeiten für die Kleinsten, schmackhaft Gegrilltem und eine Weinverkostung vom Weinhof und Buschenschank Tauchmann freuen. Den Abschluss machte die Coverband „Dice In Hand“ welche bei uns ihren ersten Auftritt hatte.

Auch nächstes Jahr, am 5. August 2023, werden wir wieder mit den „Zellberg Buam“ durchstarten und für 3. August 2024 haben wir auch schon einen Starmusiker unter Vertrag.

Zum Abschluss danken wir den Gemeindemitarbeitern samt Bgm. Gerhard Meixner für die Unterstützung und Möglichkeit, unseren Hof hier vorzustellen.

Ein weiterer Dank geht an unsere Sponsoren, Freunde, Familienmitglieder, Nachbarn und alle unsere stillen Helferlein, welche sich immer wieder am Hof tummeln.

Herzlichen Dank

*Oma, Opa, Alfred, Eva,
Daniel und Anna-Lena
samt Team*

45 Jahre
Urlaub am Bauernhof!







Urlaub am Bauernhof Unger O.G.
 Grabersdorf 59, 8342 Gnas, Österreich
 Telefon: +43 664 1312093
 E-Mail: unger.uab@aon.at

Katholische Jungschar Gnas: Kinder- und Familiengottesdienst mit Fahrzeugsegnung



Am Sonntag, den 26. Juni 2022, feierten wir gemeinsam unter dem Motto „Unterwegs mit Gott“ einen fröhlichen Gottesdienst als Einstimmung auf die Ferien. Mit Liedern, Geschichten und Gebeten kamen wir so richtig in Urlaubsstimmung. Dabei vergaßen wir aber nicht, auf die Wichtigkeit von Helmen, Sonnencremen und Co. hinzuweisen. Ein herzliches Dankeschön für die musikalische Mitgestaltung an Herbert Ferko! Im Anschluss an den Gottesdienst segnete Herr Kaplan Dominik die von den Kindern mitgebrachten und am Kirchplatz geparkten Fahrzeuge. Nach einer Ehrenrunde um die Kirche durften sich alle mit einem Eis abkühlen. Danke an unsere Gnaser Banken für die Unterstützung!

So konnten wir gut behütet von Gott in die Ferien starten.

Die Katholische Jungschar Gnas freut sich auf ein Wiedersehen im Herbst!



Wunsch zur Urlaubszeit

Komm, leg die Sorgen beiseite und lass die Sonne scheinen in deinem Gesicht!

Denk nicht: Ein schöner Urlaub heißt weit verreisen und viel Geld ausgeben.

Es gibt Leute, die nach dem Urlaub enttäuscht, ausgenommen und übermüdet wieder in ihren Alltag zurückkehren.

Sie haben sich die ganze Zeit abgehetzt, haben viel, und doch nichts wirklich gesehen, sind nicht zur Ruhe gekommen.

Ein guter Urlaub heißt: Frei von der Uhr, frei von allem Druck und jeder Hetze, unbeschwert schöne Dinge des Lebens genießen.

Ein guter Urlaub heißt: Heiter und zufrieden sein.

Vielleicht liegt dein schönster Urlaub ganz dicht an deiner Tür, wo jemand auf ein bisschen Freude wartet und auf eine Hand voll Glück.

Geschäftsführerwechsel in der BIO WÄRME GNAS „BWG“

Herr Josef Ulrich hat nach 27 Jahren seiner Tätigkeit als Geschäftsführer der BWG Gnas nun seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten. Wir danken ihm für sein umsichtiges und kompetentes Engagement zum Nutzen unserer Genossenschaft und wünschen ihm Glück und Gesundheit für seine künftigen Jahre.

Ihm folgt Herr Markus Fruhwirth als neuer Geschäftsführer nach, der nun auch für Sie Ansprechpartner sein wird und sich in gewohnter Weise um Ihre Anliegen bemühen wird.

Seine Telefonnummer: 0664/28 024 88.

Die Festnetznummer der BWG ist nur für innerbetriebliche Abläufe von Bedeutung. Sie können uns über diese Nummer nicht erreichen. Benutzen Sie bitte für alle Anfragen die Handy-Nummer unseres neuen Geschäftsführers.

CD von Herbert Ferko

Der Gnaser Lehrer Herbert Ferko hat sich einen Jugendtraum erfüllt und eine CD mit 16 Eigenkompositionen veröffentlicht. Die Lieder sind in deutscher Sprache bzw. im Dialekt verfasst und wurden mit erstklassigen Musikern und SängerInnen eingespielt. Die Melodien gehen ins Ohr, die Texte sind unterhaltsam, kritisch und laden zum Nachdenken ein; aber eine Brise Humor darf natürlich auch nicht fehlen. Nicht umsonst heißt Ferkos Erstlingswerk „DAS LEBEN LÜGT NICHT“.



Die CD ist in der Buchhandlung CHRIBULA/Dommittner in Gnas erhältlich.

WORKSHOP 5: Die Wahl zur Kinderbürgermeisterin und zum Kinderbürgermeister

Groß war die Aufregung am Tag der Wahl, die gleich wie bei der Wahl der erwachsenen Mandatäre, in geheimer Abstimmung durchgeführt wurde. Zuvor durften die jungen Gemeinderäte und Gemeinderätinnen aber noch das Gemeindeamt besichtigen. Trotz bereits großer Nervosität lauschten die Kinder den Worten des Bürgermeisters ganz gespannt, insbesondere als es um dessen Aufgabenbereich ging. „Warum haben

sie den Beruf des Bürgermeisters gewählt?“, wollten die Kindergemeinderäte wissen. Bürgermeister Gerhard Meixner antwortete prompt und meinte: „Bürgermeister zu sein ist für mich weniger ein Beruf als eine Berufung“. Das Ergebnis selbst wurde mit großer Spannung erwartet. Kinderbürgermeisterin wurde Alina Ciara Haas und Vizebürgermeisterin wurde Katharina Niederl. Zum Kinderbürgermeister wurde Timo

Gabriel Schrittwieser gewählt, der Vizebürgermeister wurde Fabian Walter Haas. Sie bedankten sich bei ihren

Wähler*innen und brachten zum Ausdruck, sich für ihre Interessen einsetzen zu wollen.



WORKSHOP 6: Der Kindergemeinderat von Gnas ist angelobt

Mit musikalischer Untermauerung der Musikschule Gnas zogen die Kindergemeinderäte und Kindergemeinderätinnen am 05. Juli 2022 zur feierlichen Angelobung in die Kulturhalle Baumgarten ein. „Ich bin stolz darauf, dass wir in der Südoststeiermark die erste Angelobung eines Kindergemeinderates feiern dürfen!“ mit diesen Worten begrüßte Bürgermeister Gerhard Meixner die anwesenden Familienan-

gehörigen, Vertreter*innen des Erwachsenengemeinderats, Ehrengast Mag.a Henrike Spann (Referat für Sozialwesen und Kinder- und Jugendhilfe), Geschäftsführerin der Landentwicklung Steiermark Mag.a Sandra Höbel und nicht zuletzt die wichtigsten Personen des Abends – die Kinder des Kindergemeinderates. Für ein besonderes Highlight sorgten dann die Kinder selbst. In einer großar-

tigen, selbstgeschriebenen Dankesrede des Kinderbürgermeisters und der Kinderbürgermeisterin sowie deren

Stellvertreter*innen richteten diese ihre Worte an das völlig beeindruckte Publikum.



Weltrektordversuch Linedance - Styrian Magic Liner

Ein ganzes Wochenende lang steht die Region Zell am See-Kaprun ganz im Zeichen

des Line Dance! Absoluter Höhepunkt des Festivals war der gelungene Weltre-

kordversuch im hochalpinen Gelände auf der Schmitenhöhe! Es galt, in kurzer

Zeit eine Choreographie zu erlernen und gemeinsam zu tanzen. Dies gelang bei perfektem Wetter 587 Personen und unter ihnen die Damen unseres Vereins.



Interessierte Damen und Herren können sich gerne über unser Kursangebot und die Voraussetzungen unter ursula.haiden@gmx.net informieren.

*Haiden Ursula Obfrau
Styrian Magic Liner*

Die Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerbe 2022 in Gnas sind Geschichte

Zum mittlerweile 50. Mal fand der Traditionsbewerb für die Feuerwehrjugend der Steiermark sowie für Gästegruppen aus dem benachbarten In- und Ausland statt. Das Wettbewerbsspiel wurde zum 13. Mal ausgetragen. Knapp 3.400 Mädchen und Burschen aus nah und fern – ein neuer Teilnehmerrekord – waren bei den Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerben mit „Feuereifer“ am Werk und lieferten sich vom 8. bis zum 9. Juli 2022 ein spannendes Duell um den Tages- und Landessieg in den verschiedenen Wertungsklassen.

Die Schlusskundgebung mit Siegereverklündigung am Gnaser Sportplatz bildete den Höhepunkt der Landesjugendbewerbe 2022, wo am späten Samstagnachmittag in Summe über 5.000 Kids, Betreuer, Schlachtenbummler sowie Ehrengäste beim Veranstaltungsfinale zugegen waren. Gefreut hat man sich in Gnas auch über die Teilnahme von Gästegruppen aus Slowenien und Kroatien sowie aus mehreren Bundesländern.

Großes Spektakel an beiden Wettbewerbstagen

Im Rahmen des Bewerbs wurde neben dem Bewerbungsgelände vom Zivilschutzverband Steiermark ein Sicherheitstag organisiert.

Mit dabei waren: Österr. Rettungshundebrigade, Suchhundteam Hartberg, Österreichische Wasserrettung, Steirische Wasserrettung, Fa. Neuroth, Bergrettung Ortsstelle Graz, Rotes Kreuz, Grünes Kreuz, AUVA, Polizei mit GEMEINSAM. SICHER, zahlreiche Feuer-

wehren der Bereiche Feldbach und Radkersburg mit ihren Stützpunktfahrzeugen (Strahlenschutz, Drehleiter, Drohne, GSF), Brandschutzforum Austria, KIT Land Steiermark, ARBÖ, Grisshop (Harald Sorger) und natürlich der Zivilschutzverband Steiermark.

An beiden Tagen zeigten die Hunde der Suchhunde Hartberg und der Österr. Rettungshundebrigade, dass man sich im Ernstfall auf sie verlassen kann. Bei der Sicherheitsaktion der AUVA - Trial-Show mit Dominik Raab und Robin Dulger bekam man nützliche Tipps, was die sichere Rad- und Schutzausstattung beim Radfahren betrifft. Markus Lippitsch informierte über die Aufgabe der AUVA in Schulen und Betrieben und unterstrich, dass alle SchülerInnen automatisch und kostenlos bei der AUVA versichert sind.

Bei der Entstehungsbrandbekämpfungsvorführung wurde ein Fettbrand mit Fettexposition simuliert, und die Zuschauer wurden informiert, worauf man unbedingt achten soll und wie man einen Brand auf keinen Fall löschen soll.

Ein besonderes Highlight war der Flying Fox der Bergrettung Graz, wo sich die Besucher von einem Gerüstturm abseilen lassen konnten.

Der krönende Abschluss an beiden Tagen war die Hubschrauberlandung des BM.I.

Nach dem „Einflug“ der Steiermark-, Österreich- und Europafahne aus der Luft – nach einem Hubschrauberabsprung von drei Cobra-Beamten überbracht – dem Einlauf der WettbewerbsteilnehmerInnen, deren Aufstellung am Rasen und der Standesmeldung von Landesbewerbsleiter OBR Johannes Matzhold an Landesfeuerwehrkommandant LBD Reinhard Leichtfried, wurden die zahlreich anwesenden Ehrengäste willkommen geheißen.

„Wow... was für ein Anblick, was für eine Kulisse... das ist Gänsehautfeeling pur, das ist die Feuerwehrjugend Steiermark!!“, so LBL OBR Johannes Matzhold bei einem Rundblick im Stadion zu Beginn der Ehrengästebegegrüßung.

An deren Spitze standen LTAbg. Franz Fartek in Vertretung von Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler, NRAbg. MMag.a



Dr.in Agnes Totter, Landesfeuerwehrkommandant LBD Reinhard Leichtfried, Bürgermeister Gerhard Meixner mit Gattin Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner, die beiden Gnaser Vizebürgermeister Ing. Alois Sommer und Elisabeth Triebel – samt vollständig anwesendem Gemeindevorstand, der Präsident des SV Gnas Rudolf Schwarz, Dr. Gerhard Klinger von Genericon Pharma sowie Zivilschutzverband Steiermark GF Heribert Uhl – nebst zahlreichen Bereichsfeuerwehrkommandanten, Bereichsfeuerwehrkommandanten-Stellvertretern sowie vielen weiteren Feuerwehr-offizieren aller Generationen und Funktionen.

In kurzen Grußadressen gratulierten Bürgermeister Gerhard Meixner, Landesfeuerwehrkommandant LBD Reinhard Leichtfried und LTAbg. Franz Fartek zunächst den Kids zu den großartigen Leistungen und wünschten ihnen schöne und erholsame Sommerferien. Danach erfolgte die Übergabe der Siegetrophäen, Medaillen und Pokale.



Stellvertretend für alle Helferinnen und Helfer der Veranstalterfeuerwehr Gnas, unter dem Kommando von HBI Markus Kahr und OBI Christian Hanzl, die vor und hinter den Kulissen Großartiges geleistet haben, dem Bereichsfeuerwehrverband Feldbach unter der Führung von OBR Johannes Matzhöld und BR Johann Weixler-Suppan sowie der Marktgemeinde Gnas mit Bürgermeister Gerhard Meixner an der Spitze, dankte Landesfeuerwehrkommandant Reinhard Leichtfried für das wunder-

schöne Fest, das man der Feuerwehrjugend Steiermark an den zwei Wettbewerbstagen bereitet hat, wie auch dem Zivilschutzverband Steiermark unter der Leitung von GF Heribert Uhl für das tolle Rahmenprogramm, welches abseits des Sportplatzes im Rahmen der Gnaser Sicherheitstage geboten wurde.

Ein Highlight der Schlusskundgebung, welche von der Marktmusikkapelle Gnas unter Kapellmeister Harald Kaufmann sowie Obmann Hans Reinprecht musikalisch

umrahmt wurde, war auch die Übergabe der Bewerbsfahne an den nächsten Veranstalter. So wird der 51. Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb und das 14. Landesfeuerwehrjugend-BewerbspSpiel 2023 in Voitsberg stattfinden. Dazu konnten Voitsbergs 1. Vizebürgermeister Kurt CHRISTOF sowie der Kommandant der Feuerwehr, HBI Dipl.-Ing.(FH) Bernd Unger, begrüßt werden.

Mit dem Spielen der Landeshymne gingen dann für die Feuerwehrjugend Steiermark

zwei ereignisreiche Tage in Gnas zu Ende.

Mehr Bilder findet man unter: <https://ljl2022.ff-gnas.at/>, oder einfach QR-Code scannen.



Fotos: LFV/Fink u. Zivilschutzverband Steiermark



Das Leben ist bunt,
die **Kindermode**
ist **Roth**

ROTH

Anzeige

Foto © Pixelmaker

NEU

Online Outfits
aussuchen
shop.moderoth.at
bequem liefern
lassen



Modehaus Roth | Damen-, Baby- und Kindermode | Gnas - Hauptplatz 14 | Mo-Fr 08.00 - 12.00 / 14.30 - 18.00, Sa 08.00 - 12.00

www.moderoth.at

Verabschiedung von unserem liebenswerten Kaplan Dominik Wagner!

Vizebgm. Elisabeth Triebel und Vizebgm. Ing. Alois Sommer durften im Namen der Marktgemeinde Gnas bei der Verabschiedungsmesse ein großes Danke für sein Wirken, seine Offenheit und seine Seelsorge in unserer Gemeinde aussprechen.

Kaplan Dominik hat uns alle, ob jung, ob alt, mit seiner einfühlsamen, menschlichen, lebensfrohen und freundschaftlichen Art in Freud und Leid begleitet.

Durch seinen Zuspruch haben viele Menschen wieder Mut und Vertrauen gewonnen!

Wo immer er auch in Erscheinung trat, war Zuversicht und herzerfrischende Lebensfreude. Viele schöne Begegnungen und Gespräche werden in Erinnerung bleiben.

Als Andenken an die Zeit in Gnas wurde ihm ein Gnas Rucksack mit besten Glückwünschen für seine weitere Lebensaufgabe überreichten.



Grüß Gott!

Die KMB Gnas hat sich zum Ziel gesetzt, an der Bewahrung der Schöpfung aktiv mitzuwirken.

So wollen wir einige Tipps geben, um mit dem wichtigsten Lebensmittel Wasser verantwortungsvoll umzugehen.

Zuerst einige technische Möglichkeiten um Wasser zu sparen.

- hat Ihr WC zwei „Tasten“?, um beim „kleinen WC-Gang“ nicht die volle Wassermenge zu verbrauchen? bzw. kann mit der bestehenden Taste der Wasserfluss gestoppt werden?
- können Sie Regenwasser auffangen und speichern, um für das WC, das Gießen des Gemüsegartens, zum Reinigen von diversen Sachen Trinkwasser einzusparen?
- Gemüsegarten usw. gießen mit der Gießkanne statt des Beregners - ist effizienter und der Wasserverbrauch geringer
- Waschen von Geräten und Werkzeug nicht auf dem Asphalt, sondern auf dem Rasen – das verbrauchte Wasser wird doppelt genutzt
- Geschirrspüler und Waschmaschine nur einschalten, wenn das jeweilige Gerät voll ist
- kürzer duschen und nicht „voll“ aufdrehen
- aufs Autowaschen und Gießen des Rasens verzichten, wenn es schon länger nicht geregnet hat
- Sträucher und (Obst) Bäume pflanzen – auch im Hausgarten – weil dadurch Wasser nicht so schnell abfließt und gespeichert wird



All diese Möglichkeiten sparen sehr viel Trinkwasser, verringern aber auf keinen Fall den Komfort, sondern nutzen der Umwelt, dem Klimaschutz, der Bewahrung der Schöpfung und schonen die Geldbörse.

Katholische Männerbewegung – Arbeitskreis Bewahrung der Schöpfung
Gottfried KONRAD



Aug-Radisch

WPA-Österreich – World Pheasant Association

Jahreshauptversammlung am 19. und 20. August 2022 in Aug



Die WPA (World Pheasant Association – Welthühner-vögel Organisation) wurde vor 46 Jahren in England gegründet. Mittlerweile gibt es Sektionen in fast allen Ländern Europas und seit 2006 auch eine WPA-Österreich. Ziel der WPA ist es, Hühnervögel, im Speziellen Fasane, in menschlicher Obhut zu halten und zu vermehren. Dadurch soll die Artenvielfalt unter menschlicher Aufsicht erhalten bleiben, um auf diese Bestände bei Bedarf zurückgreifen zu kön-

nen. Dies geschieht derzeit gerade mit der Wiedersiedlung des ausgestorbenen Vietnamfasans in seiner Heimat Vietnam aus Beständen privater Halter.

Damit leistet die WPA einen großen Beitrag zum Artenschutz und zur Arterhaltung. Der Gedankenaustausch erfolgt durch regelmäßige Treffen und gegenseitige Besuche aller Sektionen Europas.

Im Jahre 2019 übernahm Franz Prisching aus Aug den Vorsitz in der WPA-Ös-

terreich und ist seither für die Geschicke des Vereines verantwortlich. Franz, ein Fasanhalter und -züchter aus Leidenschaft seit Jahrzehnten, hat in Aug eine der größten Fasanerien Österreichs aufgebaut und konnte schon Besucher aus ganz Europa begrüßen. Franz ist ausgebildeter Tierpfleger, hat für seine Anlage die Zoobewilligung und erfüllt auch alle Auflagen für eine Quarantänestation.

Vom 20. bis 21. August fand die diesjährige Jahreshauptversammlung in Aug statt. Am Freitag trafen sich 40 Fasanhalter und Liebhaber dieser Vögel in der Sporthalle Aug-Radisch zu einem gemütlichen Abend. Von Franz ausgezeichnet bewirtet,

wussten sich die Teilnehmer bis spät in die Nacht viel zu erzählen.

Den Samstag verbrachten die Teilnehmer ab 09:00 Uhr dann bei Franz in seiner Anlage, wobei er auch Gäste aus der Schweiz, aus Deutschland und Italien begrüßen konnte. Franz bewirtete die Gäste wieder vorzüglich und es war eines der schönsten Treffen, das Franz für die WPA-Österreich ausgerichtet hat.

Die Teilnehmer bedanken sich für die unvergessliche Veranstaltung bei Franz und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft und viel Erfolg mit seinem Hobby!

*Der Schriftführer:
Manfred Prasch*



Hinweistafel zum WPA Treffen



Teilnehmer in der Sporthalle Aug-Radisch am Freitag, 19.08.2022



USV Aug-Radisch

Sehr erfreulich, dass die Dorfmeisterschaft weiter bestehen bleibt und 14tägig Spiele stattfinden.

Gelöbnismesse in der Zinskapelle

Auch heuer fand am Margaretentag, dem 13. Juli, statt einer Pilgerung zur Zinskapelle eine heilige Messe unter musikalischer Umrahmung von den Bergbläsern statt.

Seit Jahrzehnten sind die Bewohner aus Radisch bemüht, das Gelöbnis einzuhalten.



Woazbrot'n



Bei fantastischem Sommerwetter wurde die Tradition des „Woazbrotns“ aufrecht erhalten.

Mit dabei waren zahlreiche Besucherinnen und Besucher, auch die Kleinsten waren begeistert...

Ein kulinarisches Highlight sind die am Feuer gebräunten Kukuruz-Striezel mit einer Prise Salz, die seit Generationen nur um diese Zeit schmecken.



Terminankündigung:

Herbstwanderung am 16. Oktober
Nähere Informationen folgen....

Kassenpraxis Ergotherapie - *Mir geht's gut* siedelte ins Gemeindeamt

Nach Jahren im schönen Bad Gleichenberg hat es Veda Aliti wieder zurück in die alte Heimat gezogen. Im ehemaligen Gemeindeamt in Radisch hat ihre Kassenpraxis für Ergotherapie ihr neues Domizil bezogen. Gemeinsam mit ihren 3 Mitarbeiterinnen wird sie die ergotherapeutische Versorgung für den Bezirk Südoststeiermark von hier aus weiterführen.



Vlnr: Franz Kaufmann, Antonela Lamesic, Veda Aliti, Melanie Tax-Haarkamm, Melanie Forjan, Alexander

Ergotherapie hilft!

Ein Leben in Unabhängigkeit und Selbstbestimmung wünschen sich alle Menschen. Manche benötigen dabei jedoch Unterstützung. Bei chronischer Krankheit, Behinderung oder wenn ein Mensch auf andere Weise einen schlechteren Start als andere ins Leben hatte. Die Praxis „Mir geht's gut“ steht Ihnen mit breit gefächertem Wissen und Können zur Seite, damit das Leben im Alltag gelingt. Unser Können haben wir in einem Fachhochschulstudium und gründlicher Erfahrung in der Praxis erworben. Regelmäßige Weiterbildungen nutzen wir, um mit der wissenschaftlichen Entwicklung auf unserem Gebiet mitzuhalten.

Wie hilft Ergotherapie?

Manchmal wird sogar Sockenanziehen zur unüberwindlichen Hürde. ErgotherapeutInnen haben für solche Fälle so manchen Trick oder das perfekte Hilfsmittel parat. Um nur ein kleines Beispiel für unsere Arbeit zu nennen. Wir finden individuelle Lösungen und machen das Leben leichter, gerade wenn es schwer zu sein scheint. Das kann jeden betreffen, egal ob alt oder jung, Kind oder Großmutter.

Wer braucht Ergotherapie?

Bei den folgenden Beschwerden ist Ergotherapie zuständig: Schlaganfall, Multiple Sklerose, Parkinson, Querschnittslähmungen, Schädel-Hirn-Trauma, diverse Muskelerkrankungen. Aber auch bei Arthritis und Arthrose, Carpal-Tunnel-Syndrom sowie Beuge- und Strecksehnenverletzungen der Hände.

Auch Kinder brauchen Ergotherapie, wenn es um Mehrfachbehinderungen, ADHS, Autismus, Wahrnehmungsstörungen, Verhaltensauffälligkeiten oder grafomotorische Probleme geht. Auch bei Entwicklungsstörungen und -verzögerungen sind wir gefragt. Ganz allgemein machen wir Hilfsmittelberatung (z.B. Rollstuhl), Ergonomieberatung, Gelenkschutzberatung und Sturzprävention, was vor allem für ältere Menschen besonders wichtig ist.



Was muss ich tun, um Ergotherapie zu bekommen?

Versicherte der Krankenkassen SVS (Landwirtschaft und gewerbliche Wirtschaft), BVAEB und ÖGK benötigen eine Überweisung ihres Hausarztes oder eines Facharztes. Verordnet wird Ergotherapie, bei Bedarf auch per Hausbesuch. Die Kosten der Therapie übernimmt ihre Krankenkasse zur Gänze.

Wir arbeiten in der Praxis in Radisch und Mureck, als Hausbesuch, Besuch in Pflegeheim, Behinderteneinrichtung und an Schulen.

www.mirgehtsgut.eu

Baumgarten

FF Baumgarten – Zu-/Umbau am Rüsthaus - ein neues Zuhause entsteht!

Planen, Gestalten, Überlegen – ein Projekt wie ein Zu-/Umbau bei einem öffentlichen Gebäude wie dem Rüsthaus der FF Baumgarten bedarf doch einiger Vorarbeit und Organisation. Ein Bauausschuss aus Kameraden der FF Baumgarten wurde gegründet, Vorgespräche mit dem Bürgermeister der Marktgemeinde Gnas, dem Bereichsfeuerwehrkommando Felzbach, dem Landesfeuerwehrverband Steiermark bzw. dem Landesfeuerwehrinspektorat Steiermark wurden geführt. Allen voran geht's um das liebe Geld. Durch die Unterstützung und den speziellen Einsatz unseres Bürgermeisters Gerhard MEIXNER konnte für das Projekt eine Sonderfinanzierung seitens der Marktgemeinde Gnas aufgestellt werden. Auch seitens des Landes Steiermark, dem Landesfeuerwehrinspektorat und dem damaligen Leiter der Fachabteilung OAR Michael MIGGITSCH fand das Projekt sofortige Unterstützung und eine Zusage von Förderungsmitteln erfolgte unmittelbar. Mit dem Projekt wurde begonnen!

Wie lange dauert es noch?

Eine doch schon fast kritische Frage, über die sich wahrscheinlich schon Jedermann zumindest einmal Gedanken gemacht hat. Viele Eltern kennen diese Frage vermutlich aus dem Munde ihrer Kinder – von der Autofahrt zum Skifahren nach Schladming, beim Sommerausflug auf die Sommeralm oder bei der Fahrt in den wohlverdienten Urlaub nach Kroatien. Anders so die Kameraden der FF Baumgarten – ein Projekt wie der Zu-/Umbau am Rüsthaus kann nur dann umge-

setzt werden, wenn sich jeder Einzelne persönlich mit dem Projekt identifiziert und dementsprechende Unterstützung und vor allem seine Freizeit zur Verfügung stellt. Nur durch die hohe Bereitschaft jedes einzelnen Kameraden war es möglich, das Projekt nach knapp einjähriger Bauzeit abzuschließen. Anstelle eines Ausflugs oder eines Aufenthalts im Schwimmbad wurden bei Maurerarbeiten, bei Elektrikerarbeiten..., ja wirklich bei allen Gewerken fleißig mitgearbeitet und herausragende Facharbeiterleistungen erbracht.

Nicht unerwähnt darf hierbei die in Eigenregie gestaltete Lärchen-Außenfassade des Rüsthauses bleiben. Unter der Leitung von Hr. Franz SUPPAN und Hr. Manuel SUPPAN konnte dem Gebäude mit Arbeitskraft vieler Feuerwehrkameraden ein schönes sowie einzigartiges Aussehen verliehen werden. In Summe wurden so rund 3.000 Arbeitsstunden ehrenamtlich für die Umsetzung des Projektes aufgebracht. Wenn man diese Leistung mit einem fiktiven Stundenlohn von nur € 20,00 aufsummiert, wären das an die € 60.000,00 welche unentgeltlich und als Einsparung durch die Kameraden der FF Baumgarten geleistet wurden.

Ein herzliches DANKE an jeden einzelnen Kameraden für die erbrachten und erstaunswerten Leistungen. Einen speziellen Dank an unseren „Vorarbeiter“ über die gesamte Bauphase Hr. Gerhard EDER, welcher sämtliche Baustufen, Gewerke und Organisatorisches professionell begleitet und tatkräftig unterstützt hat.

Wie lange dauert es noch? Eine Frage, die die Kameraden der FF Baumgarten möglicherweise auch aus dem Munde ihrer Frauen, Kinder oder Angehörigen gestellt bekommen haben...eine nicht unberechtigte Frage, welche seitens der FF Baumgarten nachträglich eigentlich nur mit einem DANKE beantwortet werden kann.

Ohne die Unterstützung der Familien und den Rückhalt von zu Hause wäre die Umsetzung dieses Projektes wahrscheinlich nicht in diesem Rahmen möglich gewesen! DANKE!

So waren es nicht nur Feuerwehrkameraden, viele Bewohner aus der Katastralgemeinde Baumgarten unterstützten das Projekt mit unentgeltlichen Arbeitsleistungen wie z.B. Pflasterarbeiten, Baggararbeiten, Bodenverlegung usw. - ein aufrichtiges DANKE an all jene Personen für den Einsatz und die Unterstützung der FF Baumgarten.

Wir sind fertig!

Am 14. August 2022 war es nun soweit, der Zu-/Umbau beim Rüsthaus der FF Baumgarten konnte feierlich seiner Bestimmung übergeben und unter Beisein von hochran-

gigen Ehrengästen durch Pfarrer Mag. Karl GÖLLES gesegnet werden. Pünktlich um 09:00 Uhr marschierten rund 170 Feuerwehrkameraden aus dem Abschnitt Gnas und den umliegenden Feuerwehren im Ortszentrum von Wörth auf, womit der Festakt gebühlich eröffnet wurde. Neben hunderten Festgästen in der Kulturhalle Wörth durften Ehrengäste wie die Abgeordnete zum Nationalrat MMag. Dr. Agnes TOTTER, der Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter LBDS Erwin GRANGL, der Bürgermeister der Marktgemeinde Gnas, Gerhard MEIXNER, die Bildungsdirektorin der Steiermark, Elisabeth MEIXNER BED, der Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Johannes MATZHOLD, der Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Rudolf LACKNER, die Vizebürgermeisterin Elisabeth TRIEBL, der Ortsbürgermeister Josef MARBLER, der Ehren-Abschnittskommandant EABI Walter SCHLEICH sowie die Altbürgermeister der Gemeinde Baumgarten, die Herren Josef SCHIEFER und Adolf HIRSCHMANN begrüßt werden.



Im Zuge des Festaktes wurde seitens des Feuerwehrkommandanten HBI Bernhard KOHLMAIER der Projektablauf erläutert und ein Dank an alle beteiligten

Fachfirmen, Feuerwehrkameraden bzw. allen weiteren beteiligten Personen ausgesprochen. Dazu konnten zahlreiche Auszeichnungen an verdiente Feuerwehrka-

meraden verliehen werden. Den Grußworten der Ehrengäste konnten lobende Worte für die geleistete Arbeit und die Gestaltung des neuen Rüsthauses entnommen

werden. Einen Dank an die Marktmusikkapelle Gnas und dem Gesangschor mit Leiterin Andrea PLATZER für die musikalische Umrahmung des Festaktes sowie der Heiligen Messe.



Ein außerordentlicher Dank gilt der gesamten Bevölkerung der Katastralgemeinde Baumgarten bzw. den Sponsoren und Firmen für die hohe Spendenbereitschaft in Form von Geld-, Mehlspeis- und Gemüsespenden. Ohne ihre Unterstützung wäre die Umsetzung des Projektes bzw. ein Gelingen des Sommerfestes nicht möglich gewesen! DANKE!

*Kommandant-Stv.
Thomas Rauch*

Auszeichnung für Bgm. Gerhard Meixner

Im Rahmen des Festaktes zur Rüsthaussegnung der Freiwilligen Feuerwehr Baumgarten wurde unser Bürgermeister, Hr. Gerhard Meixner, für seine besonderen Verdienste um die neun Feuerwehren in der Marktgemeinde Gnas mit der Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit in Silber ausgezeichnet. Die Feuerwehren des Abschnittes 4 Gnastal bedanken sich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung und gratulieren recht herzlich!



ANGESAUGT!

Nach hartem, monatelangem Training trat die Bewerbungsgruppe der FF Baumgarten heuer bei den Bereichsbewerben in Tieschen und Kirchbach an, dabei erreichten sie in Tieschen sogar den 12. Platz! Voller Motivation wurde auf den Landesbewerb und das Feuerwehrleistungsabzeichen hin weiter eifrig geübt. Die Mühen haben sich gelohnt, denn beim Landesbewerb in Bad Gleichenberg am 24. Juni verdienten sich 5 Teilnehmer das Leistungsabzeichen in Bronze. Dieses wurde am 25. Juni von LBDS Erwin Grangl, OBR Johannes Matzhöld und HBI Bernhard Kohlmaier den Feuerwehrkameraden angesteckt. Voller Stolz, Ehrgeiz und Motivation übt die Gruppe der FF Baumgarten bereits, um nächstes Jahr das FLA in Silber zu erlangen.

*Beauftragter für Leistungsbewerbe
Michael Niederl*



Feuerwehrjugend

Leistungsabzeichen in Bronze

Von Anfang Mai bis Anfang Juli trainierten unsere Jugendlichen gemeinsam mit anderen Wehren des Abschnittes in Gnas fleißig für das Landesfeuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze. Ihre Fertigkeiten konnten sie beim LJLB in Gnas am 8. Juli 2022 unter Beweis stellen und erhielten das Abzeichen in Bronze. Liebe Selina, lieber Jan und lieber David - wir gratulieren euch ganz herzlich zu eurer Leistung.



Kennenlern- Erlebnismittag

Am 15. Juli fand der Erlebnismittag der FF-Baumgarten statt. Nach ein paar Kennenlernspielen lernten wir im Theorieteil die Freiwillige Feuerwehr und ihre Aufgaben näher kennen. Nach der Ausfahrt mit dem Feuerwehrauto gab es sogar noch einen Brand zu löschen. Gemütlich ließen wir den Nachmittag rund um das Lagerfeuer ausklingen.



Jugendfeuerwehrausflug

Unser Jugendfeuerwehrausflug führte uns Mitte August nach Kalsdorf auf die Rennstrecke. Nach ein paar kurzen Aufwärmrunden ging es dann ins Rennen, wo die Reifen richtig heiß liefen und wir richtig ins Schwitzen kamen. Damit wir anschließend wieder zu Kräften kamen, gönnten wir uns eine leckere Pizza.

*Beauftragte für Jugendarbeit
Verena Roßmann*

Gnas

Aktivitäten des USV Fische

Nach zwei Jahren Pause veranstaltete der USV Fische wieder das traditionelle **7 - Meterturnier**, an dem zehn Mannschaften aus der Region teilnahmen. Sieger bei diesem Turnier wurde der „FC Saufhemden“ vor dem „1. FC Kultus“ und den „Olivenbauern“. Bei herrlichem Wetter hatten alle Teilnehmer großen Spaß und freuen sich schon auf das Turnier im nächsten Jahr.

Die **24. Tennis - Vereinsmeisterschaft** fand als Ganzjahres - Doppeltturnier statt.

Bei den Finalspielen wurden Ende August die Sieger ermittelt:

1. Jürgen Pranger und Christian Obendrauf
2. Armin Poglitsch und Lukas Hödl
3. Franz Pranger und Fredi Obendrauf



Ebenfalls wieder in den Sommerferien fand der beliebte **Kindertenniskurs** statt. Dieser achteilige Kurs, an dem unglaubliche 29 Kinder aus der Region teilnahmen, wurde von Pitzl Martina von der Go Forward Tennisacademy abgehalten. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und warten schon auf den nächsten Kurs in Fische. Vielen Dank

an die Marktgemeinde Gnas für die Unterstützung. Danke allen Sponsoren, Teilnehmern und Mitarbeitern des USV Fische.

Ohne sie wäre es nicht möglich solche Veranstaltungen durchzuführen.



Bratislava 2. und 3. Sept. 2022

Nach zwei Jahren coronabedingter Zwangspause konnte heuer endlich wieder der traditionelle Gemeindeausflug stattfinden. Ziel: Bratislava, die Hauptstadt der Slowakei. Am 1. Tag wurde nach Ankunft am späten Vormittag nach einer kurzen Stadtrundfahrt die Bibersburg (ca. 20 km außerhalb der Stadt) besucht. Abschließend wurde noch die schmutzige Stadtborg in Bratislava besichtigt.

Am zweiten Tag fand nach dem Frühstück eine 2-stündige Führung durch die prächtige Altstadt statt. Nach dem Mittagessen fuhr die 30-köpfige Reisegruppe auf der Donau mit dem Twin City Liner zurück nach Wien.

Zum Abschluss waren alle Reisetelnehmer von Bürgermeister Gerhard Meixner zur Buschenschenke Ingrid Hirschmann in Wörth eingeladen. Das wie bestellte Reisewetter, die interessanten Besichtigungen, die Halbpension in einem hervorragenden Innenstadthotel, das wohlschmeckende und sehr preiswerte slowakische Bier, die Reise im Luxusbus der Fa. Martoni und das wie immer gewohnt gut informierte“ Reiseleiterteam wird für die Reisetelnehmer hoffentlich in guter Erinnerung bleiben.

Die Veranstalter würden sich freuen, wenn im kommenden Jahr wieder der Ausflug mit einem voll besetzten Bus veranstaltet werden könnte.



*Martinsdom - Krönungskirche
der Könige von Ungarn*



Burg Bratislava



125 Jahre FF Obergnas und Fahrzeugweihe



Volles Programm hatte die FF Obergnas am 11. und 12. Juni bei ihrer Veranstaltung. Am Samstag, den 11. Juni, fand wieder der traditionelle Heurigenabend statt. Durch die zweijährige Pause war die schön geschmückte Festhalle wieder gut besucht. Auch die Damen in der Küche bewiesen wieder sehr guten Einsatz und präsentierten eine ausgezeichnete Jause.

Am Sonntag, den 12. Juni, gab es dann die Fahrzeugsegnung des neuen Einsatzfahrzeuges. Gleichzeitig feierte die FF Obergnas

das 125. Bestehen. Der Einzug wurde feierlich von der Marktmusikkapelle Gnas und zahlreichen Feuerwehrkameraden durchgeführt. Auch die Politik und Vertreter des Bezirks sowie vom Abschnitt Gnas waren anwesend.

Anschließend gab es noch zahlreiche Auszeichnungen für langjährige Tätigkeit und besondere Verdienste. Pater Herbert Baumann feierte die Heilige Messe und anschließend gab es noch den Frühschoppen mit der Marktmusikkapelle Gnas.



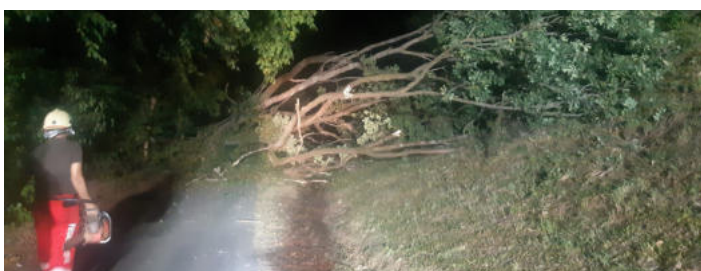
Emmerich Fink



Einsätze FF Obergnas



Auch Obergnas blieb in den letzten Monaten von Vermurungen und Sturmschäden nicht verschont. Hier bewährte sich das neue HLF- Fahrzeug sehr gut mit der passenden Ausrüstung. Auch der Einsatz von Traktoren mit Kippmulde und Vakuumfuss bewährte sich wieder.



„Fetzenmarkt“ und Oldtimertreffen des ESV UNION Fischea

Nach zweijähriger Pause veranstaltete der ESV UNION Fischea heuer wieder vom 2. bis 4. September seinen traditionellen „Fetzenmarkt“, verbunden mit einem Oldtimertreffen.

Die Vereinsmitglieder des ESV haben sich auch heuer wieder bereit erklärt, im Zuge dieser Veranstaltung eine Sperrmüllabfuhr und Altwarensammlung bei allen Haushalten in Fischea, Höf, Pernreith und Perlsdorf durchzuführen.

Die Menge an Altwaren und Sperrmüll war wieder beträchtlich, und so war es ein hartes Stück Arbeit, um eine ordnungsgemäße Sammlung, den Verkauf und die Entsorgung der Gegenstände und Waren zu organisieren und zu bewältigen. Zahlreiche Helfer haben kräftig angepackt und die Mühe hat sich auch gelohnt, denn das Kaufinteresse war wie gewohnt sehr groß. Dank der großen Halle konnten die gesammelten Waren auch bestens präsentiert werden.



Das Oldtimertreffen im Rahmen des Fetzenmarktes fand am 4. September statt. Bei herrlichem Sommerwetter kamen zahlreiche Teilnehmer mit ihren alten Traktoren, Autos und besonders viele Motorräder und Puch-Mopeds.

Die Besucher wurden beim abschließenden Frühschoppen mit Produkten aus der Region kulinarisch verwöhnt, besonders beliebt waren wie immer die vielen hausgemachten Mehlspeisen.

An dieser Stelle dürfen wir uns bei den zahlreichen Gästen, den Mitarbeiterinnen u. Mitarbeitern des ESV, die fast eine Woche lang für das Sammeln, Verkaufen und Entsorgen der Altwaren und des Sperrmülls, sowie für das leibliche Wohl der Besucher ehrenamtlich tätig waren, herzlich bedanken.

Ein großer Dank geht auch an die Bevölkerung von Fischea, Höf, Pernreith und Perlsdorf für die gespendeten Gegenstände, sowie an die Gemeinden Gnas und Paldau für die Kostenübernahme der Müllentsorgung.

*Für den ESV UNION Fischea:
Gottfried Suppersbacher*



Grabersdorf

Grabersdorfer Frauen

Nach 2-jähriger Zwangspause konnten die Grabersdorfer Frauen wieder einen Ausflug veranstalten.

An einem wunderschönen Samstagnachmittag ging es nach St. Anna am Aigen.

Wir besuchten als erstes die Vinothek, wo wir beraten wurden und tolle Weine verkosteten. Danach ging es in die St. Anna Kirche, wo wir Andacht hielten, danke den Mitwirkenden. Bei der Kaffeerösterei „MaiKa“ wurden wir schon mit Führung und Verkostung erwartet. Der Abschluss war dann beim Buschenschank Trummer in Raning.

Es war ein lustiger Nachmittag mit vielen tollen Gesprächen. Herzlichst, eure Bezirkskammerrätin Christine Trummer



FF Grabersdorf

Am 18. Juni nahm unsere Feuerwehrjugend am **Bereichsfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb** in **Pertlstein** teil.

Bei strahlendem Sonnenschein haben unsere Kids eine tolle Leistung erbracht und konnten jeweils Platzierungen im Mittelfeld erreichen.

Den anstrengenden Tag ließen wir dann bei einer Abkühlung im Freibad in Bad Gleichenberg ausklingen.

Am 10. Juli ging es dann zum **Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb** nach **Gnas**. Bei diesem Bewerb werden die Abzeichen in den jeweiligen Stufen verliehen.

Somit konnten unsere 16 Jugendlichen 1x Bewerbspielabzeichen in Bronze, 7x Wettbewerbsspielabzeichen in Silber und jeweils 2x Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber entgegennehmen.

Gratulation an unsere Feuerwehrjugend und vielen Dank an das ganze Team für die Vorbereitung.

Als Belohnung für die großartigen Leistungen bei den Bewerbungen ging es für unsere Feuerwehrjugend an einem strahlenden **Sommertag** zur Sommerrodelbahn nach **Koglhof**. Nach ein paar rasanten Talfahrten ging es weiter auf die Teichalm. Beim Tretbootfahren und Schwimmen konnten sich

die Kids so richtig abkühlen. Den Tag beendeten wir im Rüsthaus bei einem Eis.

Auch unsere Wettkampfgruppe nutzte das Frühjahr, um sich auf den **Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb** vorzubereiten. Am 25. Juni ging es dann zum Bewerb nach **Bad Gleichenberg**.

Unsere Bewerbungsgruppe konnte nach einem fehlerfreien Lauf, den für uns sehr guten 75. Platz von 178 belegen.

Gratulation an unsere fünf jungen Kameraden, welche sich bei diesem Bewerb ihr Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze erkämpft haben.



Einen besonderen Anlass zum Feiern gab es im Juni. Unser **Hauptfeuerwehrmann Anton Fink** der zugleich auch noch ein Gründungsmitglied unserer Feuerwehr ist, feierte seinen **90. Geburtstag**. Wir möch-

ten nochmals alles Gute und viel Gesundheit wünschen.

Am 8. August wurden wir um ca. 10 Uhr mit den Feuerwehren Maierdorf, (Einsatzleitung), Baumgarten, Gnas, Poppendorf, Perlsdorf, Krusdorf, Kohlberg, Unterauersbach und Trautmannsdorf zu einem Wirtschaftsgebäudebrand im Ortsteil Maierdorf alarmiert.

Ein an ein Wohnhaus grenzendes Wirtschaftsgebäude stand beim Eintreffen der ersten Feuerwehren bereits in Vollbrand.

Ein Übergreifen des Brandes auf das Wohngebäude konnte durch den raschen Einsatz der Feuerwehr erfolgreich verhindert werden.



Bewerb Gnas



Bewerb Bad Gleichenberg



Sommerrodelbahn Koglhof

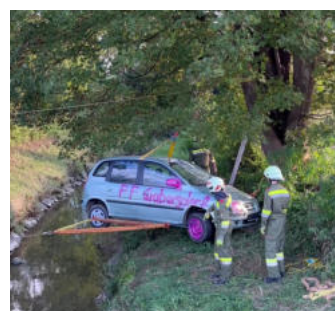
Eine Woche vor Schulbeginn veranstalteten wir mit der **Feuerwehrjugend 1** und 2 jeweils getrennt einen Übungsnachmittag mit Übernachtung im Feuerwehrhaus.

Zuerst wurde mit der Feuerwehrjugend 1 am Freitagnachmittag eine Schnitzeljagd veranstaltet, bei der die zuvor erlernten Funkkenntnisse eine große Hilfe waren. Anschließend musste ein Palettenbrand gelöscht werden. Bei so viel Arbeit wird man natürlich auch hungrig. Bei selbstgemachter Pizza und Spielen wurde dann die restliche Zeit bis zum



Schlafengehen verbracht. Nach dem gemeinsamen Frühstück und Zusammenräumen wurde die Übung beendet.

Auch für die Feuerwehrjugend 2 wurde einen Tag später ein ähnliches Programm organisiert. Nur die Einsätze und Übungen waren um einiges herausfordernder zu bewältigen. So musste zum Beispiel ein PKW, der auf einer Bachböschung auf einem Steinbrocken zum Stehen gekommen ist, mit Hilfe der Seilwinde und dem Greifzug zuerst angehoben



und dann von der Böschung herausgezogen werden. Alle Aufgaben wurden mit Hilfe der Erwachsenen hervorragend gemeistert.

Wir wünschen allen Lesern einen schönen Herbst!

Grabersdorfer Stockschiützenverein

Im Rahmen unserer Jahreshauptversammlung vom 1. April dieses Jahres hat Christine Konrad den Vorstand verlassen. Sie war Gründungsmitglied und über zwei Jahrzehnte im Vorstand tätig. Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung wurde Christine ein Blumenstrauß überreicht. Im Zuge der Neuwahl wurde Martina Fink aus Grabersdorf mit überwältigender Mehrheit zum neuen Vorstandsmitglied gewählt. Wir wünschen ihr viel Schaffenskraft und alles Gute für die Zukunft. Leise war es in den letzten zwei Jahren in Grabersdorf

geworden. Auf Grund der vorherrschenden Coronapandemie war es uns nicht möglich, das alljährliche Straßenturnier in gewohnter Form durchzuführen. Doch 2022 die gute Nachricht. Das beliebte Turnier fand heuer am zweiten Samstag im Juni statt. Das Rennen um die begehrte Wandertrophäe war lange Zeit spannend. Unter den 16 teilnehmenden Mannschaften hatten sich schließlich die Pioniere aus Grabersdorf, gesponsert von Gebrauchtmaschinen Rauch, quasi in letzter Sekunde an die Spitze katapultiert. Denn der letzte Tref-

fer war ausschlaggebend für den Sieg. Der Jubel war riesig und somit belegte der ESV Raining den verdienten zweiten Platz. Dritter wurde der ESV Seibersdorf. Auch das Spangerlschießen und der Glückshafen fanden regen Anklang, wobei der erste Preis beim Glückshafen jedes Jahr von unserem Grabersdorfer Piloten Herrn Kazianschütz Sepp zur Verfügung gestellt wird.

An dieser Stelle möchten wir all unseren Sponsoren und Mitgliedern für Geld- und Sachspenden auf das herzlichste danken. Ebenso

bedanken möchten wir uns bei den vielen freiwilligen Helfern und den zahlreichen Gästen. Ohne sie käme so ein Turnier nicht zustande.

Vorankündigung: Der SSV Grabersdorf feiert sein 25-jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlass werden wir im Herbst für all unsere Mitglieder einen gemütlichen Wandertag veranstalten. Termin und Strecke wird noch bekannt gegeben.

Der Vorstand des SSV freut sich auf ein paar gemütliche Stunden. Stock Heil!



Kohlberg

50-Jahr-Jubiläumsfest USV Kohlberg

Am 11. September versammelten sich am Sportplatz neben Ehrengästen auch zahlreiche Fans und ehemalige Vereinsspieler des USV Kohlberg, um gemeinsam mit der Mannschaft auf das 50-Jahr-Jubiläum anzustoßen. Im Rahmen eines offiziellen Festaktes wurden alle Gründungsmitglieder und Obmänner dieser Zeit für die erbrachten Leistungen und ihr Engagement geehrt. Der Festrahmen wurde auch dafür genutzt, um den alljährlichen Brauch des Maibaumumschneidens der Freiwilligen Feuerwehr Kohlberg durchzuführen. In diesem Sinne möchten wir noch einmal einen großen Dank an unsere treuen Fans und Wegbegleiter aussprechen, die den Verein über Jahrzehnte hinweg unterstützt haben.



Von links hinten nach rechts vorne: Johannes Gutmann, Johann Marbler, Manuel Moik, Josef Stangl, Gerhard Meixner, Anton Sommer, Alois Hirschmann, Josef Absenger, Albert Hötzl, Felix Platzer, Alois Schiefer

Ausflug nach Passau

Mit 48 Personen fuhren wir einen 3 Tages-Ausflug mit Frau Elfriede Hirschmann und Martoni Reisen nach Passau.

1. Tag: Abfahrt in Wörth über Wörschach (Frühstücken) bis nach Altaussee, wo wir die Altausseer Salzwelten besichtigt haben. Weiter ging es zur Blaa-Alm zum Mittagessen. Gestärkt ging es dann weiter Richtung Schärding, wo wir die Brauerei Baumgartner besichtigt haben. Nach dieser Führung ging es zum Hotel und zum Abendessen.

2. Tag: Fahrt nach Passau mit einer Altstadtführung. Nach einer sehenswerten Führung durch Passau haben wir um 12:00 Uhr ein Orgelkonzert im Dom angehört. Nach dem Mittagessen haben wir bei der Schiffsanlegestelle Passau mit dem Kristallschiff eine wunderschöne Erlebnisfahrt ge-

nossen. Nach diesem aufregenden Tag ging es wieder zurück ins Hotel.

3. Tag: Nach dem Frühstück hatten wir eine schöne Führung durch die Barockstadt Schärding. Danach fuhren wir zum Stausee Klaus, wo wir auf einer schwimmenden Almhütte unser Mittagessen genossen haben. Nach diesen 3 tollen Tagen haben wir gemeinsam den Ausflug beim Buschenschank zur Ingrid ausklingen lassen.

Ein Danke an Elfriede Hirschmann für die Organisation sowie dem Busunternehmen Martoni für die Zusammenstellung des Ausflugs. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wo wieder eine Reise geplant ist.



Ausfahrt Puchroller Stammtisch Kohlberg

Ausfahrt Puchroller Stammtisch Kohlberg eine Woche in die Wachau. Die Fahrt ging am 1. Tag bis nach Mariazell. Dann haben wir 3 herrliche Tage in der Wachau verbracht. Wir haben einige Weingüter besichtigt sowie auf der Donau bei einer Schifffahrt teilgenommen. Weiter ging es dann nach Steyr, wo wir uns 2 Tage aufhielten. Ein Mitglied des Puchroller Stammtisch Kohlberg, der in Steyr wohnt, hat mit uns diverse Ausfahrten gemacht. Am letzten Tag ging es dann über Eisenerz – Erzberg wieder nach Hause. Eine tolle Ausfahrt und besonders wichtig: unfallfrei. Ein Danke unserem Obmann Alois Rauch für die ganze Organisation der Ausfahrt. Wir wünschen uns alle noch mehrere solcher schönen Ausfahrten.



Maierdorf

Ausflug der Ortsteilgemeinde Maierdorf ins Gesäuse

Nach zweijähriger Pause fand heuer wieder ein Gemeindeausflug statt. Die Abfahrt war pünktlich um sieben Uhr am Morgen bei der Bergschenke Paul. Gut gelaunt ging es nach Kammern im Liesingtal, wo die Reisegruppe bereits zur Führung im Museumshof erwartet wurde. Bestaunt wurde bäuerlicher Hausrat

und viele landwirtschaftliche Gegenstände, wobei viele der ausgestellten Gerätschaften bei der Reisegruppe noch bestens bekannt waren. Nach der lustigen und sehr interessanten Führung ging es weiter in Richtung Tauplitzalm. Der Busfahrer Hans hat alle Teilnehmenden wie immer sehr sicher ans Ziel und wie-

der zurück gebracht, während seine charmante Gattin Wilhelmine für die ausgezeichnete Versorgung im Bus verantwortlich war. Auf der Alm angekommen gab es zuerst ein tolles Mittagessen und danach eine Fahrt mit dem Bummelzug über die Hochalm. Es war noch Zeit für einen Verdauungsspazier-

gang, und alle Teilnehmer genossen das ausgezeichnete Wetter ganz nach dem Motto „wenn Engel reisen ...“ Nach der Übernachtung im Berggasthof Zottensberg ging es am nächsten Tag weiter zum „HochQuellWasser“ Wildalpen, wo die Gruppe am Vormittag eine tolle Führung und Einblick in die Wasserversorgung von Wien bekam. Nach dem Mittagessen ging es weiter zu einer Führung bei der Kläfferquelle, der ergiebigsten Wasserquelle Europas. Bei der folgenden Heimreise gab es noch einen Zwischenstopp in Mariazell. Beendet wurde der sehr schöne Ausflug mit einer wunderbaren Jause beim Startpunkt - der Bergschenke Paul.



Text und Foto:
Franz Winkler

Freiwillige Feuerwehr Maierdorf

Nach monatelanger Vorbereitung erreichte unsere Bewerbungsgruppe beim Landesleistungsbewerb in Bad Gleichenberg die Abzeichen in Bronze und Silber! Von 178 angetretenen Gruppen konnten wir uns den 79. Rang in der Bronze Gesamtwertung sichern. Zum Landesfeuerwehrtag und der Siegerehrung in die Bad Gleichenberg Arena reisten wir ganz entspannt mit der Gleichenbergerbahn an.



Heuer konnten wir endlich wieder unseren Feuerwehr **Frühschoppen** veranstalten.

Nach der Begrüßung unseres Kommandanten Helmut Praßl war es uns heuer ein großes Anliegen, verdiente Feuerwehrkameraden zu ehren. Insgesamt wurden 13 Katastrophen Hilfedaillen in Bronze für die Dienste der letzten 10 Jahre, sowie drei Ehrenzeichen für 60-jährige Tätigkeit und ein sehr seltenes und besonderes Ehrenzeichen für 70-jährige

Tätigkeit von Bürgermeister Gerhard Meixner, Ortsbürgermeister Franz Winkler und Abschnittsbrandinspektor Rudi Lackner, an Ehrenlöschmeister Johann Seichtsen, überreicht.

Nach weiteren Grußworten feierte mit uns der ehemalige Maierdorfer, Pfarrvikar Mag. Hannes Saurugg, gemeinsam mit der Kogl Musi, die heilige Messe.

Nach dieser langen Zeit ohne Frühschoppen in Maierdorf sind wir sehr dankbar und froh darüber, dass diese



Veranstaltung wieder so gut angenommen wurde und sagen recht herzlichen DANK an alle Gäste und alle 10 anwesenden Feuerwehren aus dem Abschnitt Gnas für den Besuch.

Vergelt's Gott für die vielen Gemüse- und köstlichen Mehlspeisspenden. Auch an alle geduldigen Nachbarn und helfenden Hände, besonders an jene, die der Feuerwehr nicht angehören.



Auch unsere **Feuerwehrsenioren** sind wieder sehr aktiv. Ende August fand ein Abschnittsenioren Ausflug zur Posch Nostalgiewelt nach Untergiem statt. Zum Abschluss ließ man den Tag bei der Bergschenke Paul in Lundersdorf gemütlich ausklingen.





Auch unsere beiden **Feuerwehrlings** standen dem Bewerbungsgeschehen der Erwachsenen um nichts nach. Sie erreichten beim Bewerbungsspiel am Landesjugendleistungsbewerb in Gnas ihr Abzeichen in Bronze.

Poppendorf



Sportgemeinschaft UNION Poppendorf

Mit 20 Mannschaften fand am 2. Juli 2022 am Sportplatz in Poppendorf das erste 9 Meter Turnier statt. „Fliesen Bund“ gewann das Turnier vor den „SV Hof Legenden“.

Die Gnaser Dorfmeisterschaft hat sich neu zusammengestellt. Neben den bisherigen Mannschaften SPG Poppendorf, Aug Radisch, Kohlberg und Raning spielen jetzt auch Trössengraben und Schichenau bei der Gnaser Dorfmeisterschaft mit.

Beim Kaskögerlwandertag am 26. Oktober wird für Sie eine Labestation beim Sportplatz in Poppendorf sein. Die SPG Poppendorf freut sich auf Ihr Kommen.



Schlossfest 2022

Im heurigen Jahr wagten wir uns, der Verein Leben im Dorf Poppendorf, wieder an ein Schlossfest. Corona hat allen Vereinen sehr zugesetzt, auch wir waren aufgeregt, ob es nach Jahren der Pandemie überhaupt noch möglich

ist, ein solches Fest zu veranstalten, beziehungsweise Besucher*innen dafür zu gewinnen. Wir hatten Glück, das Fest wurde gut angenommen, es kamen zahlreiche Gäste und die Stimmung im Schlosspark war wieder einzigartig.

Regionale Bands wie Na Bravo, Shake und die FAGS heizten den Besucher*innen ordentlich ein, und auch für die Unterhaltung der kleinen Gäste war Dank des RC Sepphofs gesorgt.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die diesen Tag mit uns gefeiert haben. Der größte Dank geht jedoch an alle Vereinsmitglieder und freiwilligen Helfer*innen, welche uns jedes Mal aufs Neue unermüdlich unterstützen und uns mit Rat und Tat zur Seite ste-

hen. Jedes einzelne Vereinsmitglied arbeitet ehrenamtlich, der Erlös geht wie jedes Jahr an einen gemeinnützigen Zweck. Somit können wir auch im heurigen Jahr wieder einen Beitrag für „Gnaser helfen Gnasern“ spenden und dort helfen, wo Not am Mann ist. Eines gehört noch gesagt: dieses Fest war definitiv nicht das letzte Schlossfest!

Wir stecken schon wieder in den Vorbereitungen für das nächste Jahr.



Daniela Haas

Freiwillige Feuerwehr Poppendorf „NEWS“

Wettkampfgruppe

Auch heuer hatten wir wieder eine Wettkampfgruppe. Sie waren im Juni beim Bereichsleistungsbewerb in Kleinfrannach (Kirchbach) und danach beim Landesleistungsbewerb in Bad Gleichenberg dabei. Seitens der FF Poppendorf gratulieren wir recht herzlich Herrn PFM Thomas Troiẗinger, FM Jan Tropper, FM Jonas Rauch und FM Dominik Kickmaier zu dem bronzenen Leistungsabzeichen.

Herzlichen Dank an HBI Peterszel Rene und OBI Hütter Karli für eure Arbeit mit der Wettkampfgruppe!



Jugend

Wir haben wieder einen Neuzugang bei der FF Jugend. Herzlich willkommen liebe Aylin Wohlfahrter aus Katzensdorf.

Auch heuer war unsere Jugend wieder sehr aktiv. Sie nahmen an zwei Bewerben teil. In Pertlstein und in Bad Radkersburg.

Es war eine Zusammenarbeit mit der FF Gnäs, FF Kohlberg und der FF Baumgarten.

Jugend I: Elias Fasching, Tobias Fasching, Jan Baumgartner und Julian Gangl

Jugend II: Peterszel Simon
Der krönende Abschluss war der Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb in Gnäs.

Es war eine sooo tolle Veranstaltung. Sie haben jeweils das Abzeichen in Bronze Jugend II und Silber Jugend I erreicht.

Wir bedanken uns herzlich



Frühschoppen

Unser Frühschoppen am 04.09.2022 war der volle Erfolg. Das Wetter war ein Traum. Wir konnten in unserer Mitte Herrn Bürgermeister Gerhard Meixner und Frau Vizebürgermeisterin Elisabeth Triebel begrüßen. Ebenso unseren Abschnittskommandanten Rudolf Lackner.

Alles war heuer besonders gespannt auf die Rede unseres neuen Kommandanten Rene Peterszel. Er hat es super gemeistert und unseren Kommandanten Stellvertreter Hütter Karli auch „hervorragend“ vorgestellt.

Wir bedanken uns bei der Gemeindebevölkerung für die zahlreichen Mehlspeisspenden und für die tatkräftige und finanzielle Unterstützung.

„Dankeschön“

Neuzugänge

Wir haben sozusagen im heurigen Jahr bereits 6 Neuzugänge, sogenannte „Quereinsteiger“, bekommen.

Herzlich willkommen in der Feuerwehr Poppendorf: Thomas Troiẗinger (Katzensdorf), Di Battista Matthias (Poppendorf), Pascal Gutmann (Ebersdorf), di Pattista David (Ebersdorf), Lukas Frauwallner (Ebersdorf) und Rafael Frauwallner (Ebersdorf).

Wir würden uns natürlich sehr freuen, noch weitere Neuzugänge begrüßen zu können. Quereinsteiger, Jugendliche und natürlich auch sehr gerne Mädels und Frauen.

bei der FF Gnäs, der FF Kohlberg und der FF Baumgarten für die tolle Zusammenarbeit. Die Jugendlichen haben somit erkannt bzw. erlernt, dass man nur gemeinsam zu einem Ziel kommt. Egal, ob aus der eigenen Wehr oder aus einer anderen. Nur GEMEINSAM sind wir stark. Auch natürlich ein sehr großes Dankeschön an unseren Jugendbetreuer Gangl Mario,

der viel Zeit und Mühe für seine Jungs und Girls aufwendet.

Bitte noch oftmals um Entschuldigung!

Leider war letztes Mal das Foto von Tobias Fasching falsch in der Regionalzeitung.



Hochzeit



Unser Feuerwehrkamerad HFM Tackner Martin gab seiner Steffi das „Ja Wort“.

Und wir als Feuerwehr durften natürlich nicht fehlen. Wir haben traditionell unseren Saugschlauchbogen gemacht, durch dem das Brautpaar gehen musste. Wir wünschen den beiden alles erdenklich Gute für die Zukunft.

Um- und Zubau des Feuerwehrhauses - Update

Wie bereits viele sehen konnten, sind wir schon sehr weit bei unserem Zu- und Umbau. Installationsarbeiten und Elektrik ist soweit abgeschlossen. Wir sind gerade dabei, die Außenanlage fertig zu stellen und jetzt geht es bereits mit der Einrichtung weiter.

Wir sind also zügig unterwegs.

Dankeschön allen Kameraden für ihre Hilfe und die tolle Unterstützung.

Berichte: HLM-V Gangl Michaela

Vorankündigung **REHSCHMAUS**
am 05. November 2022!!!!

Dorfgemeinschaft Ebersdorf

Nach 2-jähriger Coronapause konnten wir heuer unser beliebtes Ebersdorfer Dorffest wieder veranstalten. Durch die fleißige Mithilfe von Jung und Alt und das gute Miteinander konnte das Fest gut gelingen.

Ein herzliches Dankeschön gilt der ganzen Dorfgemeinschaft und allen Helferinnen und Helfern.

Andreas Niederl



Raning

USV Raning

Tennis Damen & Herren Doppel Turnier

Nach einem Jahr Pause veranstaltete die Sektion Tennis wieder ein Tennisturnier. An einem Wochenende im August wurde ausschließlich Doppel gespielt.

Nicht nur die heißen Temperaturen, auch die spannenden Matches brachten die Spieler ordentlich zum Schwitzen. Die gute Stimmung trotzte den Regenunterbrechungen.

Einen Preis gab es jeweils für den ersten Platz. Der Tennis Vorstand bedankt sich bei den Sponsoren.

Sieger Damen Doppel:

Magdalena Eder & Monika Hödl (Foto)

2. Platz: Julia Hödl & Michaela Riedl - Kochauf

3. Platz: Hedwig Hödl & Karin Maier

Sieger Herren Doppel:

Christian Fink & Franz Eder (Foto)

2. Platz: Andreas Maier & Hans Hödl

3. Platz: Tobias Puntigam & Herbert Hödl



Kleinfeldfußballturnier



Team Lichtenberg



Team ON Tech

Nach 2-jähriger coronabedingter Pause lud am 30. Juli 2022 die Sektion Fußball des USV Raning zum 25. Kleinfeldfußballturnier auf das Sportgelände Raning.

Diesem Ruf sind heuer 9 Mannschaften gefolgt. So ist auch Vizebürgermeister Alois Sommer für das Team Lichtenberg aufgelaufen. Jedoch musste er nach dem zweiten Spiel verletzungsbedingt seine Teilnahme beenden.

Die Vorrunde wurde in 2 Gruppen gespielt.

Nach den Kreuzspielen und dem Finalspiel ging die Mannschaft Team 08-15 gegen die Mannschaft ON Tech als Sieger hervor.

Großen Anklang fand wie immer das Elfmeterschießen, das von Hödl Marco gewonnen werden konnte. Die Frauenwertung konnte von Gsell Rebecca gewonnen werden.

Das Zielschießen konnte Pranger Jürgen (Herren) und Eder Magdalena (Frauen) für sich entscheiden.

Wie immer konnten dank der großzügigen Spenden der einheimischen Unternehmen zum Abschluss des Turniers zahlreiche tolle Preise an die Gewinner übergeben werden.

Die Sektion Fußball bedankt sich bei allen Sponsoren, sowie bei allen Mithelfern, dem Grillmeister „Schoko“ und dem Schiedsrichter, die zum Gelingen dieses Turniers beigetragen haben. Die Einladung zum 26. Kleinfeldfußballturnier im nächsten Jahr am letzten Juliwochenende darf jetzt schon ausgesprochen werden.

Sektion Stocksport

Am 03.09.2022 veranstaltete der USV Raning Sektion Stocksport das bereits 16. Straßenturnier. Bei angenehmem Wetter, kühlen Getränken und hervorragenden traditionellen Speisen spielten sich die Teilnehmer den Sieg aus. Dieses Jahr nicht zu schlagen war die Mannschaft vom SSV Grabersdorf. Den zweiten Platz erspielte sich die Mannschaft „Fußball“ vom USV Raning. Das Stockerl vervollständigte die Mannschaft von „Garten Leber“. Seit langem wurde auch wieder mal ein „Spangerlschießen“ veranstaltet. Der USV Raning bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren, Teilnehmern und Helfern.



Woazbrotn Thien

Nach einer 2-jährigen Corona - Pause konnten wir Anfang August wieder unser traditionelles Woazbrotn des Brauchtumsvereins veranstalten. Aufgrund des schönen Wetters und der lauen Sommernacht konnten die Besucher bis in die frühen Morgenstunden gemütlich beisammen sein und den Woaz, das Essen und die Getränke genießen. Wir bedanken uns bei allen Besuchern und Mitwirkenden und freuen uns schon jetzt auf das Woazbrotn im nächsten Jahr.



Trössing

Geburtstag von EHBI Anton Puntigam

Einige Tag nach seinem 85. Geburtstag hat EHBI Anton Puntigam am 13. August Vereine und Angehörige zu einer Feier in kleiner Runde geladen. Abordnungen der Freiwilligen Feuerwehr, der Eisschützen sowie der Trössinger Jäger sind dieser Einladung gefolgt und haben dem rüstigen Jubilar nachträglich zu seinem Ehrentag gratuliert.

Bei einer gemütlichen Jause wurde bis zu vorgerückter Stunde zusammen gesessen und so manche lustige Geschichte aus vergangenen Tagen zum Besten gegeben.

Zu Beginn und am Ende des gemütlichen Stelldicheins spielte ein Jäger auf seinem Jagdhorn ein Ständchen für den Gastgeber.

Die Vereine möchten sich auf diesem Weg recht herzlich für die Einladung und die Bewirtung bedanken und wünschen dem Jubilar Gesundheit und alles Gute für die Zukunft.



Kindernachmittag der FF Trössing

Am 04. September veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Trössing den zweiten Kindernachmittag. Es konnten 12 Kinder mit ihren Eltern und Begleitpersonen dazu begrüßt werden.

Für alle Kinder war natürlich die Möglichkeit, einmal in einem Feuerwehrauto mitfahren zu können, die größte Freude. Deshalb mussten auch gleich mehrere Runden im Ortsteil Trössing gedreht werden.

Die Kübelspritzen, die für

die Leistungsbewerbe der Jungfeuerwehr verwendet werden, mussten unzählige Male nachgefüllt werden, damit jedes Kind zumindest einmal sein Geschick damit unter Beweis stellen konnte. In einer Eispause wurden wieder Kräfte gesammelt, um für den weiteren Verlauf gerüstet zu sein.

Danach wurde für alle die Gefahr nachgestellt, die von einem falsch gelöschten Fettbrand ausgehen kann.

Jedes der Kinder durfte da-

nach noch selbst unter Aufsicht den Umgang mit einem Feuerlöscher beüben. Als Abschluss wurde noch ein sehr eingetrockneter Christbaum sowie ein großer Holzhaufen angezündet. Diese beiden brennenden Objekte wurden dann mittels eines Wasserwerfers und eines HD-Rohrs „bekämpft“. Zum Abschluss gab es noch eine kleine Jause für alle und noch ein gemütliches Beisammensein.

Die Feuerwehr Trössing be-

dankt sich für die zahlreiche Teilnahme und vor allem für die Begeisterung bei allen Kindern und Eltern.



Unterauersbach

Seniorenflug

Mitte Juni fand der Seniorenausflug der Ortsteilgemeinde Unterauersbach mit 44 Teilnehmern statt. Nach dem köstlichen Mittagessen beim Ramswirt in Kranichberg fand die Besichtigung des eigenen landwirtschaftlichen Betriebes der Familie Pichler statt. Mit dem Traktor samt Personenanhänger fuhren die Senioren zum nahegelegenen Betriebsgelände. Die Führung wurde vom Seniorchef humorvoll gestaltet. Zum Abschluss gab es dann auch die Möglichkeit, die hofeigenen Produkte zu erwerben. Über den Feistritzsattel ging es dann weiter nach Birkfeld zur Schokoladenmanufaktur Fellner. Führung und Verkostung der Schokoladenmanufaktur waren aufgrund des ausführlichen Berichtes über die Erzeugung der Produkte sehr lehrreich und interessant.

Der gemütliche Ausklang des ereignisreichen Ausflugs fand beim Buschenschank Monschein statt. Somit gab es nach längerer Zeit wieder einmal eine Möglichkeit eines Treffens und eines gemeinsamen Ausflugs der Senioren.



Aktuelles vom Paradies der kleinen Spatzen

Wir haben mit unserem Herrn Pfarrer Gölles ein wunderschönes Osterfest in der Ortskapelle gefeiert. Zur Freude der Kinder gab es anschließend ein Osternestsuchen im Garten.

Wir wollten auch wissen, wo der Osterhase Hoppel die Eier holt... natürlich bei Marbler Anton. Wir wurden mit Osternesterln überrascht und besichtigten den Hühnerstall. Die Mutigen haben sogar die Hühner gestreichelt. Danke für die Einladung!

einer Hobelbank an, wo die Kinder ihre Geschicklichkeit und Kreativität erproben.

Viel Lehrreiches haben wir beim Besuch der Rettung erfahren. Die Kinder durften alles besichtigen und ausprobieren, um ihnen so die Angst vor einem unerwarteten Rettungseinsatz zu nehmen.

Zum Gedenken an die verstorbene Frau Magdalena Sudi haben wir ein Gartenhaus aufgestellt. Die Kinder

Cool. Es ist immer wieder ein Erlebnis, wenn man vor Begeisterung strahlende Kinderaugen sieht.

Die warmen Sommertage luden uns zu einem Wandertag zur Familie Spörk ein. Um die Sicherheit der Kinder nicht zu gefährden, tragen wir im Straßenverkehr Warnwesten. Und so konnte dies ein unvergesslicher Kindertag werden.

Der Besuch der Feuerwehr ist für die Kinder immer wieder ein aufregendes Erlebnis. Sie dürfen mit dem Feuerwehrauto fahren, Wasser spritzen und viel Wissenswertes erfahren. Danke Anton Marbler und Herrn Feuerwehrhaupt-

mann Hatzl für eure Mühe.

Richtiges Verhalten auf der Straße vermittelte uns die Polizei. Es gab eifrige Diskussionen, viel Lehrreiches zu erfahren und jeder konnte sein Wissen beim richtigen Überqueren der Straße zeigen.

Gemeinsam mit den Kindern vom Kindergarten Gnas fuhren wir mit drei großen Bussen zum Märchenwald in Mühlgraben. Das war ein besonderes Erlebnis für die Kinder. Viele tolle Spielgeräte gab es zum Ausprobieren, und gemeinsam haben wir die Märchenfiguren im Wald entdeckt und die Geschichten erzählt.



Endlich konnten wir die ersten warmen Sommertage genießen. Unser Garten ist wieder hoch aktuell. Wir jausnen im Garten, Dreiradfahren, in der Sandkiste spielen ist sehr beliebt. Und wir bieten auch eine Kreativwerkstatt mit

haben große Freude damit. Ihr Herz für Kinder wird uns ewig in Erinnerung bleiben. Danke!

Spannung, Zaubertricks und Lachen ohne Ende gab es mit dem Zauberer Freddy



Trotz Regenwetters feierten wir ein wunderschönes Sommerfest im Kindergarten. Erstmals durften auch die Eltern wieder in den Kindergarten und mitfeiern. Mit Gesang und Tanz verzauberten alle Kinder die Besucher. Natürlich gab es auch viele Spielstationen, eine kräftige Jause und ein leckeres Kuchenbuffet. Danke der freiwilligen Feuerwehr Unterauersbach für die Benutzung der Halle.

Aber nun war es an der Zeit sich nach einem aufregenden gemeinsamen Kindergartenjahr zu verabschieden. Den Schulanfängern wünschen wir alles Gute in der Schule und auf die großgewordenen „Kleinen“ freuen wir uns beim Wiedersehen im Herbst. Mit neuen Freunden und Familien starten wir in ein erlebnisreiches und lehrreiches Kindergartenjahr 2022/23.

Annemarie Lindner und Claudia Wallner



Freiwillige Feuerwehr Unterauersbach

Nach zweijähriger Pause wurde am 16. Juli 2022 wieder das schon weit über die Grenzen bekannte „TANZEN UNTER STERNEN“ der FF-Unterauersbach mit Stargast Oliver Haidt abgehalten. Viele tanzfreudige Gäste stürmten die Tanz-

fläche bis in die Morgenstunden. Pünktlich zu Mitternacht gab es auch dieses Jahr ein Riesen-Feuerwerk zu bestaunen. Sonntag früh, als die letzten Gäste das Fest Gelände verließen, wurde der Festplatz bereits wieder

sauber gemacht durch unsere fleißigen Pensionisten. Um 09:00 Uhr trafen bereits die ersten Feuerwehr Kameradinnen und Kameraden der umliegenden Feuerwehren ein. Über 100 Feuerwehrleute marschierten zum Festakt auf.

Für 25 Jahre:

LM Liebmann Nikolai

Für 40 Jahre:

HLM Kniewallner Gerhard

Für 40 Jahre:

HLM d.V Walter Josef jun.

Für 50 Jahre:

HFM Sudy Alfred

Das Verdienstzeichen des LFV 2. Stufe:

LM Liebmann Nikolai

Das Verdienstzeichen des LFV 2. Stufe:

OBI d.F Faßwald Markus

Das Verdienstzeichen des LFV 1. Stufe:

HBI Hatzl Anton

Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer.



Die Segnung des neuen MTFA der Marke MAN und die anschließende Hl. Messe wurde von Monsignore Mag. Franz Neumüller durchgeführt. Im Zuge des Festaktes wurden auch einigen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Unterauersbach eine Auszeichnung verliehen.



Landesliga: Erfreulicher Start des USV Gnas in die Saison 2022/23

Mit dem Karriereende von vier verdienten Spielern (Roth, Klenner, Obendrauf und Luttenberger-Haas) wurde in der kurzen Sommerpause eine Verjüngung des Kaders vollzogen.

Von Jagerberg wurde der 22-jährige Mittelfeldspieler Clemens Lerner (zuletzt St. Stefan i.R.), der 18-jährige Verteidiger Jonas Kölli (zuletzt Rapid Kapfenberg) und der 17-jährige Mittelfeldspieler Jonas Trummer (zuletzt Bad Gleichenberg) geholt, weiters wechselten der 17-jährige Stürmer Fabian Horvat und der 18-jährige Justin Horvat, vom Kader der U17 in den Kader der Landesligamannschaft. Das Betreuerteam wurde durch Co-Trainer Simon Opferkuch aus St. Stefan i.R. verstärkt.

Mit dem Meisterschafts-Heimspiel gegen den FC Gamlitz begann die Saison 2022/23 der Steirischen Landesliga am Freitag, 29. Juli 2022. Nachdem die Gnaser bis zur 90. Minute mit 1:0 voran lagen, mussten sie in

der Nachspielzeit noch den Ausgleich zum 1:1 hinnehmen. Umgekehrt verlief das Auswärtsspiel gegen den SC Liezen. Da lagen die Ennstaler bis kurz vor Schluss mit 2:0 in Führung, aber ein starkes Finish der Kovacevic-Elf ermöglichte noch ein 2:2-Remis. In der 3. Runde gastierte das Team des TUS Hlg. Kreuz/W in Gnas. Ein Angstgegner, denn die Bilanz sprach für die Südweststeirer, die letzten drei direkten Begegnungen gingen an Hlg. Kreuz/W. Doch diesmal zogen die Gäste den Kürzeren und mussten sich im neuen Gnaser Stadion vor 600 begeisterten Zuschauern mit 0:2 geschlagen geben.

In Köflach wartete der Aufsteiger der Oberliga Mitte-West, ASK Köflach auf das Duell mit den Gnasern. Die Kovacevic-Truppe führte bis zum Ablauf der regulären Spielzeit mit 2:1, musste aber in der 93. Minute den Ausgleichstreffer zum 2:2 hinnehmen.

Mit dem Aufsteiger der Oberliga Nord, FC Juden-

burg konnten sich die Gnaser in der nächsten Runde messen. Die Gnaser siegten vor eigenem Publikum mit 2:1 und blieben damit weiterhin unbesiegt.

Mit großer Spannung wartete man auf das Bezirksderby gegen den Aufsteiger der Oberliga Süd-Ost, UFC Fehring. 1.200 Zuseher pilgerten ins Fehringer Stadion und erlebten einen 3:1-Sieg der Gnaser Mannschaft, die sich mit diesem Sieg nach sechs gespielten Runden mit 12 Punkten sensationell auf den dritten Tabellenplatz

setzte. Ein überaus erfreulicher Meisterschaftsauftritt für den USV Gnas.

Gar nicht gut lief es bisher für die Gebietsliga Süd-Mannschaft Gnas II. Nach 5 Runden liegen die Gnaser mit einem Punkt auf dem 12. Tabellenplatz. Nach dem 1:1 gegen Kapfenstein legte zudem Bernhard Tartler seine Trainerfunktion zurück, der bisherige Co-Trainer Daniel Sundl übernahm die Mannschaft interimistisch.

Luis Niederl



Die Spieler des USV Gnas konnten in der neuen Saison schon öfter über ein Tor jubeln.



LAZ Gnas auf Trainingslager in Kohlberg

Heuer waren die jungen Fußballer (14 Burschen, ein Mädchen) vom LAZ Gnas erstmals zu Gast in Kohlberg und verbrachten drei erlebnisreiche Tage beim Fußballcamp. Nicht nur beim Fußballtraining zeigten die jungen Spieler ihr Können, auch beim Mountainbiking, beim polysportiven Abschlussturnier und beim Lagerfeuer mit „Würstl-Grillen“ gab es jede Menge Spaß und „Action“. Ein besonderer Dank gilt Hr. Ortsbürgermeister Johann Marbler für die Unter-



bringung in der Festhalle Kohlberg und Hr. Gutmann und dem Sportverein Kohlberg für die Benützung der Sportanlagen.

Vielen Dank und auf Wiedersehen im nächsten Jahr.

Leo Suppan / LAZ Gnas

Vulkanlandtennis Dorfcup

	Champion	Challenge	Future	Starter
Mixed	Champion A Champion B	Challenge A Challenge B	Future A Future B Future C	Starter Damen-A Starter Damen-B Starter A Starter B Starter C Starter F Starter G

Allgemeine Klasse 2022: Damen/Herren



Champion B

Stand 5. September 2022

Rang Mannschaft

- 1 UTC Allerheiligen 1
- 2 UTC Sparkasse Gnas 1**
- 3 TC St. Nikolai ob Drassling 1
- 4 TC Halbenrain 1
- 5 TC Bierbaum am Auersbach
- 6 TC Spk. St. Stefan/R. 1
- 7 TC St. Peter am Ottersbach 1
- 8 UTC Kohlberg 1



Starter F

Stand 5. September 2022

Rang Mannschaft

- 1 UTC Raiffeisen Mureck 1
- 2 UTC Sparkasse Gnas 2**
- 3 USV Fische 1
- 4 TC St. Peter am Ottersbach 2
- 5 Union TC Eichfeld 1
- 6 SU Tennisclub Murfeld - Süd 1
- 7 UTC Kohlberg 2
- 8 Union Tennisclub Maierdorf 1



Spiel, Satz und Sieg *Michael Maitz*

Gnas Open

Die Gnas Open 2022 sind wieder Geschichte! Am Finaltag, dem 10. September 2022, wurden die spannenden Finalsple auf der Tennisanlage des UTC Gnas ausgetragen.

Hier die erfolgreichen Sieger*innen:

Herren Champion: **Christoph Kagerbauer**

Herren Challenge: **Johannes Fink**

Herren Starter: **Markus Rauch**

Damen: **Lisa Maitz**

Das Herren Doppel Finale wird im September noch ausgetragen.

Einen großen Abschlussbericht - sowie eine Vorschau auf 2023 - gibt es in der nächsten Ausgabe!

Fotos: Charly Lindner



Towerrunning Gnas erobert Podium in Gornja Radgona

Der erste inoffizielle Stiegenlaufverein in Gnas unter dem Decknamen „Towerrunning Gnas“ nahm am Sonntag, 26. Juni, Kurs Richtung Gornja Radgona. Nach der Überquerung der Freundschaftsbrücke, welche Bad Radkersburg und Gornja Radgona nicht nur infrastrukturell, sondern auch gesellschaftlich verbindet, galt der Fokus nur mehr der Stiege hinauf zum Schloss. 287 Stufen gab es zu erklimmen. Am schnellsten schaffte dies ein junger Riese aus Badenbrunn. Andreas Hermann konnte in der Fabelzeit von 48,4 Sekunden den Sieg mit neuem Streckenrekord nach Gnas holen. Auf die zweite Position schaffte es Josef Eder und bei den Damen durfte sich Julia Niederl bei ihrem Stiegenlaufdebüt über den dritten Platz freuen! Das mannschaftlich starke Ergebnis des Towerrunning Gnas wurde durch Juliana Stocker, David Niederl, Christian Knie-wallner, Tobias Kohlmaier und Philip Grass komplettiert.

Lautstark unterstützt wurden die Läufer*innen von den mitgereisten Fans Hannah Kohlmaier, Anna Stangl und Georg Sommer. Ausgelassen gefeiert werden konnte dann im Rahmen der 170-Jahr-Feier der dort an-sässigen Sektkellerei bei traditioneller Kulinarik und musikalischer Unterhaltung.



Angespornt durch diesen Erfolg starteten die Läufer*innen im September noch beim Stiegenlauf in Zagreb und am Pyramidenkogel am Wörthersee. Bis Jahresende folgen noch weitere Stationen in Slowenien und Österreich.

Gnaser Dorfmeisterschaft ist in ihre Jubiläumssaison gestartet

Ende August wurde die erste Runde der 50. Saison der Gnaser Dorfmeisterschaft angepfeifen. Zum ersten Mal kämpfen heuer auch die Mannschaften aus Schichenau und Trössen-graben um den Meisterteller mit. Die weiteren Teams kommen aus Aug-Radisch, Kohlberg, Poppendorf und Raning.

Die Vereine freuen sich auf die Unterstützung bei den Spielen durch die Bevölkerung. Spieltermine werden einerseits in den jeweiligen Ortsteilen ausgehängt oder sie finden diese auf der Homepage unter www.gnaserdorfmeisterschaft.at.

Die Gnaser Dorfmeisterschaft freut sich auf spannende und faire Spiele!



Sandiger Volleyball-Wettkampf

Um jeden Punkt wurde am 06. August im Freibad Gnas beim Vulkanland Beachvolleyball Turnier gekämpft. Insgesamt 12 Zweierteams im Mixed-Format zeigten vollen Einsatz im Sand und boten den Zuschauern spektakuläre Ballwechsel. Schlussendlich konnte sich das Grazer Team Fehringer /

Maurer auf den ersten Platz spielen. Gleich dahinter platzierte sich Lokalmatadorin Franziska Trummer mit Stefan Spirk auf den zweiten Platz sowie Windisch Manuela mit Gsell Manuel auf Platz drei.

Das Veranstalterteam Maria Niederl und Robin Deutsch war sehr zufrieden mit ihrem

Prämierenturnier: „Trotz geringerer Teamanzahl als geplant, konnten wir den teilnehmenden Mannschaften einen guten Rahmen für spannende Matches bieten. Das hohe Niveau der Beachvolleyball SpielerInnen ließ auch die Zuschauer auf ihre Kosten kommen.“

In die traditionsreiche

Vulkanland Beachvolleyball Tour reihten sich als Veranstaltungsorte neben Gnas auch Mettersdorf, St. Stefan i.R., Markt Hartmannsdorf und Tischen ein. Mit dem Finale in Tieschen am 27. August ging die Beachvolleyball Saison im steirischen Vulkanland für das Jahr 2022 erfolgreich zu Ende.



Die Namen der Sieger:

1. Platz: **Fehringer Iris / Maurer Florin** aus Graz
2. Platz: **Trummer Franziska / Spirk Stefan** aus Gnas/Graz
3. Platz: **Windisch Manuela / Gsell Manuel** aus Kirchbach/Mettersdorf

Maria Niederl

Am 6. August 2022 fand in Gnas das Beachvolleyball Turnier im Rahmen der Vulkanland Beach Tour statt.

Als Sponsor waren wir von der Bankstelle in Gnas, Raiffeisenbank Region Feldbach, natürlich dabei und konnten uns von den vielen Talenten und der guten Stimmung überzeugen. Wir gratulieren allen Gewinnern sehr herzlich zu ihrer tollen Leistung!

Monika Schantl



Neue Leichtathletikanlage in Gnas

Es ist so weit: Die Marktgemeinde Gnas hat endlich wieder eine neue Leichtathletikanlage. Unsere alte Anlage musste dem Fußballstadion weichen, jedoch war schnell ein anderer Standort für die neue Leichtathletikanlage gefunden: zwischen den Tennisplätzen und dem Trainingsfußballplatz. Diese Anlage verfügt über eine Laufbahn, eine Weitsprung- und eine Kugelstoßanlage.

Die Schülerinnen und Schüler, aber auch die Lehrerinnen und Lehrer der Mittelschule Gnas konnten es kaum erwarten, wieder vollen Einsatz auf der Anlage zu zeigen. Nach langem Warten fand am 6. Juli die erste Leichtathletikmeisterschaft der Mittelschule Gnas auf dieser Anlage statt. Der Andrang an Teilnehmerinnen und Teilnehmern war riesengroß, beinahe die gesamte Schülerschaft nahm an der Meisterschaft teil.

Marcel Lammer und Jasmin Leber überzeugten mit ausge-

zeichneten Leistungen und wurden zum Schulmeister bzw. zur Schulmeisterin gekürt.

Ein großes Danke an die Marktgemeinde Gnas für die großartige Planung und Umsetzung des Projektes.



Wir gratulieren unseren Jubilaren

Es werden nur mehr Fotos, die persönlich übermittelt werden, abgedruckt!



Johann Hofer (80)
aus Glatzental



Josefa Glauninger (80)
aus Raning



Herta Bader (80)
aus Obergnas



Irene Scheucher (80)
aus Burgfried



Maria Gutmann (80)
aus Ebersdorf



Rosa Piber (80)
aus Gnäs



Konrad Trummer (85)
aus Grabersdorf



Franz Konrad (85)
aus Gnäs



Hermine Kaufmann (85)
aus Gnäs



Yvonne Hütter (85)
aus Gnäs



Anna Ponhold (85) aus
Maierdorf



Josef Koch (85) aus Trössing



Marianne Amschl (90) aus Gnäs



Anna Hödl (90) aus Raning



Maria Sudy (90)
aus Unterauersbach



Rosa Petrakovics (90)
aus Gnas



Alois Gutmann (90)
aus Trössing



Frieda Kirchengast
(95) aus Aug



Rosa Niederl (95) aus Gnas



Josef Kniewallner (95) aus Un-
terauersbach (verstorben am
18. August 2022)

Wir gratulieren zum Ehejubiläum

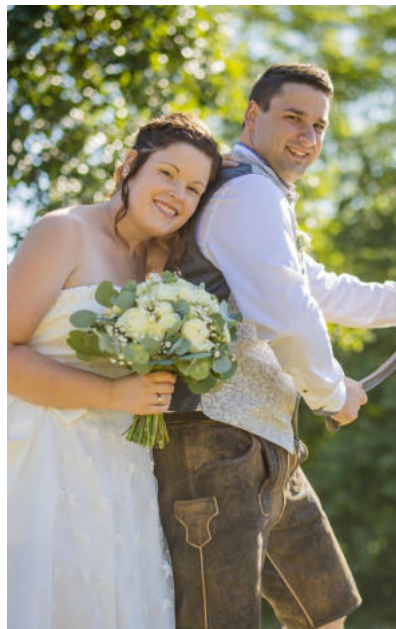


Anna und Emmerich Pollhammer
(Eiserne Hochzeit) aus Hirsdorf



Margarete und Alois Hirschmugl
(Eiserne Hochzeit) aus Oberauersbach

Wir gratulieren zur Vermählung



Nicole und Stefan Kratzer aus
Burgfried



Carina (geb. Hödl aus Raning)
und Michael Schlager aus
Heiligenkreuz am Waasen

Wir gratulieren zur Geburt



Lean Maier aus Raning



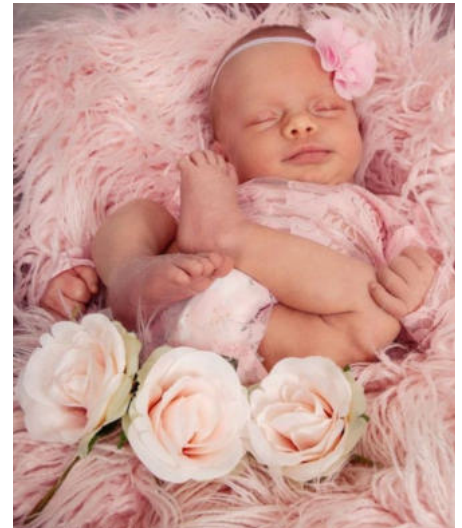
Leonardo Weiß
aus Gnas



Felix Johann Niederl aus Kohlberg



Oliver Kapper aus Maierdorf



Selina Lafer aus Kinsdorf



Katharina Maria Neuhold aus Burgfried



Lena Wimmer aus Unterauersbach



Henri Platzer aus Ludersdorf



Leonora Wallner aus Wörth



Hanna Hütter aus Katzensdorf



Lucas Lamprecht aus Thien

Klima- und Energiemodellregion „Gnas - St. Peter - Deutsch Goritz“



KLIMAFIT BAUEN UND WOHNEN

Die Auswirkungen des Klimawandels sind längst auch in unserer Region spürbar. Zukünftig müssen wir mit mehr Hitzetagen (> 30°C) und Tropennächten (> 20°C) rechnen. Starkregenereignisse werden ebenfalls zunehmen und kleinräumig zu Hochwasser und Gebäudeschäden führen. Sowohl beim Neubau als auch bei Änderungen im Bestand sollte der Schutz vor Überhitzung und die Vorsorge von Wasserschäden deshalb mitgeplant werden.



Schutz vor Überhitzung

Für kühle Innenräume ist in den meisten Fällen keine Klimaanlage erforderlich. Durch bauliche Maßnahmen und richtiges Nutzerverhalten lassen sich angenehme Temperaturen schaffen.

Folgende Punkte sind dabei wichtig:

Sonnenschutz (außenliegend!), Fensterflächen (Ausrichtung, Größe), Richtiges Lüften, Speichermasse, Dämmung, Bauwerksbegrünung (Fassade, Dach), Naturnahe Umgebung (Gartengestaltung)

Wenn diese Maßnahmen nicht ausreichen, sollte möglichst klimaverträglich und energieeffizient gekühlt werden mittels Komfortlüftung mit Erdwärmetauscher, Wärmepumpe (aktiv oder passiv) oder dezentraler Klimaanlage. Mobile Klimageräte sind zwar meist kostengünstig, aus energetischer Sicht aber nicht zu empfehlen.

Schutz vor Starkregen

Hochwässer aufgrund von Oberflächenabfluss bei Starkregen (sogenannte pluviale Hochwässer) können bei entsprechendem Gelände nahezu überall vorkommen. Maßnahmen von kommunaler Seite können oft nur einen begrenzten Schutz bieten. Hochwasser kann durch abfließendes Hangwasser, ansteigende kleine Gewässer und überlastete Kanäle verursacht werden.

Im ersten Schritt sollen mögliche Schwachstellen am Grundstück und Gebäude erhoben werden:

- Grundstücksentwässerung
- Speichervolumen für Niederschlag auf dem Grundstück
- Dachentwässerung
- Wasserzulauf von Verkehrsflächen oder Nachbargrundstücken
- Undichtigkeiten (Dachhaut, Fugen, Leitungsdurchführungen)
- Rückstausicherung
- Ebenerdig oder tiefer liegende Türen, Fenster, Schächte

Strategien im Neubau: Wassersensible Geländegestaltung, Rückhaltung und Versickerung von Regenwasser, Wassersperren

Strategien im Bestand: Abdichtung der Gebäudehülle, Anpassung der Anlagen an die erhöhten Regenmengen (Rückstauverschlüsse und Hebeanlagen, Abflüsse, Dachrinnen), regelmäßige Wartung bestehender Anlagen (Durchgängigkeit der Abflüsse prüfen und ggf. reinigen)

STROMSPEICHER-FÖRDERUNG

Für die Errichtung von Stromspeichern als Ergänzung zu bestehenden PV-Anlagen gibt es ab sofort wieder eine Förderung! Diese ist VOR der Bestellung des Speichers zu beantragen (Schritt 1 - Registrierung) und nach Fertigstellung sind die Unterlagen einzureichen (Schritt 2 - Antragstellung).

Eckpunkte der Förderung:

- Förderpauschale 200 Euro/kWh nutzbarer Speicherkapazität
- Mindestens 4 kWh und maximal 50 kWh nutzbare Speicherkapazität
- Registrierung VOR Umsetzung
- Nach der Registrierung 12 Monate Zeit für die Umsetzung
- Antragsberechtigt sind natürliche und juristische Personen (also Privatpersonen, Betriebe, Vereine, Gemeinden u.a.)
- Pro Standort ist nur 1 Antrag möglich

Weitere Informationen unter www.speicher.klimafonds.gv.at; Registrierung unter www.umweltfoerderung.at



makeITsafe 2.0

Die Fachabteilung A6 Gesellschaft forciert die Digitalisierung in der schulischen und außerschulischen Jugendarbeit. Das Projekt „makeITsafe 2.0“ schafft dabei die Möglichkeit, junge Menschen zu regionalen „Peers“ und „Role Models“ auszubilden, um andere Jugendliche bei Gefahren und Risiken im Umgang mit digitalen Medien zu unterstützen. Sie haben Interesse, zusammen mit Jugendlichen aus Ihrer Organisation Teil dieses Projektes zu sein? Dann schauen Sie gerne auf jugend.vulkanland.at unter AK-TUELLES für genauere Infos vorbei!

Kontakt:

Leonida Ulrich (Regionales Jugendmanagement)
jugendmanagement@vulkanland.at
 Tel.: 0664 886 74 74 6



Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich **Alltagsfähigkeiten** ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik.

Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus. Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson. Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/piaac
piaac@statistik.gv.at
 +43 1 711 28-8488
 (Montag bis Freitag 8 bis 17 Uhr)



Dr. Johannes Kügerl
 Notariat Kirchbach

Kostenlose Erstberatung: Jeden ersten Dienstag im Monat ab 16 Uhr nach telefonischer Vereinbarung unter 03116 / 2626 im Rüsthaus in Unterauersbach im Erdgeschoß.

Gesundheitstelefon **1450**
Apothekennotdienst **1455**

Energie-Förderungen für Private 2022

Stand: 28.04.2022

Photovoltaik	
Bund: EAG Investitionszuschuss	
Kategorie A	(0 – 10 kWp) 285 €/kWp (fixer Fördersatz)
Kategorie B	(11 – 20 kWp) 250 €/kWp (maximal)
Kategorie C	(21 – 100 kWp) 180 €/kWp (maximal)
Kategorie D	(100 – 1.000 kWp) 170 €/kWp (maximal)
Stromspeicher 200 €/kWh (in Kombination mit einer neu errichteten oder erweiterten PV-Anlage)	
Thermische Solaranlagen	
Land Stmk.:	
bis 10 m²: max. € 150/m², für jeden weiteren m²: max. € 100; (max. 30% Förderung)	
Heizungstausch	
Umstieg von Öl/Gas/Kohle-Allesbrenner/Strom	
Land Stmk. („Ökoförderung“):	
<u>Scheitholz oder Kombikessel:</u> max. € 2.000 (max. 30%)	
<u>Pellets oder Hackschnitzel:</u> max. € 2.400 (max. 30%)	
<u>Erd- oder Grundwasserwärmepumpe:</u> max. € 2.400 (max. 30%)	
<u>Luftwärmepumpe:</u> max. € 1.000 (max. 30%)	
<u>Anschluss an Nah-/Fernwärme:</u> max. € 1.400 gilt auch bei Neubau!	
Zuschläge von bis zu € 600 sind möglich!	
Bund („Raus-aus-Öl und Gas“):	
<u>Scheitholz, Pellets, Hackschnitzel, Wärmepumpe, Anschluss an Nah-/Fernwärme</u> max. € 7.500 (max. 50%)	
Bei Umstellung auf Nah-/Fernwärme ist ein Zuschlag für gasversorgte Kerngebiete von bis zu € 2.000 möglich!	
Solarbonus Bei gleichzeitiger Errichtung einer mind. 6 m² Solaranlage, Solarbonus von 1.500 möglich	
Land Stmk. und Bund („Saubere Heizen für Alle“):	
je nach Einkommenssituation (max. Netto-Monatseinkommen Einpersonenhaushalt: € 1.454,-) bis zu 100 % Förderung möglich! Registrierung unter: https://www.meinefoerderung.at/webforms/saueiz	
Thermische Sanierung	
Land Stmk.:	
<u>Kleine Sanierung:</u> 15 %iger Annuitätenzuschuss	
<u>Umfassende, energetische Sanierung:</u> 30 %iger Annuitätenzuschuss oder 15 %iger Direktzuschuss	
Bund:	
<u>Umfassende Sanierung:</u> max. € 6.000	
<u>Teilsanierung 40%:</u> max. € 4.000	
<u>Einzelbauteilsanierung:</u> max. € 2.000	
50% Zuschlag bei Verwendung von nachwachsenden Rohstoffen	
Kombination von Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen ist möglich!	



Nähere Informationen und Einreichstelle: Lokale Energieagentur – LEA GmbH; Auersbach 130, 8330 Feldbach, Telefon 03152/8575-500, www.lea.at.

Wir hören zu ✓
Wir informieren ✓
Wir helfen weiter ✓



Reden hilft!

Kostenlose Hotline
Montag bis Sonntag
14.00 bis 22.00 Uhr

0800 500 154

Gesprächsangebot für Menschen mit Sorgen und Ängsten um sich selbst und andere

PSYCHOSOZIALE HOTLINE

Antworten auf mögliche Fragen finden

- ▶ Wie komme ich gut mit meinen eigenen Ängsten zum Thema Krieg zurecht?
- ▶ Was brauche ich, um einen guten Umgang mit Erzählungen, Bildern und Reaktionen zu finden?
- ▶ Wie merke ich, wenn es mir zu viel wird? Was kann ich dann tun?

Gesprächs- und Entlastungsangebote für Helfer*innen und Quartiergeber*innen

PSYCHOSOZIALE HOTLINE

kostenlose Entlastungs- und Informationsgespräche am Telefon

0800 500154

STRESSBEWÄLTIGUNG FÜR HELFER*INNEN

Diese Gespräche können im Einzel- und Kleingruppensing in Präsenz oder auch online durchgeführt werden. Für den strukturierten Ablauf sorgen die Mitarbeiter*innen des KIT-Land Steiermark.

Antworten auf mögliche Fragen finden

- ▶ Wie erkenne ich traumatische Reaktionen und sind alle Menschen mit Flucht- und/oder Vertreibungserfahrung traumatisiert? Was bedeutet Resilienz und wie kann ich diese stärken?
- ▶ Worauf kann ich bei der Unterstützung von geflüchteten Eltern und Kindern achten?
- ▶ Wie kann ich die Gäste in ihrer Angst vor der „schlechten Nachricht“ unterstützen?
- ▶ Was trägt zur Stabilisierung der psychosozialen Situation bei?



KIT
Kriseninterventionsteam Steiermark



Das Land
Steiermark



Freie Immobilien und Bauplätze finden Sie unter
www.gnas.gv.at/immobilien

Baugrund Unterauersbach

Die Baugründe in Unterauersbach wurden geräumt und planiert, sowie mit sämtlichen Anschlüssen (Kanal, Wasser, Strom, Telefon, sowie die Leerverrohrung für Glasfaser) versorgt.

Die Ableitung der Oberflächenwässer incl. Retentionsbecken wurden von der Gemeinde errichtet. Danke für die professionelle Arbeit an Gerhard Suppersbacher und sein Team.



2 Bauplätze zum Preis € 15,50 pro m² sind noch vorhanden. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit Ortsvorsteher Anton Marbler 0664/1438871.

Förderaktion Reparaturbonus

Mit dem Reparaturbonus erhalten Privatpersonen eine Förderung von bis zu 200 Euro für die Reparatur von Elektro- und Elektronikgeräten und/oder bis zu 30 Euro für die Einholung eines Kostenvoranschlags bei teilnehmenden Partnerbetrieben. Die Förderung wird direkt bei Bezahlung der Rechnung unter Vorlage eines Bons für eine Reparatur und/oder für einen Kostenvoranschlag abgezogen.

Für den Zeitraum 2022 bis 2023 werden aus Mitteln des Österreichischen Aufbau- und Resilienzfonds 60 Mio. Euro zur Verfügung gestellt, um die Anzahl der Reparaturen von Elektro- und Elektronikgeräten in Österreich zu steigern. Die Förderung ist finanziert aus Mitteln der Europäischen Union - NextGenerationEU.

Die Förderungsaktion startet mit 26. April 2022. Bons können so lange beantragt werden wie Budgetmittel vorhanden sind, längstens jedoch bis zum 31.12.2023.

Wer kann eine Förderung beantragen?

Die Förderungsaktion richtet sich ausschließlich an Privatpersonen mit einem Wohnsitz in Österreich. Pro Gerät kann ein Bon beantragt werden, welcher für eine Reparatur und/oder einen Kostenvoranschlag genutzt werden kann. Sobald dieser Bon beim Partnerbetrieb eingelöst wurde, kann neuerlich ein Bon beantragt und für ein weiteres Gerät genutzt werden.

Was kann gefördert werden?

Gefördert wird die Reparatur und/oder der Kostenvoranschlag für Reparaturarbeiten von Elektro- und Elektronikgeräten, welche üblicherweise in privaten Haushalten verwendet werden. Das sind Geräte, die mit Netzkabel, Akku, Batterie oder Solarmodulen betrieben werden. Eine Reparatur ist ein Vorgang, bei dem ein defektes Objekt in einen funktionsfähigen Zustand zurückversetzt wird.

Somit sind Geräte mit elektronischen bzw. elektrischen Bauteilen umfasst, unabhängig davon, ob diese funktionsbestimmend sind (z.B. Haarföhn) oder nicht (z.B. Duschkopf mit Farbwechselfunktion).

Kontakt

Weitere Informationen zur Förderungsaktion sowie das Kontaktformular für Auskünfte und Fragen finden Sie unter www.reparaturbonus.at.

So geht nachhaltiger Kaffeeegenuss – Ihr Beitrag zählt!



Kapselkaffee-TrinkerInnen aufgepasst!

Die getrennte Sammlung von gebrauchten Kaffee kapseln zählt sich in Gnas jetzt 3-fach aus:

- für die Umwelt
- für die Gnaser Kinderkrippe und
- für Sie persönlich durch den Erhalt von Wertgutscheinen.

Einfach den kostenlosen Recycling-Bag bei Billa oder Spar in Gnas holen, mit gebrauchten Kaffee kapseln befüllen, die richtige Entsorgung mittels App dokumentieren und profitieren.



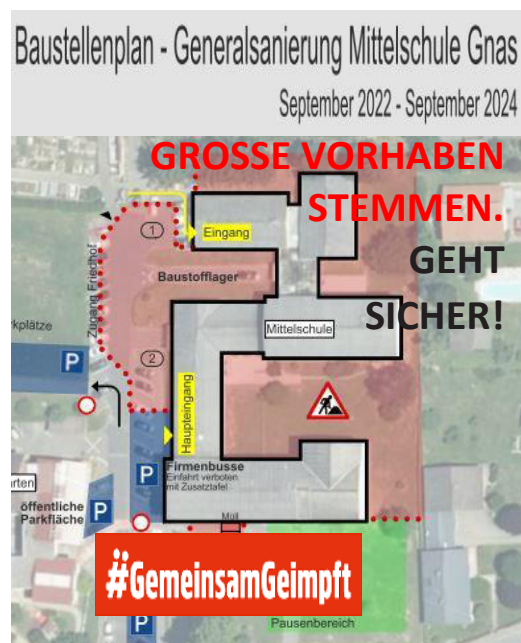
Hier geht's zum App-Download:



www.digi-cycle.at
www.kapselrecycling.at



Lassen wir uns impfen - um geschützt in die Zukunft zu blicken!



Für Beratungen und Informationen zu den Schutzimpfungen (Corona, Grippe, FSME usw.)
in der Marktgemeinde Gnas stehen Ihnen

Dr. Patrick Kurt Krisper

nach Terminvereinbarung
unter 03151-51460

Dr. Heribert Rauch

nach Terminvereinbarung
unter 03151-8511

zur Verfügung

Finanziert aus Mitteln der Kommunalen Impfkampagne

Allgemeine Coronavirusinformationen erhalten Sie telefonisch über die
Hotline der AGES unter 0800 550 621

Folgender Artikel soll einen kurzen Überblick über den Energiegutschein geben.

ENERGIEGUTSCHEIN

Die Bundesregierung hat beschlossen, einen einmaligen Zuschuss zur Abfederung der Teuerungen aufgrund der steigenden Energiepreise in Höhe von 150 Euro zu gewähren. Der Energiekostenausgleich wird über einen Gutschein abgewickelt, welcher an jede österreichische Adresse zugesendet wird, an der eine oder mehrere Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet sind. Pro zahlungsverpflichteter Person und Haushalt beträgt der Energiekostenausgleich 150 Euro.

Berechtigt zur Gutscheineinlösung ist jeder, der mindestens an einem Tag im Zeitraum 15. März bis 30. Juni 2022 den Hauptwohnsitz an der Adresse hatte, an die der Gutschein geschickt wurde, die zahlende Kundin bzw. der zahlende Kunde bei einem Stromlieferanten ist und die Einkünfte dieser Person eine bestimmte Höchstgrenze nicht überschreiten.

Zu unterscheiden ist bei dieser Höchstgrenze zwischen einem Einpersonenhaushalt und einem Mehrpersonenhaushalt. Bei einem Einpersonenhaushalt beträgt die Einkunftsgrenze 55.000 Euro pro Jahr, welche sich nur auf die Einkünfte der Person mit Hauptwohnsitz bezieht. Bei einem Mehrperso-

nenhaushalt beträgt die Grenze 110.000 Euro pro Jahr und bezieht sich auf alle Einkünfte der über 18-jährigen Personen mit Hauptwohnsitz. Wie hoch die Einkünfte im Jahr 2021 waren, kann aus dem Jahreslohnzettel unter der Kennzahl 245 herausgelesen werden. Wenn ein Einkommenssteuerbescheid für 2020 vorliegt, der vor dem 15. März 2022 erlassen wurde, kann der Wert aus dem Bescheid aus der Zeile „Gesamtbetrag der Einkünfte“ entnommen werden.

Es gibt zwei Varianten den Gutschein einzulösen, wenn alle Voraussetzungen gegeben sind. Entweder wird der QR Code gescannt, der sich direkt am Gutschein befindet und elektronisch eingelöst oder der Gutschein wird postalisch eingelöst, indem dieser ausgefüllt und retour gesendet wird in dem beiliegenden vorfrankierten Antwortkuvert. Hierbei ist wichtig, dass der Gutschein bis spätestens 31.

Oktober 2022 eingelöst wird, da nach diesem Datum keine Gutscheine mehr entgegengenommen werden.

Dieser Gutschein kann nicht bar abgelöst werden, sondern wird nur im Wege der nächsten Jahres- bzw. Schlussabrechnung des Stromlieferanten gutgeschrieben.

Für konkrete Anfragen und weitere Fragen:
Tricom Steuerberatung GmbH & Co KG,
Tel.: 03155 / 2665



Die Babyzeichen gehen in die 2. Runde!

In meinen **bunt gestalteten Workshops aus Theorie und Praxis** lernen Eltern, Großeltern und andere Bezugspersonen mit den Babys über Lieder, Reime, Tänze und Spiele das Grundvokabular von ca. 70 Babyzeichen für den Alltag. Sie dienen der **besseren Verständigung** zwischen Bezugspersonen und ihren Babys, noch bevor die Kleinen sprechen können. Durch einfache Handzeichen können **Babys bereits ab 6-9 Monaten** die ersten Babyzeichen nachahmen und sich konkret mitteilen. Mit Babyzeichen bleiben den Babys und auch den Bezugspersonen mancher Frust und viele Enttäuschungen erspart. Die Zeichen entsprechen der deutschen Gebärdensprache und sind für Erwachsene und Kinder leicht zu erlernen. Ich freue mich, mit euch im Herbst in eine weitere, 2-teilige Workshoprunde zu starten und gemeinsam in die faszinierende Welt der Babyzeichen einzutauchen!



Nächster WORKSHOP:

1. Teil: Freitag, 14.10.2022 um 15 Uhr
 2. Teil Freitag, 25. November 2022 um 15 Uhr
- Kosten:** 60 € für beide Workshopteile
Dauer: jeweils 1,5 Stunden



THEMENSTUNDE, die auch als Schnupperstunde vor dem Workshop genutzt werden kann:
„Die Kleine Raupe Nimmersatt“

Wann: Freitag, 7. Oktober 2022 um 15 Uhr

Kosten: 15 € (ein Teil kann bei Teilnahme am Workshop abgezogen werden)

Ort: EBZ-Räumlichkeiten in Grabersdorf (Feuerwehrhaus)

Dauer: ca. 50 min.



Weitere Informationen und **Anmeldung bei Karin Walter**,
Tel.: 0664 / 846 18 69

Sollte der Termin für jemanden nicht passen, meldet euch gerne trotzdem, wir finden sicher eine Lösung, wie zum Beispiel ein Workshop zu Hause oder ein Angebot einer Kollegin in der Nähe...



Ebz Termine 2022



Kindernotfallkurs

Mittwoch, 12. Oktober 2022 in Halbenrain
Dienstag, 15. November 2022 in Grabersdorf

jeweils von 16.00 bis 19.00 Uhr

Für den Eltern-Kind-Bildungsspass anrechenbar!
Referentin: Lore Neuhold, Lehrbeauftragte des
Roten Kreuzes

Telefonische Anmeldung bei Silvia Friedrich
BHSO 03152 / 2511 - 446

Elternberatung Gnas 2022

Termine:

jeweils am 2. Dienstag im Monat in Grabersdorf
106 beim neuen Rüsthaus 1. Stock Klubraum
von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

13. September 2022 11. Oktober 2022
08. November 2022 13. Dezember 2022

Das Beratungsteam:
Hebamme Melanie Hofer, BSc / Frühe Hilfen / und
Ebz Leitung DSA Gertrude Bertl

Vorbereitung auf die Elternschaft - Geburtsvorbereitung

8342 Grabersdorf 106 / neues Rüsthaus im 1. Stock

Termine 2022:

6. Kurs 31. Oktober Partnereinheit:
21.11.2022

Kursdauer:

7 Module jeweils montags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Kursleiterinnen:

6. Kurs: Dipl. Hebamme Birgit Prassl

Informationen zum Angebot bekommen Sie bei Frau
Silvia FRIEDRICH Sekretariat 03152 / 2511 - 446

Das Angebot ist kostenlos!

Babymassage 2022

Termine: jeweils Montag, 14.00 bis 16.00 Uhr
07.11.2022 05.12.2022

Mitzubringen sind: Baby, Kuscheldecke, Massageöl

Für den Eltern-Kind-Bildungsspass anrechenbar!
Das Angebot ist kostenlos!

mit Referentin Frau Katalin Moricz

Telefonische Anmeldung erbeten bei: Silvia FRIED-
RICH 03152 / 2511 - 446 - BHSO Kinder- und Ju-
gendhilfe

Die Lange Nacht der Hochzeiten

WO: Obstbau Haas

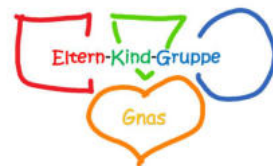
WANN: 11. November 2022

WAS:

Bei der langen Nacht der Hochzeit am 11. November 2022 dreht sich in Österreich alles um das Thema Hochzeit und Heiraten. Lasst euch in zahlreichen Locations die neuesten Trends vorführen und euch inspirieren. Mehr Infos gibt es auf: www.langenachtderhochzeit.at

Am 11. November 2022 zwischen 18.00 und 00.00 Uhr können Brautpaare ihre Location, ihren Brautmodesalon, ihren Herrenausstatter, ihre Konditorei, ihren Floristikbetrieb, ihr Photostudio sowie alle ihre Aussteller besuchen.

Der Eintritt zu der langen Nacht der Hochzeit ist kostenlos.



Die Eltern Kind Gruppe Gnas hat eine neue Ansprechperson

Andrea Kamper hat vor fast 10 Jahren die Eltern Kind Gruppe gegründet und Schweren Herzens schon länger eine Nachfolgerin gesucht.

Am 9. März dieses Jahres war es dann endlich soweit und die Eltern Kind Gruppe Gnas hat Ihre Türen wieder geöffnet.

Evelyne Rauch, aus Baumgarten, hat die Gruppe übernommen und bietet den Mama's und ihren Kindern jeden Mittwoch am Vormittag ein paar entspannte Stunden.

Die Kinder freuen sich besonders auf das Spielen mit den anderen Kindern, das gemeinsame Singen und die Jause – wobei der Kuchen nicht fehlen darf 😊.

Die Mama's genießen den Erfahrungsaustausch mit anderen Mama's bei einer Tasse Kaffee.

Die kleine Runde hat auch noch jede Menge Platz für neue Gesichter 😊.

Natürlich sind auch Papa's, Oma's und Opa's herzlich willkommen.

Ich freue mich auf Euer Kommen

Evelyne Rauch

Wer??? Kleinkinder und ihre Eltern und Großeltern

Was?? Erfahrungsaustausch, Spiel, Spaß, Jause, Singen, Basteln, Bewegung, Spiele, usw.

Wann?? Jeden Mittwoch zwischen ca. 8.30 und ca. 11.15 Uhr

Wo?? Gemeindehaus Unterauersbach

Wichtiges!: Kosten: 2 Euro pro Person

Kontakt: Evelyne Rauch 0664/11 40 866

ICH FREUE MICH AUF EUCH!!!!

02. Oktober**Chill out am Hofberg**

Livemusik im Pavillon mit Na Bravo und Shake
Eintritt: freiwillige Spende für die Bands

Beginn: 14 Uhr

bei Obstbau Haas

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

06. Oktober**Lesung im Markthaus**

mit Robert Preis

Beginn: 19 Uhr

Eintritt: 10 Euro

Anmeldung bei CHRIBULA

Vorlesestunde

in CHRIBULA

ab 14.30 Uhr

07. Oktober**Nachmittag mit Sturm und Kastanien**

ÖVP Ortsgruppe Gnas

15 bis 18 Uhr

14. Oktober**Nachmittag mit Sturm und Kastanien**

ÖVP Ortsgruppe Gnas

15 bis 18 Uhr

16. Oktober**Yoga & Picknick**

am Obstbau Haas

Beginn: 9 Uhr

21. Oktober**Nachmittag mit Sturm und Kastanien**

ÖVP Ortsgruppe Gnas

15 bis 18 Uhr

25. Oktober**Herbert Ferko - Konzert**

mit CD Präsentation

in der Kulturhalle in Wörth,

Beginn: 19.30 Uhr

05. November**Reherschmaus**

der FF Poppendorf

12. November**Wildschmaus**

der FF Kohlberg

12. November**Cäcilienmesse**

in der Pfarrkirche Gnas

Beginn: 19 Uhr

25. November**Kathreinmarkt**

in Gnas

08. Dezember**Winterzauber**

in Christine's Garten der Lebensfreude, 10 bis 20 Uhr

Eintritt: 5 Euro pro Person;

Kinder bis 12 Jahre frei

10. Dezember**Advent- und Weihnachtsmarkt**

am Gnaser Hauptplatz

11. Dezember**Winterzauber**

in Christine's Garten der Lebensfreude, Hirsdorf,

von 10 bis 20 Uhr

Eintritt: 5 Euro pro Person;

Kinder bis 12 Jahre frei

Adventkonzert

des Gesangsvereins Gnas in der Pfarrkirche Gnas

Beginn: 18 Uhr

17. Dezember**Advent- und Weihnachtsmarkt**

am Gnaser Hauptplatz

platz



**Redaktionsschluss
für die nächste
Gemeindezeitung**

28. November 2022

25. Dezember**Lateinisches Hochamt**

Pfarrkirche Gnas

Beginn: 9.30 Uhr

30. Dezember**Bauernsilvester**

der FF Baumgarten in der Kulturhalle

Wörth, Beginn: 17 Uhr

TERMINE KULTUR**10. November****JAZZLIEBE**

Anna Tropper

Beginn: 19 Uhr

Musikschule Gnas

01. Dezember**Lesung**

mit Wolfram

Berger mit musikalischer

Umrahmung von Soko

Dixie

Beginn: 19 Uhr

Pfarrheim Gnas



GNASER SPIELMÄUSE

Die „Spielmäuse“ sind eine offene Eltern-Kind-Gruppe, kurz „EKI-Treffen“. Es richtet sich an Familien mit Kindern von Geburt weg bis Eintritt in den Kindergarten. In einer vorbereiteten Umgebung können sich Eltern mit Kleinkindern wohlfühlen, sich austauschen, Freundschaften schließen, gemeinsam jausnen und Feste werden dem Jahreskreis entsprechend gestaltet. Es wird gemeinsam gespielt, gesungen, gebastelt, getanzt und gefeiert!

Bitte mitbringen: eine kleine Jause, rutschfeste Socken oder Hausschuhe

Kosten: 3 Euro pro Familie (für Mitglieder kostenlos)

Ort: Haus der FF Grabersdorf 106 8342 Gnas, Klubraum 1. Stock

Termine: Dienstags
09:30-11:00 Uhr, 14-tägig
06.09., 20.09., 04.10., 18.10., 25.10., 15.11., 29.11., 06.12., 20.12.

Anmeldung ist nicht notwendig!

Leitung: Hannah Pock, Kindergartenpädagogin i. A.

MITTWOCH

Marktgemeinde Gnas

26. Oktober

KASKÖGERLWEG POPPENDORF

Herbstwanderung

Beginn 10 Uhr Eintritt frei!

STARTMÖGLICHKEITEN: Sportplatz Poppendorf, GH Binderhansl, Obstbau Haas, Weinbau Rath, Schloss Poppendorf

ZeltverleihRauch

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für etwaige Unfälle bzw. Verletzungen!

Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Gnas, 8342 Gnas 46, Tel.: 03151 / 2260, gde@gnas.gv.at, www.gnas.gv.at; Verlagspostamt: 8342 Gnas